

Für Sammler und Selbermacher



# TEDDY'S

## Kreativ

www.teddys-kreativ.de

Juli/August 2016

• Bärlige Postkarten aus dem frühen 20. Jahrhundert • Alle Highlights der großen Frühlingsevents – Moskau, Tokio, Sonneberg



**GEWINNEN:**  
**FRÄULEIN PHILIPPA**  
VON TEDDY-HERMANN



Mit Schnittmustern  
zum Rastrennen

5 Anleitungen zum  
Selbermachen im Heft



**DER URTEDDY**  
Einer der seltensten  
Bären von **Steiff**

Deutschland: 6,50 €  
Österreich: 7,30 €  
Schweiz: 9,90 CHF  
Luxemburg: 7,70 €  
Frankreich: 7,90 €  
Italien: 7,90 €  
Finnland: 9,90 €  
Dänemark: 70,00 DKK  
Schweden: 95,00 SEK  
Ungarn: 2.590,00 HUF



# Ende des Winterschlafs

Ronny Langs Rola-Bären

ALLE ERGEBNISSE, ALLE HIGHLIGHTS:  
DAS WAR DIE TEDDYBÄR TOTAL 2016





Connect with the  
**American**  
Teddy Bear  
**Market**

One Year Just  
**\$9.95**  
beautiful  
digital issues!



Order online using code TB15PS1:

[www.teddybearandfriends.com](http://www.teddybearandfriends.com)





# Bäritorial

In diesem Heft ...

## Liebe Bärenfreunde

Gute Freunde kann niemand trennen. Das wusste schon Euer Fußball-Kaiser. Aber so ganz recht hat er dann doch nicht. Denn man kann Freunde zumindest vorübergehend auch mal (räumlich) trennen. Über kurz oder lang kommen diese aber wieder zusammen. Spätestens auf der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster.

Das bärige Familientreffen am letzten April-Wochenende war mal wieder fantastisch. Wunderschön. Eben richtig bärig. Finde ich zumindest. Denn alleine all die bekannten Gesichter, Freunde und Kollegen an einem langen Wochenende wiederzutreffen, war die Anreise ins schöne Münsterland schon mehr als nur wert. Ganz zu schweigen von den fantastischen Teddybären und anderen Stoff-Kreationen, die 283 Künstler aus 23 Nationen im Gepäck hatten. Kein Wunder, dass auch die Redaktionskollegen mit dem vorliegenden Heft noch einmal zusammen mit Ihnen in Erinnerungen schwelgen wollen. Auf 15 Seiten gibt's alle Highlights und Wettbewerbsergebnisse vom Internationalen Teddy-Treff. Los geht's ab Seite 29. Viel Spaß.

Selbstverständlich blicken wir nicht nur zurück auf Münster. Wir stellen mit Ronny Lang, Brigitta Hausdorf und Petra Heckmann drei fantastische Künstler vor. Daniel Hentschel zeigt mit dem Ur-Teddy einen der seltensten und damit weltweit gefragtesten Bären von Steiff vor und wer selber kreativ werden möchte, der kann aus fünf Anleitungen zum Selbermachen das Passende wählen - oder einfach gleich alle Vorschläge in die Tat umsetzen. Doch egal, für was oder für welche Reihenfolge Sie sich entscheiden: Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit **TEDDYS kreativ** 4/2016.

Bärige Grüße

George 



... stellen wir **Rony Lang** und seine **Rola Bären** vor.



... erzählt **Brigitta Hausdorf**, wie sie zum **Bärenmachen** kam.



... präsentiert **Karin Schneider** das **Schnittmuster** für **Rosalie**.





Künstlerische Rückbesinnung:  
Ronny Lang im Porträt

6



16

Unter der Lupe:  
Der Urteddy,  
einer der  
seltensten  
Steiff-Bären



## Teddy- und Plüschtierwelten


 Ende des Winterschlafs  
Ronny Langs Rola-Bären 6-8

Entspannung pur  
Brigita Hausdorf im Porträt 46-47

Autos, Puppen, Teddybären  
Sammler-Familie Wensing 74-75

Ein Herz für Flummys  
Petra Heckmanns vielseitige Kreationen 78-80


## Antik & Auktion

 Bären unter der Lupe  
Der seltene Urteddy von Steiff 16-19

Motiv-Vielfalt  
Kinder und Teddys als Postkartenmotive 20-21

Wer bin ich?  
Wir klären die Herkunft Ihrer Teddys 22-26

## Kreativ

 Das perfekte Geschenk  
Bashful, das bärige Nadelkissen 56-59

 Die Sanftmütige  
Charlotte, der Ruhepol 60-61

 Die große Schöne  
Rosalie, die verträumte Bärin 62-63

 Das Traumpaar  
Ein Bär und seine Spielkatze 64-66



56

Anleitung: Bashful,  
das bärige Nadelkissen



Wissen: So  
funktioniert  
das Spinnen  
von Wolle

70



mit Brummetanne





20

Vielfältig: Teddys und Kinder auf klassischen Postkarten







Alle Ergebnisse und Highlights der TEDDYBÄR TOTAL 2016 auf 15 Seiten


29



Im Porträt: Brigita Hausdorf

46

 Kugeln und Beine So entsteht eine Mohair-Raupe	68-69	Bunt, bunter am buntesten Mosfair 2016	73
 Am Rad gedreht So funktioniert das Spinnen von Wolle	70-72	Autos, Puppen, Teddybären 30 Jahre Sammelleidenschaft	74-75
<b>Szene</b>		Gemeinsam stark Festivals in Neustadt & Sonneberg	76-77
 Gewinnspiel Fräulein Philippa von Teddy-Hermann	28	<b>Standards</b>	
 Alle Ergebnisse, alle Highlights Das war die <b>TEDDYBÄR TOTAL</b> 2016	29-43	Bäritorial	03
Bäriges Aktuelles aus der Teddy-Szene	50-54	<b>TEDDYS kreativ</b> -Markt	10-14
Alle relevanten Termine	55	<b>TEDDYS kreativ</b> -Shop	44-45
Spaß an Design Japan Teddy Bear Festival 2016	67	Fachhändler	48
		Kleinanzeigen	49
		Vorschau/Impressum	82

 Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet



76

Gemeinsam stark: Festivals in Neustadt & Sonneberg



78

Vorgestellt: Petra Heckmanns vielseitige Kreationen

**MEHR INFOS**  
in der Digital-Ausgabe



TEDDYS kreativ gibt es als Digital-Magazin für Smartphones und Tablets mit Android- oder Apple-Betriebssystem sowie für den PC als Browserversion.

Verschiedene Artikel in TEDDYS kreativ sind daher mit dem Digital-Button versehen. Klickt man diesen im Digital-Magazin an, erhält man Zugang zu Zusatzinformationen.





# Ende des Winterschlafs

Tobias Meints

## Ronny Langs Rola-Bären

Obwohl Ronny Lang schon im Jahr 2002 mit dem Bärenmachen begonnen hat, ist er noch ein echter Newcomer. Schließlich war er gezwungen, bereits zwei Jahre nach seinem Erstlingswerk, das Bärenmachen auf Eis zu legen. Erst Anfang dieses Jahres nahm er das geliebte Hobby wieder auf und beendete den langen Winterschlaf seiner ROLA-Bären.







**38 Zentimeter misst Bär Scptty. Er besteht aus Premium Quality Faux Fur und wartet mit einer nadelgefützten Nase auf**



**Unter dem Label Rola-Bären fertigt Ronny Lang ausgefallene Plüschgesellen**

Nach nur zwei Jahren des Bärenmachens legte Ronny Lang im Jahr 2004 eine Pause ein. Es war aber keine kreative Pause, vielmehr tauschte er Nadel und Faden lediglich gegen Notenständer und Mikrofon ein. Der gelernte Goldschmiedemeister konzentrierte sich auf seine Musik. Erst zwölf Jahre später fand er wieder Zeit, sich erneut den Plüschgesellen zu widmen. „Letztendlich haben die Rola-Bären nur vorübergehend „Winterschlaf“ gehalten und geduldig bis zum nächsten Frühling gewartet“, erklärt der Künstler schmunzelnd.

geistert, dass er sich sofort mit allerlei Material und Utensilien eindeckte. Die Leidenschaft für Bären, besser gesagt für einen ganz besonderen Plüschgesellen reicht jedoch weiter zurück – bis in seine Kindheit. „Der Teddy meiner Kindheit war mein bester Freund“, erklärt er versonnen. „Er war mein Vertrauter, er war derjenige, der alles über mich wusste, manchmal wohl mehr als ich über mich selbst. Er hat viele Tränen geschluckt und Geheimnisse für sich behalten, ein treuer Geselle und Freund. Ein schöner Grund, um neue Bären auf die Welt zu bringen, wie ich finde.“

Schnell stellen sich erste Erfolge ein und die ersten Rola-Bären entstehen. An Inspiration mangelt es Ronny Lang dabei nicht. Es können Situationen, Farben, Formen oder ein Musikstück sein, die in ihm eine Idee für einen neuen Teddy wecken. „Wenn ich einen Stoff in der Hand halte, fühle ich ziemlich schnell, was daraus entstehen wird“, erläutert der Bärenmacher stolz.

## Start frei

Den Grundstein seiner Bärenmacherkarriere legte der Besuch einer Teddyveranstaltung. Ronny Lang war von den gezeigten Kreationen derart be-



**Aus Schulte Mohair ist das 36 Zentimeter große Bärchen Charly gefertigt. Er trägt einen selbstgehäkelten Pullover**





**Highlights von Fred, 34 Zentimeter groß, sind seine skulptierten Pfoten und die gefilzte Nasenpartie**



**Langfloriges Mohair in der Modefarbe Blau zeichnet den 38 Zentimeter großen Bärenjungen Merlin aus**



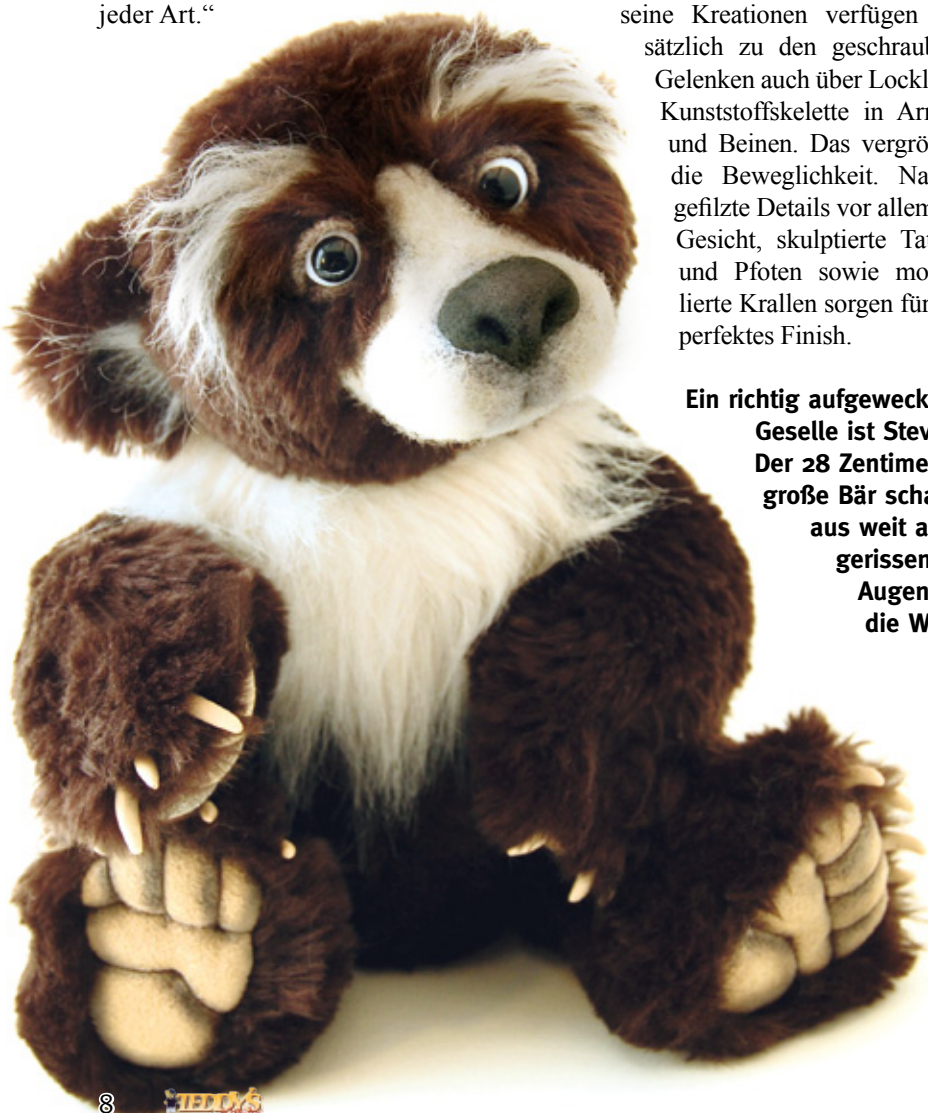
**Deutsches Mohair und hochwertige handgearbeitete Glasaugen zeichnen den 20 Zentimeter großen Pablo aus**

## Entspannung pur

Beim Bärenmachen kann Ronny Lang alles um sich herum vergessen. „Ich liebe es, in die kreative Arbeit und den Prozess des Fließens einzutauchen. Das Bärenmachen hat für mich teilweise fast schon eine meditative Komponente. Mich fasziniert dabei, wie man ein Stück Stoff zum Leben erwecken kann. Ich mag kreative Prozesse und die Arbeit mit Materialien jeder Art.“

Damit die Bären seinen eigenen hohen Ansprüchen gerecht werden, verwendet der Künstler ausschließlich hochwertige Materialien. Zum Einsatz kommen vorwiegend Schulte Mohair, englischer Premium Quality Faux Fur, deutsche handgefertigte Glasaugen und feine Merinowolle. „Ich bin bestrebt, all meinen Bären einen ausdrucksstarken Charakter und eine Seele mitzugeben“, erklärt Ronny Lang, „dies spiegelt sich vor allem in den Gesichtern wieder.“ Alle seine Kreationen verfügen zusätzlich zu den geschraubten Gelenken auch über Lockline-Kunststoffskelette in Armen und Beinen. Das vergrößert die Beweglichkeit. Nadelgefilzte Details vor allem im Gesicht, skulptierte Tatzen und Pfoten sowie modellierte Krallen sorgen für ein perfektes Finish.

**Ein richtig aufgeweckter Geselle ist Stevie. Der 28 Zentimeter große Bär schaut aus weit aufgerissenen Augen in die Welt**



Accessoires verwendet der Künstler sehr sparsam. „Ob und welche der Teddy trägt, kommt einfach auf den Bären selbst an, es muss halt passen und seine Persönlichkeit unterstreichen“, erzählt Ronny Lang. „Viele Bären tragen wunderschöne kleine handgearbeitete Accessoires wie Schals, Jacken oder Pullis, die von meiner Partnerin Simone Schulz vorwiegend aus reiner Baumwolle gehäkelt werden. Es können aber genauso gut Lederaccessoires oder auch mal Schmuck sein.“

## Ausblicke

Zurzeit bietet Ronny Lang seine Rola-Bären ausschließlich über das Internet an. Bestellen kann man sie über seine Website sowie internationale Verkaufsportale wie Bear Center oder Bearpile. Da der Künstler seine Kreationen jedoch einem größeren Publikum vorstellen möchte, plant er zukünftig auch Fachmessen zu besuchen und an dem einen oder anderen Wettbewerb teilzunehmen. 🐾



## Kontakt

Rola-Bären collectible artist bears  
 Ronny Lang  
 E-Mail: [rola-baeren@gmx.de](mailto:rola-baeren@gmx.de)  
 Internet: [www.rola-baeren.de](http://www.rola-baeren.de)  
[www.facebook.com/rolabaeren](https://www.facebook.com/rolabaeren)





**TEDDYBÄR TOTAL**

[www.teddybaer-total.de](http://www.teddybaer-total.de)

**Große Verkaufsmesse und  
bäriges Familientreffen  
am 29.-30. April 2017 in Münster**

[www.teddybaer-total.de](http://www.teddybaer-total.de)

# *Zu Gast bei Freunden*

Die TEDDYBÄR TOTAL ist das größte Familientreffen der Teddy-Szene. Immer am letzten April-Wochenende präsentieren rund 300 Künstler, Händler und Manufakturen aus mehr als 25 Nationen ihre bärigen Produkte. Nirgendwo sonst finden Teddy-Liebhaber ein so internationales und vielfältiges Angebot. Daher kommen Sammler, Einkäufer und Interessierte aus aller Welt nach Münster. Verpassen Sie das nicht.



Im Rahmen der TEDDYBÄR TOTAL wird der renommierte GOLDEN GEORGE verliehen. Rund 200 Einreichungen aus mehr als 20 Ländern gehen jährlich ins Rennen um die handpolierten 2-Kilogramm-Statuen aus massiver Bronze. In zehn Kategorien werden die besten Arbeiten in der offenen Premium-Class sowie Master-Class für frühere GOLDEN GEORGE-Preisträger ausgezeichnet. Bereits die Nominierung – die mit einer wertvollen bronzenen Medaille honoriert wird – ist eine Auszeichnung. Fünf erfahrene Juroren aus fünf unterschiedlichen Ländern entscheiden über die Verleihung der hochwertigen Preise.







# Bärige Neuheiten

**Margarete Steiff**

**Richard-Steiff-Straße 4, 89530 Giengen/Brenz**

**Telefon: 073 22/131-1**

**E-Mail: [info@steiff.de](mailto:info@steiff.de), Internet: [www.steiff.de](http://www.steiff.de)**

**Bezug: Fachhandel**

28 Zentimeter misst Crispy Teddybär von Steiff. Er besteht aus cremefarbenem Mohair. Gefüllt ist er mit Synthetikwatte. Der Bär ist fünffach gegliedert, hat eine Druckstimme und wird mit Kunststoffaugen und dem vergoldeten Knopf im Ohr ausgeliefert. Der Preis für den auf 1.360 Exemplare limitierten Plüschgesellen beträgt 189,- Euro.



**1.630 Exemplare gibt es vom 28 Zentimeter großen Steiff Crispy Teddybär**



**24 Zentimeter misst Steiffs Wackel Bär aus Alpaca**

Der Wackel Bär von Steiff ist 24 Zentimeter groß und besteht aus braunem Alpaca. Gefüllt ist der Plüschgeselle mit synthetischem Füllmaterial. Er ist vierfach gegliedert und wird in einer Auflage von 750 Exemplaren gefertigt. Der Wackel Bär ist mit Kunststoffaugen und einem vergoldeten Knopf im Ohr ausgestattet. Der Preis: 249,- Euro.

199,- Euro kostet Steiffs Teddybär Cinny. Er misst 30 Zentimeter und besteht aus braunem, gebatiktem Mohair. Natürlich ist er fünffach gegliedert und aus seinen kleinen Kunststoffaugen schaut er kess in die Welt hinaus. Limitiert ist Cinny auf 1.360 Exemplare.

**Cinny ist mit 30 Zentimetern ein stattlicher Bär. Sein Fell besteht aus braunem, gebatiktem Mohair**

Ein besonderer Hingucker ist Designer's Choice „Pinky“. Das Schaf mit einer Größe von 25 Zentimeter hat ein rosa Fell aus Wollplüsch und ist mit Synthetikwatte gestopft. Pinky ist abwaschbar, verfügt über einen vergoldeten Knopf im Ohr und wird lediglich 500 Mal produziert. Der Preis: 199,- Euro.



**Ausgefallen und in schrillum Rosa präsentiert sich das Schaf Pinky**

Auch wenn vor der Einschulung für die künftigen ABC-Schützen noch die Sommerferien anstehen, machen sich vor allem Verwandte und Freunde schon so langsam Gedanken, wie sie beispielsweise Enkel- oder Patenkind zum ersten Schultag eine Freude machen können. Eine Möglichkeit aus der Herbst-/Winter-Kollektion von Steiff ist Fynn Teddybär. Er kommt im eigenen kleinen Kofferchen angereist und überbringt die besten Wünsche für den Start in den „Ernst des Lebens“.

**Fynn Teddybär mach sich im eigenen kleinen Kofferchen auf den Weg zu seinem neuen Besitzer**





**Teddy-Hermann**  
**Amlingstadter Straße 5, 96114 Hirschaid**  
**Telefon: 095 43/848 20**  
**E-Mail: [info@teddy-hermann.de](mailto:info@teddy-hermann.de)**  
**Internet: [www.teddy-hermann.de](http://www.teddy-hermann.de)**  
**Bezug: Fachhandel**

**Dornröschen ist die jüngste Vertreterin aus Teddy-Hermanns Märchenserie. Sie misst 26 Zentimeter**



Die beliebte Serie der Teddy-Hermann-Märchenbären hat erneut Zuwachs bekommen: „Dornröschen“ misst 26 Zentimeter und ergänzt die Charaktere der letzten Jahre. Die Rosen ranken sich nicht nur 100 Jahre lang um das Schloss, in dem die Prinzessin zusammen mit dem ganzen Hofstaat nach dem Stich an der verhexten Spindel in tiefen Schlaf gefallen ist – sie finden sich auch an der Bärendame „Dornröschen“ wieder: die Farbe des Kleides und die zarten Wickelröschen aus Satin verleihen der Bärenprinzessin besonderen Charme. Natürlich darf auch das Spinnrad – die Wurzel allen Übels – nicht fehlen. Limitiert ist die Bärin auf 300 Exemplare.



Linhardt ist einer derjenigen Teddybären, die so aussehen, als ob sie schon seit vielen Jahren von ihren Besitzern heiß und innig geliebt werden. Der im Vintage-Design gearbeitete, 40 Zentimeter große Plüschgeselle besteht aus Mohair, verfügt über eine Brummstimme und ist mit Vlies gefüllt. Limitiert ist Linhardt auf 300 Exemplare. Als Accessoire genügt dem stattlichen Teddy ein Schal aus braunem Stoff in Patchwork-Optik.

**Der große Vintage-Bär Linhardt ist auf 300 Stück limitiert und misst 40 Zentimeter**

**Bekleidet ist der 12 Zentimeter große Teddy Theo mit Mütze und Fliege**

Theo von Teddy-Hermann hat sich in Schale geworfen: die schwarze Schirmmütze und vor allem die Fliege mit den weißen Tupfen machen Eindruck. So herausgeputzt wird Theo nicht lange alleine bleiben. Der Bär ist 12 Zentimeter groß, auf 200 Stück limitiert und kommt inklusive Limitierungszertifikat sowie dem Siegel aus Messing am Arm. Er ist fünffach gegliedert und besteht aus Mohair.



**Merrythought**  
**Ironbridge, Telford**  
**TF8 7NJ, Shropshire, Großbritannien**  
**Telefon: 00 44/0/19 52 43 31 16**  
**Internet: [www.merrythought.co.uk](http://www.merrythought.co.uk)**  
**Bezug: Direkt**

**Bärchen Lockie von Merrythought ist 28 Zentimeter groß und auf 100 Stück limitiert**

Mit einer Limitierung auf 100 Exemplare bietet Merrythought das Bärchen Lockie an. Der Plüschgeselle ist 28 Zentimeter groß, besteht aus Mohair und wird, wie es für die britische Manufaktur üblich ist, in einer luxuriösen Geschenkpackung ausgeliefert. Gefüllt ist Lockie mit Granulat. Der Preis für den goldenen Teddy: 149,84 Euro.



**Meerkatze trifft Punk: Beides vereint sich Merrythoughts Punkie Baby mit einer Größe von 20 Zentimeter**

Mut zu ausgefallenem Design beweist Merrythought bei der Meerkatze mit dem Namen Punkie Baby. Die ausgefallene Kreation ist 20 Zentimeter groß, besteht aus Mohair und wird lediglich 100 Mal produziert. Gefertigt ist das kleine Kunstwerk aus verschiedenfarbigem Softmohair. Der Preis: 192,40 Euro.

Äffchen Milo gehört zu den nicht limitierten Editionen von Merrythought. Er misst 23 Zentimeter, ist waschbar und besteht aus Mohair und Wollfilz. Sein fröhliches Gesicht und die affentypisch langen Arme zaubern den Betrachtern ein Lächeln ins Gesicht. Der Preis: 78,71 Euro.

**Für unter 100 Euro gibt es von Merrythought das Äffchen Milo mit einer Größe von 23 Zentimeter**





**Inklusive  
Mäuschen wird  
Teddy „Mein  
Mausebärchen“  
von Hermann  
Spielwaren  
ausgeliefert**



**Hermann Spielwaren  
Im Grund 9-11, 96450 Coburg  
Telefon: 095 61/859 00  
E-Mail [info@hermann.de](mailto:info@hermann.de)  
Internet: [www.hermann.de](http://www.hermann.de)  
Bezug: Fachhandel**

Der possierliche Teddy „Mein Mausebärchen“ misst stattliche 33 Zentimeter, besteht aus Mohair und wurde auf der **TEDDYBÄR TOTAL 2016** in Münster erstmalig vorgestellt. Gearbeitet ist der Bär aus Mohair. Die Füllung besteht aus Holzwolle. Jedes der 99 Mausebärchen wird mit einer Miniaturmaus ausgeliefert. Der Bär ist der elfte Vertreter der Serie „Sommerspiele“.

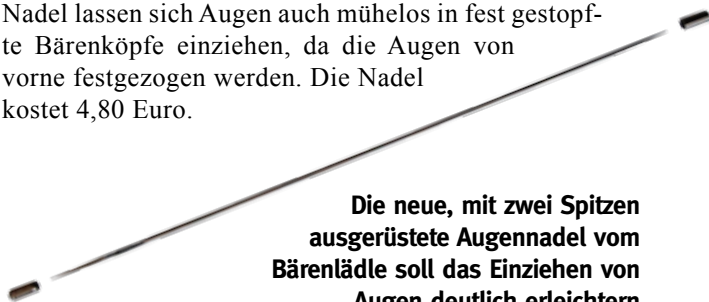
Das Puppenfestival ist ein Highlight im Veranstaltungskalender der Städte Neustadt, Sonneberg und Coburg. Natürlich gibt es für das Event den passenden Sammlerteddy. Der auf 100 Stück limitierte Festivalbär 2016 ist 38 Zentimeter groß und besteht aus über 100 Einzelteilen aus drei Farben. Somit ist jeder Bär ein Unikat. Ausgestattet ist er mit einer Brummstimme.

**Der Festivalbär  
2016 besteht aus  
über 100 Teilen.  
Somit ist jeder  
der 100 Teddys  
ein Unikat**



**Bärenlädle  
Andrea Stauch, Burgstraße 3  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: 07 11/459 66 22  
E-Mail: [info@baerenlaedle.de](mailto:info@baerenlaedle.de)  
Internet: [www.baerenlaedle.de](http://www.baerenlaedle.de)  
Bezug: Direkt**

Beim Bärenlädle gibt es eine Spezialnadel mit zwei Spitzen zum leichteren Einziehen von Augen. Sie ist 20 Zentimeter lang und wird inklusive Anleitung und Schutzhülsen für die Spitzen geliefert. Sie ist für Augen ab einer Größe von 4 Millimeter geeignet. Mit dieser Nadel lassen sich Augen auch mühelos in fest gestopfte Bärenköpfe einziehen, da die Augen von vorne festgezogen werden. Die Nadel kostet 4,80 Euro.



**Die neue, mit zwei Spitzen  
ausgerüstete Augennadel vom  
Bärenlädle soll das Einziehen von  
Augen deutlich erleichtern**

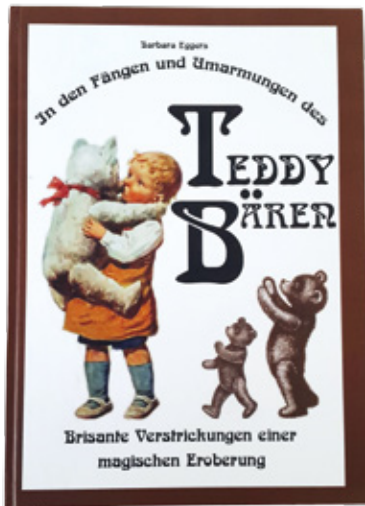
**Bärenhöhle Mahnke  
Flüggestraße 3  
30161 Hannover  
Telefon: 05 11/31 32 93  
E-Mail: [baerenhoehle-mahnke@gmx.de](mailto:baerenhoehle-mahnke@gmx.de)  
Internet: [www.baerenhoehle-mahnke.de](http://www.baerenhoehle-mahnke.de)  
Bezug: direkt**

Pünktlich zur Neueröffnung der Bärenhöhle Mahnke in der Flüggestraße 3 in Hannover gibt es eine brandneue Bastelpackung. Der 32 Zentimeter große, klassische Bärenjunge Kalli wurde von Gisela Hofmann designt.



**Der klassische Teddy Kalli ist als Bastelpackung  
erhältlich. Designt wurde er von Gisela Hofmann**





**Wellhausen & Marquardt Medien**  
**Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg**  
**Telefon: 040/42 91 77-110**  
**E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)**  
**Internet: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)**  
**Bezug: Direkt**

Der Teddybär ist ein einzigartiges Phänomen und begeistert die Menschen unabhängig von Geschlecht, Alter und Nationalität. Barbara Eggers hat mit ihrem Buch „In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären – Brisante Verstrickungen einer magischen Eroberung“ ein großartiges Kompendium verfasst und beleuchtet in diesem reichbebilderten Standardwerk die Verflechtungen der großen Bärennationen – Deutschland, England und den USA. Sie zeichnet akribisch die Geschichte des Teddybären nach und beschreibt auf mehr als 300 Seiten und mithilfe von über 1.000 Bildern den Siegeszug der Plüschgesellen. Der Preis: 49,- Euro.

**Das neue Standardwerk: „In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären – Brisante Verstrickungen einer magischen Eroberung“ von Barbara Eggers**



**Den Jäger-Bär von Steiff gibt es exklusiv in den Warenhäusern der KaDeWe Group**

**Oberpollinger München**  
**The KaDeWe Group GmbH**  
**Neuhauser Straße 18, 80331 München**  
**E-Mail: [service@oberpollinger.de](mailto:service@oberpollinger.de)**  
**Internet: [www.oberpollinger.de](http://www.oberpollinger.de), [www.shop.kadewe.de](http://www.shop.kadewe.de)**  
**Bezug: Direkt**

Der exklusive, auf 300 Stück limitierte Jäger-Bär von Steiff ist exklusiv in allen drei Häusern der KaDeWe Group (Alsterhaus Hamburg, Oberpollinger München und KaDeWe Berlin) erhältlich. Der 30 Zentimeter große Bär ist aus hochwertigem, messing- und olivfarbenem Mohair gefertigt, die mit echten Hirschknöpfen versehene Jacke und die schwarzen Stiefel sind eingearbeitet. Sein Hut ist aus Wollfilz mit einem Lederhutband verziert. Die dichten weißen Augenbrauen und sein Backenbart aus Mohair unterstreichen seine Erscheinung. Der Preis: 199,- Euro.

**Goebel Porzellan**  
**Coburger Straße 7, 96472 Rödental**  
**Telefon: 095 63/92 0**  
**E-Mail: [goebel@goebel.de](mailto:goebel@goebel.de)**  
**Internet: [www.goebel.de](http://www.goebel.de)**  
**Bezug: Direkt**

Engel Elly besteht aus Porzellan und misst inklusive Holzsockel stattliche 21 Zentimeter. Limitiert ist das Kunstwerk auf 300 Exemplare. Design wurde die Kreation vom Künstlerduo Adam & Ziege. Als Jungunternehmer gründeten sie 1990 aus dem Nichts heraus in einem 70 Quadratmeter großen Schuppen am Rande Berlins die erste Märkische Porzellanmanufaktur: Thomas Adam und Stephan Ziege. Beide sind professionelle Designer. Engel Elly kostet 69,- Euro.



**Engel Elly vom Künstlerduo Adam & Ziege misst 21 Zentimeter und ist auf 300 Stück limitiert**



Mit 69,- Euro schlägt auch Engel Lucy mit einer Größe von 26 Zentimeter zu Buche. Sie besteht aus Porzellan und ist auf einem Holzsockel platziert. Limitiert auf 300 Exemplare stammt sie aus dem Atelier von Andrea Ottenjann. Ottenjann besuchte die Europäische Akademie für Bildende Kunst in Trier und ist als freischaffende Künstlerin tätig. Farben sind für sie Ausdruck von Empfindungen und Sehnsüchten. So trägt der Engel „Lucy“ zarte, weibliche Farben mit einem Sternchendekor und ein verschmitztes Lächeln im Gesicht.

**Aus dem Atelier der freischaffenden Künstlerin Andrea Ottenjann stammt das Design für Engelchen Lucy**



**Martin Bären**  
**Bahnhofstraße 29, 96515 Sonneberg**  
**Telefon: 036 75 /70 20 08**  
**E-Mail: [service@martinbaeren.de](mailto:service@martinbaeren.de)**  
**Internet: [www.martinbaeren.de](http://www.martinbaeren.de)**  
**Bezug: Direkt**

**Lediglich 27  
 Exemplare fertigt  
 Martin Bären von  
 den ausgefallenen  
 Topfi „Kaktus“**



Eine aktuelle Neuheit von Martin Bären ist Topfi „Kaktus“. Er misst 10,5 Zentimeter, inklusive Topf 12 Zentimeter. Gefertigt ist er aus hellbeigem Mohair. Topfi Kaktus ist mit Holzwolle gefüllt und auf 27 Stück limitiert. Der Bär ist fünffach gegliedert, hat schwarze handgefertigte Glas- augen und kommt inklusive handgeschriebenem Martin Zertifikat. Der Preis: 56,- Euro.

**Luca misst 39  
 Zentimeter und  
 verfügt über das  
 grüne Martin  
 Metallherz auf  
 der linken Brust**



Luca ist ein fröhlicher Teddybär und besteht aus gespitztem Mohair. Gefüllt ist der 39 Zentimeter große Bär mit Vlies. Die Limitierung beträgt 26 Stück. Natürlich wird Luca, der übrigens 74,- Euro kostet – mit einem handgeschriebenen Martin Zertifikat ausgeliefert und trägt das grüne Martin Metallherz auf der linken Brust.

Der ausgefallene Teddy Conrad ist der Bruder von Cassian und Constantin. Sein klassischer Schnitt und die interessante Fellfarbe verleihen dem Plüschgesellen Ausdruck. Er ist 42 Zentimeter groß, besteht aus Antik-Mohair, trägt eine Halskrause sowie zwei Holzknöpfe und ist auf 49 Exemplare limitiert. Der Preis: 76,- Euro



**Farbenfroh geht es bei den  
 Brüdern Conrad (Mitte),  
 Cassian und Constantin zu**



Mit seinen 30 Zentimeter ist Theo ein stattlicher Holzwoollteddybär mit Brummstimme. Gefertigt ist der Bär aus senffarbenem Mohair. Die Limitierung beträgt 26 Stück. Ausgeliefert wird der fünffach gegliederte Bär mit einem handgeschriebenen Martin Zertifikat sowie dem grünen Martin Metallherz auf der linken Brust. Der Preis: 94,- Euro.

**30 Zentimeter misst Theo aus der Fertigung von Martin Bären**



**Staedtler Mars**  
**Moosäckerstraße 3, 90427 Nürnberg, Telefon: 09 11/936 50**  
**E-Mail: [info@staedtler.de](mailto:info@staedtler.de), Internet: [www.staedtler.de](http://www.staedtler.de)**  
**Bezug: Fachhandel**

Für brillante, hochglänzende Oberflächen gibt es von Fimo jetzt den neuen Fimo 8703 Glanzlack. Dieser ist lichtbeständig, wetterfest und schützt die bestrichene Oberfläche zuverlässig vor Beschädigungen. Ausgeliefert wird der Lack in einem Fläschchen mit 10 Millimeter Füllmenge.

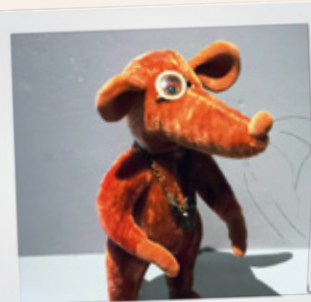
**10 Milliliter beinhaltet der neue  
 Fimo Glanzlack von Staedtler Mars**



## Ihre Neuheiten

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:  
 Redaktion **TEDDYS kreativ**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg, E-Mail: [neuheiten@wm-medien.de](mailto:neuheiten@wm-medien.de)  
 Der Service ist für Sie selbstverständlich kostenlos.





Anbieter: FuzzyBears  
Preis: 57,- Euro



Anbieter: CrazyFun  
Preis: 65,- Euro



Anbieter: Paulas-Bären  
Preis: 39,- Euro



Anbieter: Bina2001  
Preis: 38,- Euro



Anbieter: Freudebaer  
Preis: 125,- Euro

Stand: 21.01.2016

# teddymarkt.de

Der neue Marktplatz für handgefertigte Teddys und ihre Freunde

**Teddybären einfach kaufen und verkaufen**



## Was Sie erwartet:

- ✓ Fokus auf Teddys, Stofftiere und Zubehör
- ✓ Unkomplizierter Anmeldeprozess
- ✓ Sicheres Einkaufen bei namhaften Anbietern
- ✓ Künstler- und Manufaktur-Teddybären
- ✓ Stofftiere aller Couleur
- ✓ Zubehör, Stoffe und Accessoires
- ✓ Alles rund um das Thema Teddybären



# JETZT TESTEN!

www.teddymarkt.de



# Bären unter der Lupe

## Der Urteddy von Steiff von Steiff

Der Urteddy von Steiff gehört zu den begehrtesten Sammlerstücken, die der arctophilen Welt bekannt sind. Er wird einhellig als einer der seltensten Teddys, die jemals das Steiff-Werk in Giengen verlassen haben, bezeichnet. Nicht ohne Grund war seine Replik aus der Steiff-Museums-Kollektion des Jahres 1993 innerhalb weniger Wochen ausverkauft.

Daniel Hentschel

Jahrzehntelang war ein originaler Urteddy der große Traum eines jeden Sammlers, der sich aber nicht erfüllen ließ. Im Gegensatz zu seinen hochdotierten Kollegen Schwarzbär von 1912 oder Petsy mit blauen Augen von 1928 tauchte er einfach nicht auf dem Zweitmarkt auf. Über Jahrzehnte wurde in keinem der einschlägigen Auktionshäuser ein Urteddy angeboten. Zwar wurde er im Laufe vieler Jahre immer wieder einmal in diversen Literaturen beschrieben; ein originales Stück zu ergattern, das blieb jedoch reines Wunschdenken.







Urteddy lehnt sich zurück und holt aus, ... ..um in der Vorwärtsbewegung kräftig zu beschleunigen

## Neuland

Der Ursprung dieser Rarität und der Uhrwerkfiguren liegt im Jahr 1925; hier hat man erstmals einen Affen auf einem Dreirad-Fahrzeug für den amerikanischen Markt gefertigt. Der so genannte „Monk-King“ wurde nach bisherigen Erkenntnissen für den deutschen Markt nicht angeboten. Mit den Uhrwerk-Spielzeugen betritt man bei Steiff Neuland; aufziehbare Spielzeuge hat es dort in dieser Art noch nicht gegeben. Bisherige bewegliche Räderfiguren und Tiere – wie die Record-Serie, waren zwar mit Bewegungsmechaniken ausgestattet, allerdings nur als Ziehtiere konzipiert und nicht mit eigenständigem Uhrwerkantrieb ausgestattet. Erst im Jahr 1926, nach der Erprobungsphase in Übersee, wurde die Serie „96 Uhrwerktiere“ auf einem Neuheitenblatt der Firma Steiff vorgestellt.

Sie beinhaltet den „Urpeter 9319“, einen weißen Affen auf Vierrad, sowie den „Urteddy 9320“, ebenfalls auf einem Vierrad. Besonders interessant: diese beiden Tiere der neuen Serie werden als „Record-Tiere mit Uhrwerk“ bezeichnet. Weitere Uhrwerkfiguren sind der „Urfips 9318“, ein brauner Schimpanse, sowie der „Urboy 9322“, eine Filzpuppe als Junge mit Ballonmütze. Diese beiden Figuren sind als

Dreirad-Fahrer konzipiert und haben im Gegensatz zu den vierradrigen Modellen eine Fußbewegung, die das Treten in die Pedale simuliert. Der Urteddy ist für Sammler natürlich das gesuchteste Stück aus dieser Serie. Das Design des Fahrers wird in den verschiedenen Literaturen mit dem der Standardteddys der 1920er-Jahre verglichen. Dieser direkte Vergleich ist natürlich nicht richtig, da sein Design dem der Record-Teddys entspricht, die ganz gerade und etwas längere Arme haben und deren Beine angewinkelt gestaltet sind.

## Komplexe Mechanik

In den Produktionslisten der Firma Steiff taucht der mit einem Bären in angedeuteter Sitzposition geschnittene Uhrwerkteddy 9320 nur bis in das Jahr 1929 auf. Im Laufe dieser Jahre war die ursprüngliche Produktionsmenge gar nicht so gering, wie man es vermuten könnte: knapp 1.600 Exemplare wurden von 1926 bis 1929 gefertigt. Diese Anzahl ist zwar im Vergleich zu den gegliederten Standardteddys verschwindend gering; andere mechanische Spielzeuge von Steiff wurden aber noch in wesentlich kleineren Mengen

**Das starke Federwerk ist dauerhaft und ermöglicht viele Runden Fahrspaß**



In dieser Ansicht ist die gefederte Achsaufhängung der Vorderräder gut erkennbar



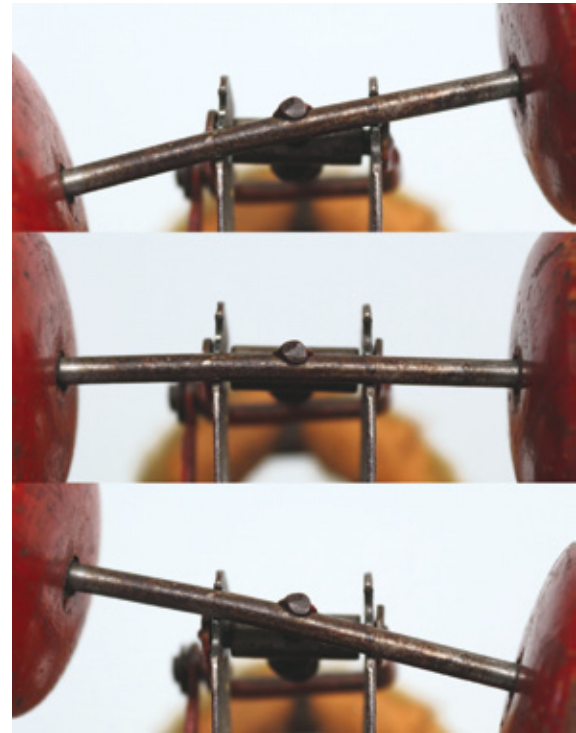


produziert und sind trotzdem leichter zu finden. Um zu verstehen, warum der Urteddy trotz relativ hoher Produktionszahl deutlich seltener überlebt hat, schauen wir ihn uns einmal etwas genauer an. Zum einen ist das Untergestell nicht rein manuell gestaltet wie es zum Beispiel bei den Record-Tieren der Fall ist. Hier wird eine Bewegung durch Ziehen oder Schieben bewirkt. Bei dem Urteddy handelt es sich eher um eine Art Blechspielzeug, das nach dem Aufziehen einer starken Stahlfeder die gespeicherte Energie über einen Zahnradmechanismus auf das Antriebsrad abgibt. Eine Pleuelstange an der Hinterachse sorgt dafür, dass sich der Handgriff nach vorne und hinten bewegt und den Teddy, der mit seinen Pfoten den Handgriff hält, sich passend

dazu bewegt. Durch diese kompliziert klingende Mechanik wirkt eine erhebliche Kraft auf den Fahrer aus Plüsch und Holzwolle, die über mehrere Jahre hinweg bei regelmäßigem Gebrauch sicher zu typischen Verschleißerscheinungen und damit zur Unbrauchbarkeit führt.

Vor allem die lediglich mit Holzwolle gestopften langen Arme können leicht nachgeben und bei Bruch oder sogar Einreißen des Mohair-Plüschs das Spielzeug unbrauchbar machen. Federwerke sind im Allgemeinen störanfällig; gebrochene Federn oder verschlissene Zahnräder sind jedem Sammler historischer Blechspielzeuge einschlägig vertraut. Schwergängige Blechspielzeuge werden häufig nachträglich

**Der Erhaltungszustand des 90 Jahre alten Urteddys ist durchaus als gut zu bezeichnen**



**Die Vorderachse lässt sich für Links-, Rechts- und Geradeausfahrt in drei Stufen einrasten**



**Auf der fein lackierten Blechverkleidung ist als Warenzeichen ein stilisierter Bärenkopf abgebildet**



**Die Pfoten und Sohlen sind mit je vier Krallen bestickt**





Auszug aus dem Neuheiten-Blatt von 1926 mit den neuen Uhrwerkfiguren

96 Uhrwerktiere		Katalog Seite 50	
<b>Urpeter</b>	Rec.-Peter mit Uhrwerk Mohairplüsch weiß		
	Urpeter 9319	1	7.50
<b>Urteddy</b>	Rec.-Teddy mit Uhrwerk Mohairplüsch blond		
	Urteddy 9320	1	7.50
<b>Urfips</b>	Schimp. auf Dreirad mit Fußbewegung Mohairplüsch braun		
	Urfips 9318	1	6.80
<b>Urboy</b>	Boy mit Mütze auf Dreirad mit Fußbewegung Filz		
	Urboy 9322	1	9.—

96 Madelkissen  
87 Ball  
88 Karikaturen  
95 Schlipsmisp.  
98 Uhrwerktiere  
99 Gespanne


Auszug aus der Steiff-Preisliste von 1927 mit den festgelegten Ladenpreisen



Das Archivexemplar des Urteddy 9320 im Steiff-Museum ist in nahezu perfektem Zustand erhalten

geölt; in dieser Verbindung mit einem Plüschspielzeug kann überflüssiges Öl den Plüschstoff und den Filz an den Beinen und Füßen angreifen und damit das Spielzeug ebenfalls unansehnlich oder gar ganz untauglich machen. Glücklicherweise hat das hier vorgestellte Exemplar allen diesen möglichen Einflüssen nicht unterlegen und bringt lediglich einige kleine Stellen mit, an denen sich im Laufe der vielen Jahrzehnte einige Mottenlarven gütlich taten. Insgesamt ist unser Urteddy aber noch in einem mehr als sammelwürdigen Zustand und der Mechanismus funktioniert einwandfrei.

zu entdecken. Es dürfte sich um ein einmaliges Zeitzeugnis handeln, das in dieser Art nicht so leicht zu überbieten ist. Dieser zusätzliche Herkunftsnachweis lässt die kleinen Blessuren an unserem Urteddy auch aus erfahrener und anspruchsvoller Sammlersicht als nichtig erscheinen. Es rundet das Gesamtbild einer einmaligen Rarität weiter

ab. Wie viele originale Urteddys heute noch erhalten sind, lässt sich nicht mit absoluter Sicherheit sagen. Intensive Recherche sowie Gespräche mit vielen bedeutenden Sammlern und Händlern brachten eine maximale Anzahl von aktuell vier Exemplaren zum Vorschein; davon eines im Steiff-Archiv und das hier vorgestellte Exemplar. 

## Rüstiger Senior

Es ist ein Traum zu sehen, wie sich der Teddy rasant in die Kurven legt. Und das nach 90 Jahren. Das muss ein Oldtimerfahrzeug ohne Restauration erst einmal schaffen. Ein ganz besonderes Highlight bringt er auf seinem Weg zusätzlich mit: ein originales Weihnachtsfoto, auf dem die ursprünglichen Besitzer in einer imposanten Weihnachtsszene abgelichtet wurden. Die armen Kinder wurden zu Weihnachten 1927 dermaßen mit Geschenken überhäuft, dass es ihnen, wie uns heute, nicht leicht gefallen sein wird, den Urteddy in dieser gigantischen Menge



## Lese-Tipp

Viele weitere Raritäten aus der Fertigung der Firma Steiff stellt Daniel Hentschel im **TEDDYS kreativ-Handbuch Steiff-Bären** unter der Lupe vor, das zum Preis von 8,50 Euro im Magazin-Shop unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) erhältlich ist.



Das originale Weihnachtsfoto zeigt neben einer Fülle an Spielzeugen auch den Urteddy





# Motiv-Vielfalt

## Postkartenmotive – Kinder und Teddys

Barbara Eggers

Briefe oder Postkarten haben in den letzten Jahren stark an Bedeutung verloren. E-Mails und Kurznachrichten haben ihnen den Rang abgelassen. Anfang des 20. Jahrhunderts sah das noch ganz anders aus. Da wurden mit großem Engagement Karten geschrieben, verschickt und gesammelt. Ein beliebtes Motiv war der Teddybär – gerne in Kombination mit Kindern.

Anfang des 20. Jahrhunderts war das neue Kommunikationsmedium „Postkarte“ sehr beliebt und wurde – auch wegen ihrer künstlerischen Gestaltung – gerne gesammelt. Teils waren die Motive, die Teddybären zusammen mit Kindern auf Postkarten zeigten, einfach nur niedlich, manchmal jedoch auch politisch oder moralisierend. Karten, auf denen Kinder zu sehen sind, die mit einem Spielzeug-Gewehr auf ihren Plüschgesellen zu krabbeln, spielen auf die Jagdleidenschaft von Theodor Roosevelt an. Karten, auf denen Mädchen ihre Teddys umsorgen, sie füttern oder Verletzungen versorgen, zeigen eindrucksvoll das vorherrschende Rollen- und Geschlechterbild der Zeit. Dank der Sammelleidenschaft vieler Philokartisten, sind viele Karten bis heute erhalten geblieben und zeigen eindrucksvoll die Vielseitigkeit der Motive. 🐾



Der Teddy als Weihnachtsgeschenk: Ein Porträt mit Bär und Jugendstil-Rahmung sowie das mit seinen Spielsachen am Bett kniende und betende Kind

*Diese Karte mit Schlachtenszene und Toten wurde im zweiten Kriegsjahr 1915 abgestempelt. Den daheimgebliebenen Kindern bleibt nichts anderes übrig, als ihre Väter in ihr Gebet einzuschließen*



## Themenpostkarten

Ein Stilleben? Nein danke. Auch bei frühen Postkarten waren Motive beliebt, die eine Handlung erzählen. Eindrucksvolle Beispiele sind diese Karten, auf denen Kinder ihre Bären gegen Mensch und Tier verteidigen, um einen Plüschgesellen trauern oder die besondere Bedeutung eines Teddybären für einen Kameraden erkennen.







Der Krieg als Spiel:  
In Uniform und straffer  
militärischer Haltung, werden hier  
die internierten Bären bewacht



Hierbei handelt es sich um eine  
der ersten kolorierte Fotokarten.  
Solche Bilder entstanden  
im Atelier, in dem nur das  
Kind nebst Tannenbaum und  
Geschenkekorb standen. Der  
Hintergrund ist eine gemalte  
Kulisse, deren Übergänge  
retuschiert wurden



Anfang des 20. Jahrhunderts wird  
aus der spielerischen Bärenjagd  
erst – der Erste Weltkrieg  
beginnt. Zunächst wird freudig  
in den Krieg gezogen



„One of us must die“, zu Deutsch „Einer von uns beiden  
muss sterben.“ Bei den kleinen Jungen, besonders in  
Amerika, scheint das spielerische Abschießen von  
Teddybären sehr beliebt gewesen zu sein



Das Schicksal der Puppen in den Jahren nach 1907:  
Beiseitegelegt, zugunsten des neuen Lieblings „Teddy“.  
Wie die Puppen auch, wurde der Bär liebevoll umsorgt



## Lesetipp

Ein ausführlichen Artikel über die Geschichte der Postkarte und den Bären als  
beliebtes Motiv gibt es in Ausgabe 2/2016 von **TEDDYS kreativ**. Das Heft kann im  
Magazin-Shop unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) bestellt werden.







# Wer bin ich?

Daniel Hentschel  
(Teddy-Experte)

1860

1870

1880

1890

1900

1920



*Doch hätte gerne nähere Auskünfte zu meinen Steiff-Bären und -Tieren. Es handelt sich um einen zirka 30 Zentimeter großen Teddybären, ein Eichhörnchen und einen alten Mecki. Leider kann ich Wert und Alter nicht im geringsten einschätzen und freue mich auf ein professionelles Urteil zu diesen Stücken, sodass sie nicht Opfer meines neu entdeckten Flohmarkt-Wahns werden.*

*Linda Bleyl per E-Mail*

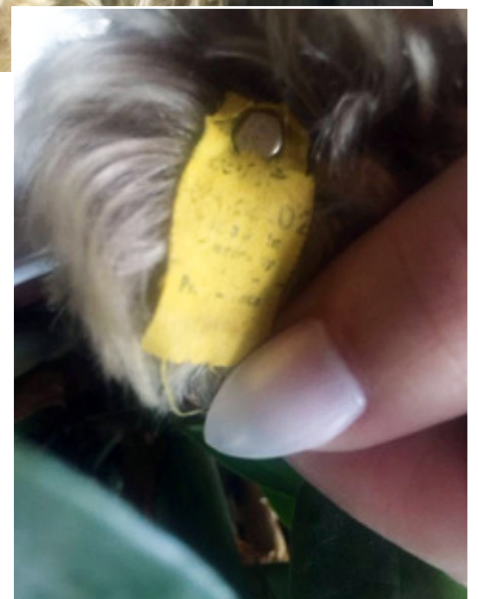
Sehr geehrte Frau Bleyl, bei Ihren Steiff-Artikeln handelt es sich um Produkte, die sehr lange im Steiff-Sortiment zu finden waren. Beginnen wir mit dem Teddy. Der Bär trägt den Namen „Zotty“ und wurde im Jahr 1951 als Neuheit vorgestellt. Er war in dieser ursprünglichen Ausführung bis 1978 mit kleinen Änderungen zu bekommen. Die noch schwach lesbare Artikelnummer mit der Endung „02“ deutet auf einen Fertigungszeitraum von 1960 bis 1967 hin.

Zotty gehört zu den absoluten Verkaufsschlägern der Firma Steiff und er wurde in gigantischen Mengen hergestellt. Daher ist er heute immer wieder einmal zu finden und wird von erfahrenen Steiff-Sammlern eher im perfekten, unbespielten Zustand gesucht.

Vor allem in den Katalog-Größen 28 und 35 Zentimeter – zu denen auch Ihr Zotty gehört – prägt er noch heute immer wieder Flohmärkte und Sammlerbörsen und ist in bespielten Zustand ohne komplett erhaltene Warenzeichen (Knopf, vollständig lesbare Fahne und Brustschild) deutlich unter 50,- Euro zu bekommen.

## Mohair-Eichhörnchen

Ihr Eichhörnchen entspricht dem Modell „Perri“ nach Walt Disney, das ab 1959 in drei Größen hergestellt wurde. Perri gehört zu den wenigen Mohair-Artikeln der Firma Steiff, die nach ihrer Einführung in den 1950er- oder 1960er- Jahren noch bis in die Zeit um 1980 angeboten wurden. Bei Ihrem Eichhörnchen handelt es sich um eine



**Zotty gehört zu den am häufigsten produzierten Produkten von Steiff. Leider verfügt dieses Exemplar nicht mehr über die ursprünglichen Warenzeichen**

der beiden größeren Nummern, diese hielten ursprünglich eine Samtuss beziehungsweise einen Samtzapfen in den Pfoten. Bei bespielten Exemplaren fehlt dieses Accessoire oft, da sie nur mit einem Faden und wenigen Stichen befestigt wurde. Ihr „Perri“





1930



1940

1950

1960

1970



1980



Gewicht kg	Packung	Serie und Nummer	Höhe Inches
---------------	---------	---------------------	----------------

**030 Zotty**

langer, dichter Mohairplüsch, caramel mit heller Spitzung, superweich gestopft, Doppeldruckstimme

Bei diesem Ausriss handelt es sich um einen Ausriss aus dem Steiff-Hauptkatalog des Jahres 1966/67

hat Glasaugen und einen Knopf im Ohr mit dem Wort „Steiff“ in Schreibschrift. Damit sollte das Eichhörnchen aus der Zeit um 1965 stammen. Perri gehört wie der Zotty zu den häufigen Steiff-Tieren und wird nahezu täglich in Internet-Auktionen angeboten.

**Stacheltier**

Bei Ihrer Igelfigur handelt es sich um die Partnerin des bekannten „Mecki“, die „Micki“. Beide Figuren sind eine Steiff-Neuheit des Jahres 1951 und bis heute im Steiff-Programm zu finden.

Damit handelt es sich bei diesen Figuren um die Steiff-Produkte mit der längsten, durchgehenden Produktionszeit aller Steiff-Artikel. Micki und Mecki wurden vor allem in den Größen 17, 28 und 50 Zentimeter hergestellt, wobei natürlich der Löwenanteil

**Anzeigen**

**2. TEDDYBÄREN- & PLÜSCHTIERFESTIVAL**  
 26.+27. November 2016  
 im Ringhotel Mutiger Ritter, Bad Kösen

26.11.2016 von 10.00 bis 17.00 Uhr | 27.11.2016 von 10.00 bis 16.00 Uhr

**Teddybärenmesse**  
 Nationale und internationale Künstler zeigen ihre neuen Kreationen, Zubehör und Bastelbedarf (mit Verkauf)  
 Führung durch die Gläserne Manufaktur  
 Werksverkauf - mit tollen Angeboten  
 Basteln eines eigenen Plüschtieres  
 Spiel und Spaß im Spielzimmer mit Betreuung

**Bürger Festabend**  
 3-Gänge-Menü und Programmteil (mit Voranmeldung)  
 Verlosung eines Kösen-Bären und eines Kuschelwochenendes, im Mutigen Ritter für zwei Personen

**Sonderarrangements im Mutigen Ritter**  
 Die Saale-Unstrut-Region entdecken vom 24.11. bis 27.11.2016  
 Kuschelige Bärenstage erleben vom 27.11. bis zum 29.11.2016

Ringhotel Mutiger Ritter  
 Rudolf-Breitscheid-Str. 2  
 06628 Bad Kösen

Tel.: 034463-637-100  
 Fax: 034463-637-150  
 E-Mail: info@mutiger-ritter.de  
 www.mutiger-ritter.de

**HeszeBaer**

**Alles für Ihr Teddybären-Bastelhobby**  
 Über 3.000 Artikel im Sortiment • über 300 verschiedene Augen  
 • umfangreiche Auswahl an Accessoires • ca. 400 verschiedene Stoffe • ständig wechselnde Sonder- und Einzelposten • u.v.m.  
 Katalog mit Stoffmustern: 5,80 € in Briefmarken

HeszeBaer • Thomas Heße • Steglitzer Str. 17c • 22045 Hamburg  
 Telefon: (040) 64 55 10 65 • Fax: (040) 64 50 95 81

[www.heszebaer.de](http://www.heszebaer.de)

Bei „Teddys selber nähen von A bis Z – Schritt für Schritt zum eigenen Bären“ ist der Name Programm. Mit leicht verständlichen Erklär-Texten, praktischen Ratschlägen und detaillierten Step-by-step-Abbildungen wird jeder einzelne Arbeitsschritt auf dem Weg zum eigenen Teddybären anschaulich dargestellt. In diesem praktischen Ratgeber ist alles enthalten, was Hobby-Neulinge und interessierte DIY-Profis übers Bärenmachen wissen müssen.

52 Seiten, Artikel-Nummer: 12103  
 14,80 Euro

Also available in english  
 Так же доступно на русском

**JETZT BESTELLEN UNTER:**  
[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)





# Wer bin ich?

Daniel Hentschel  
(Teddy-Experte)



1860

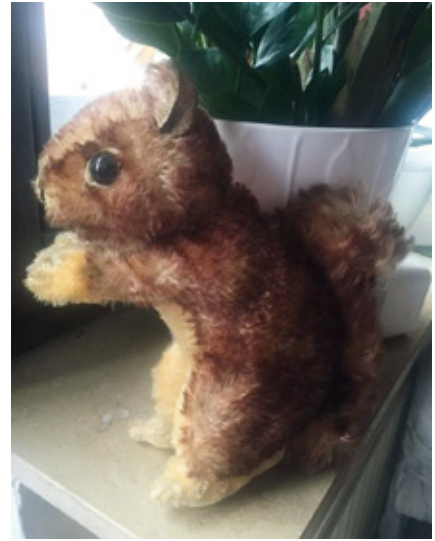
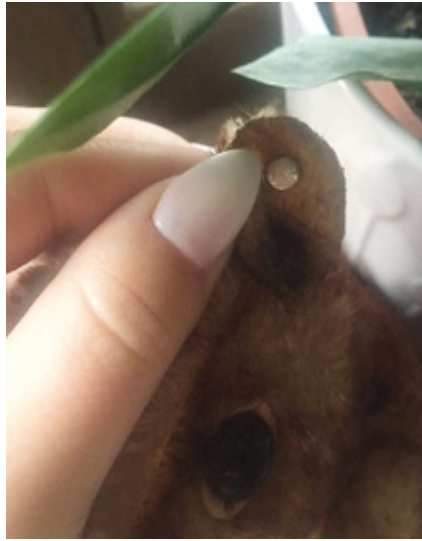
1870

1880

1890

1900

1920



**Perri gehört zu den Top-Sellern von Steiff und wird im gebrauchten Zustand sehr häufig angeboten**

**Diese Abbildung zeigt Perri im Steiff-Katalog des Jahres 1966/67**

der produzierten Menge den beiden kleineren Nummern zufällt. Ihre Micki war ursprünglich mit einem Halstuch sowie einer Schürze geschmückt und trug natürlich auch die Warenzeichen Knopf, Fahne und Brustschild. Eine zeitliche Zuordnung ohne diese Warenzeichen ist bei diesen Figuren nicht einfach. Ihre Micki sollte aus den 1960er-Jahren stammen.



**204 Perri Eichhorn**  
 (Cop. Walt Disney Productions)  
 Mohair braun/weiß, gespitzt,  
 aufwartend

0,040	4	204/4312,03	5
0,080	2	4317,03	8 1/2
0,170	2	4322,03	8 1/2

## Wertfrage

Da die drei Steiff-Artikel zu den häufigsten Ihrer Art gehören und dazu noch einen großen Teil ihrer Warenzeichen eingebüßt haben, kann ein Konvolutpreis nur unter 50,- Euro als realistisch genannt werden. Zu diesem Preis sollte sich ein Liebhaber auf dem Flohmarkt



**Micki, ist die Frau des berühmten Igels Mecki. Dieses Exemplar trägt nicht mehr die originale Kleidung**

finden; ein ambitionierter Steiff-Sammler würde diese Tiere in diesem Erhaltungszustand wohl nicht kaufen.

Kopf und Körper aus Plastik Filzkleidung				
*0,050	6	Mecki	762/8712,70	boy 5
*0,050	6	Micki	8717,80	maid 5
Kopf aus Plastik, Körper aus Stoff Filzkleidung				
0,100	4	Mecki	762/8717,70	boy 8 1/2
0,100	4	Micki	8717,80	maid 8 1/2
0,260	2	Mecki	8728,70	boy 11
0,260	2	Micki	8728,80	maid 11
1,400	2	Mecki	8750,70	boy 20
1,400	2	Micki	8750,80	maid 20



**Eine glückliche Familie: Mecki, Micki und die Kinder im Katalog von 1966/67**



1930



1940

1950

Anzeige



*Ich habe einen sehr schönen alten Bären, zirka 100 cm groß –, von welchem ich denke, dass dieser aus dem Hause Steiff kommt. Dies wurde mir beziehungsweise meinen Eltern in meiner Kindheit gesagt. Seit meiner Kindheit pflege ich den Bären und würde mich sehr freuen von Ihnen zu hören.*

*Donny Steinlein per E-Mail*

Sehr geehrter Herr Steinlein. Bei Ihrem großen Teddy handelt es sich nicht um ein Exemplar aus dem Hause Steiff. Teddybären dieser Art und Größe wurden von Steiff nicht angefertigt. Die Machart des Teddys entspricht einem Design, das in der Zeit um 1968 in mehreren anderen Unternehmen in Europa als Standard geführt wurde. Dazu gehört zum Beispiel der Volkseigene Betrieb in Gehren, die Firma C.M. Breitung in Sonneberg (später VEB Plüti) und die Firma Fechter in Österreich.

## Größenfrage

Etwas ungewöhnlich für einen Bären aus dem Hause VEB Gehren oder Breitung/Plüti wäre vor allem die Größe. Man findet Bären dieser Herkunft in erster Linie mit etwa 30 bis 40 Zentimeter Stehhöhe. Daher kann man diese Herkunft vermutlich ausschließen. Ihr großer Teddy stammt mit hoher Wahrscheinlichkeit aus Österreich. Hier wurden unter der Bezeichnung „Drollybär“ Teddys in genau diesem Design angeboten. Sie sind in den Preislisten der Firma Fechter bis zu einer Größe von knapp 60 Zentimeter

www.teddys-kreativ.de

# Ab hier Kuschel- alarm

## modell hobby Spiel

30.09. – 03.10.2016  
Leipziger Messegelände

[modell-hobby-spiel.de](http://modell-hobby-spiel.de)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

<small>www.rc-helix.de</small>	<small>www.cars-and-details.de</small>	<small>www.trucks-and-details.de</small>	<small>www.rail-und-kette.de</small>	<small>www.modell-aviator.de</small>
<small>www.kite-and-friends.de</small>	<small>www.schiffmodellmagazin.de</small>	<small>www.teddys-kreativ.de</small>	<small>www.puppen-und-spielzeug.de</small>	





# Wer bin ich?

Daniel Hentschel  
(Teddy-Experte)

1860

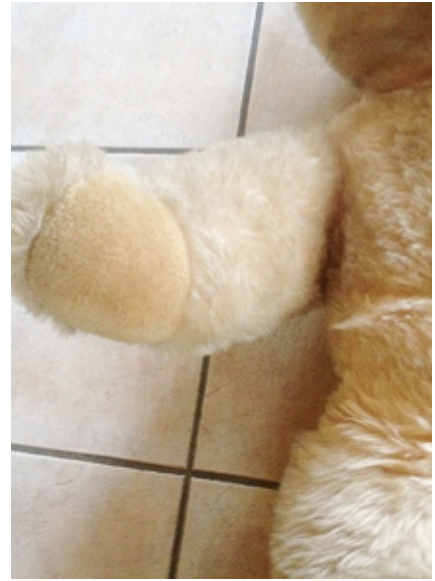
1870

1880

1890

1900

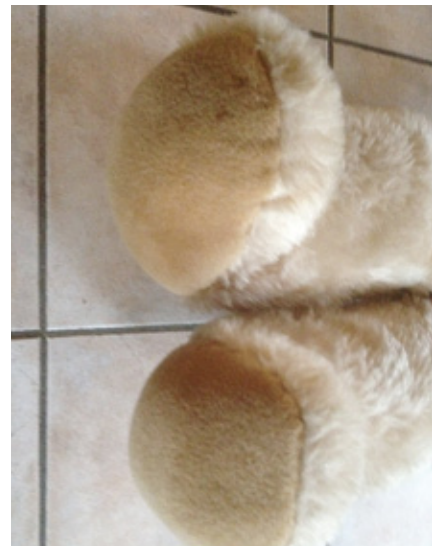
1920



**Bären mit einer Größe von rund 100 Zentimeter sind selten, bei Sammlern aber nicht unbedingt gefragt. Da das Design von verschiedenen Herstellern verwendet wurde, kann eine genaue Zuordnung zu einem Betrieb nicht erfolgen**

**Der Plüschgeselle ist in einem gepflegten Erhaltungszustand. Das erkennt man auch an den Gliedmaßen, beziehungsweise Sohlen und Pfoten**

selten, da es sich ja nicht wirklich um eine kindgerechte „Mitnehmgröße“ handelt. Genau hier könnte auch der Grund für den sehr guten Erhaltungszustand liegen; einen Teddy in diesem Ausmaß hat man mal nicht eben so stetig mit sich tragen und damit größeren Beanspruchungen aussetzen können.



aufgeführt; allerdings zeigen Messebilder und Musterzimmerfotos auch größere Exemplare. Ob es sich bei den größeren Ausführungen um Sonderanfertigungen für Schaufensterdekorationen oder um erweiterte Standardmodelle handelt, kann nicht mehr recherchiert werden.

Eine gesicherte Zuordnung zur Firma Fechter in Österreich könnte ein Blick an das rechte Ohr des Bären geben: hier hat die Firma Fechter eine bedruckte Stofffahne als Erkennungsmerkmal eingenäht. Vielleicht sind ja noch Reste eines solchen Warenzeichens zu erkennen. Doch auch ohne eine konkrete Zuordnung bleibt Ihr Teddy interessant: In dieser großen Ausführung ist er recht

## Seltenheitswert

Dass Ihr Teddy nicht aus dem Hause Steiff stammt ist jedoch nur zweitrangig, da der ideelle Wert hier ohnehin an erster Stelle steht. Eine finanzielle Wertigkeit für einen Teddy dieser Größe wäre trotz seiner Seltenheit kaum festzumachen, da die meisten Sammler eher kleinere Teddys in Vitrinen-Größen suchen und Aufgrund der seltenen Marktpräsenz kaum Vergleichspreise zu recherchieren sind. Sie sollten diesen Teddy weiterhin in Ehren halten und es wäre schön, wenn sich auch künftige Generationen weiterhin an diesem Teddy erfreuen können. 🐻





# JETZT BESTELLEN

18 Schnittanleitungen zum Selbermachen

© Iakov Kalinin - Fotolia.com



ISBN: 978-3-939806-68-4

Nur 9,80 Euro

**Auch erhältlich**

ISBN-Nummer: 978-3-939806-53-0  
9,80 Euro



Im Internet: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)  
oder telefonisch unter 040/42 91 77-110



# Zu gewinnen

## Fräulein Philippa von Teddy-Hermann

Das süße, klassische Bärenmädchen „Fräulein Philippa“ von Teddy-Hermann lässt das Herz jedes Teddyfans höher schlagen. Keck und forschend blickt die kleine Schönheit aus hübschen Knopfaugen in die Welt hinaus. Besonders drollig ist die große bunte Schleife, die sie um den Kopf trägt. Philippa misst 25 Zentimeter besteht aus einem hellbraunen Nerzplüsch und ist fünffach gegliedert. Gefüllt mit Vlies, ist die Bärendame, die übrigens in diesem Jahr vom Hirschaidler Unternehmen neu vorgestellt wurde, auf 200 Stück limitiert. Teddy-Hermann hat das Bärchen exklusiv für das **TEDDYS kreativ**-Gewinnspiel zur Verfügung gestellt und ein Leser darf Philippa ein neues Zuhause geben.



**Fräulein Philippa ist eine Neuheit des Jahres 2016, stammt aus der Fertigung von Teddy-Hermann und ist auf 200 Stück limitiert**



### Kontakt

Teddy-Hermann  
Amlingstadter Straße 5  
96114 Hirschaid  
Telefon: 095 43/848 20  
E-Mail: [info@teddy-hermann.de](mailto:info@teddy-hermann.de)  
Internet: [www.teddy-hermann.de](http://www.teddy-hermann.de)

### Auflösung Gewinnspiel TEDDYS kreativ 03/2016

Der Gewinner der Bärendame Rosalie, zur Verfügung gestellt von Karin Schneider, wurden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort lautete 50 Zentimeter.



### Welche Farbe hat Fräulein Philippas Schleife?

Frage beantworten und Coupon bis zum 13. Juli 2016 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien  
Stichwort: **TEDDYS kreativ**-Gewinnspiel  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter  
[www.teddys-kreativ.de/gewinnspiel](http://www.teddys-kreativ.de/gewinnspiel)  
oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 13. Juli 2016 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen.

Antwort:

TK0416

- A  Grün-weiß  
B  Rot-weiß  
C  Blau-weiß

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_





# TEDDYBÄR TOTAL



Alle Infos, alle Highlights,  
alle GOLDEN GEORGE-Gewinner





## Freudenfest

Das war die TEDDYBÄR TOTAL 2016

Einmal im Jahr machen sich Künstler, Vertreter aller namhaften Manufakturen, Händler, Sammler und Teddy-Fans auf die Reise nach Münster zur TEDDYBÄR TOTAL und verwandeln die Stadt in das globale Zentrum der Bärenszene. Zwei Tage lang steht dann der Teddy in allen seinen Ausprägungen im Fokus des Interesses.



Olga Nechaeva präsentierte possierliche, warm eingepackte Bärenkinder

Es gibt weltweit kein Bären-Event, das größer und internationaler ist als die TEDDYBÄR TOTAL in Münster. Dies stellte der Internationale Teddy-Treff auch in diesem Jahr wieder mit 283 Ausstellern aus 22 Nationen und tausenden Teddybären unter Beweis. Das ist weltweit einmalig und macht den speziellen Charme des Events aus. Einzigartig ist aber auch die familiäre Atmosphäre, das freundschaftliche Miteinander von Ausstellern und Besuchern. Nirgendwo sonst hat man die Möglichkeit, Teddys aus Belgien, China, Dänemark, Deutschland,

Estland, Frankreich, Großbritannien, Hongkong, Italien, Japan, Litauen, Neuseeland, den Niederlanden, Österreich, den Philippinen, Russland, der Schweiz, Spanien, Taiwan, der Ukraine, Weißrussland und den USA in einer Halle zu sehen. Da jedes Land seine ganz eigenen künstlerischen Traditionen hat und spezielle Stile pflegt, ergibt sich aus der Internationalität eine beeindruckende Vielfalt, die man so nur in Münster erleben kann. Und genau das ist es, was die Besucher an der TEDDYBÄR TOTAL reizt – seit mittlerweile 22 Jahren.





**Sichtlich gut gelaunt:**  
Irene Harrasser

### Schaustücke

Die **TEDDYBÄR TOTAL** ist viel mehr als eine reine Verkaufsveranstaltung. Hochklassige Ausstellungen mit Exponaten aus aller Welt haben auf dem Internationalen Teddy-Treff Tradition. In diesem Jahr bereicherte die chinesische Bärenmacherin Esther Cheung, die in Shanghai ihr eigenes Teddybären-Museum leitet, die Veranstaltung um eine ganz besondere Sonderschau. Sie zeigte Gemälde der besonderen Art. Bei den Kunstwerken handelt es sich

um Werke alter europäischer Meister, die mithilfe von Teddybären neu interpretiert wurden.

Ein weiterer Publikumsmagnet war die Deutschlandpremiere der Fotoausstellung „Travelling Teddy Bear“. Der Fotograf Olaf von Dombrowski zeigte Bilder eines kleinen Bären, der bereits an vielen Orten auf der Welt unterwegs war und dort perfekt in Szene gesetzt wurde. Die Schau, die bereits international für Furore sorgte, nahm die



**Die blaue Gruppe zeigt die Künstlerin Maja Hansen an ihrem Stand**

Besucher des Internationalen Teddy-Treffs mit auf eine bärige Reise um die Welt.

### Knowhow

Freunde antiken Spielzeugs kamen mit der von **TEDDYS kreativ**-Experte Daniel Hentschel kuratierten Ausstellung „100 Jahre Steiff-Holzspielzeug“ auf ihre Kosten. Gezeigt wurden neben zwei großen Holzisenbahnen, die im Katalog von 1916/17 vorgestellt



**Die Educate Handels GmbH bot in Münster unter anderem die Produkte von Charlie Bears an**



**Am Stand der Cama-Bären hat sich wohl jemand verliebt**





**Taeko Watanabe (links) begutachtet zusammen mit Anna Petinati die Einreichungen in der GOLDEN GEORGE-Ausstellung**

wurden, viele weitere Raritäten aus der Fertigung des Giengerer Unternehmens, das eher für seine Bären und Stofftiere bekannt ist. Daniel Hentschel konnte den Besuchern vor Ort natürlich auch noch die eine oder andere spannende Anekdote zu den gezeigten Exponaten erzählen. Auch seine Schätzstelle war gut besucht. Viele Besucher der **TEDDYBÄR TOTAL** nutzten die Gelegenheit, ihre Bären bestimmen zu lassen. Mit fachkundigem Blick und

umfangreichem Wissen wurden hier Geheimnisse gelüftet und so manches Schätzchen entdeckt.

Hilfe für beschädigte oder abgelebte Teddys bot Teddydoktorin Barbara Wahnemühl in ihrer mobilen Bärenklinik an. Egal ob fehlendes Auge, aufgegangene Nähte oder verschlissene Sohlen: Die Expertin nahm sich allen Patienten an und was nicht direkt auf der Veranstaltung repariert werden konnte, wurde eingepackt und nach der Messe zu einem Stationären Aufenthalt in ihre Praxis nach Duisburg mitgenommen.



**Die Tische der Internationalen Künstlerstars waren stets gut besucht**

## Abwechslungsreich

Wie groß die Begeisterung für das Thema „Bär“ ist, zeigte sich bereits einige Zeit vor dem offiziellen Beginn der **TEDDYBÄR TOTAL** vor dem Eingang zur Veranstaltungshalle. Zahlreiche Teddy-Fans aus dem In- und Ausland warteten auf den Einlass, um ihre Sammlungen um Bären aus aller Welt zu erweitern, Kontakte zu knüpfen oder in informativen Workshops die Basics des Bärenmachens zu erlernen. Monika Klier und Margot Schneegans boten Kurse zum Stopfen und Nähen vorgefertigter Bären sowie Tiere an und bei Marjan Balke konnten die Besucher des Internationalen Teddy-Treffs lernen, wie man einen Bärenkopf fertigt und für das perfekte Finish sorgt.



**Dr. Ursula Hermann hielt einen faszinierenden Vortrag zur Firmengeschichte von Hermann Spielwaren. Das Besondere daran: Sie interviewte dazu einen Bären**



**Stoffe, Bänder, Leder: Die Begeisterung über gute Angebote war deutlich spürbar**



Darüber hinaus gab es eine Reihe spannender Fachvorträge. Naturfotograf Dirk Schilder referierte – untermalt mit faszinierenden Fotos von Bären in freier Wildbahn – von seinen Reisen nach Alaska, Dr. Ursula Hermann gab einen spannenden Einblick in die Geschichte des Traditionsunternehmens Hermann Spielwaren und Daniel Hentschel ging in seinem Vortrag auf die Geschichte der Holzspielzeug-Produktion bei Steiff ein. Der Sonntag war dann traditionell den jüngsten Besuchern gewidmet. Am Familientag wurde dem Teddy-begeisterten Nachwuchs einiges geboten. Neben einer Schminkstation war auch ein Ballonkünstler vor Ort. Und an Erlebnis-Stationen von Steiff konnten die jungen Messebesucher ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

## Wettbewerb

Ein besonderes Highlight jeder **TEDDYBÄR TOTAL** ist der Wettbewerb um den **GOLDEN GEORGE**, den wichtigsten Award der Bärenszene. Auf einer Ausstellungsfläche mit einer Größe von mehr als 100 Quadratmetern wurden die eingereichten Wettbewerbsbeiträge zum ersten und einzigen Mal gemeinsam ausgestellt. Diese einmalige Gelegenheit, eine beeindruckende Auswahl der schönsten Künstlerbären aus aller Welt hautnah zu erleben, gehörte zu den absoluten Publikumsmagneten. Zu sehen waren viele der 170



Mit Sonderangeboten und Rabatten machte Probär seine Kunden glücklich

Beiträge von 101 Weltklasse-Künstlern und hoffnungsvollen Nachwuchstalenten aus 17 Ländern.

Natürlich hatten die Messebesucher auch in diesem Jahr die Möglichkeit, an der Abstimmung für den unter Künstlern besonders begehrten Publikumspreis teilzunehmen. Die Verleihung des Awards selbst fand dann am Samstagabend im stilvollen Ambiente des GEORGE-Dinners im Weißen Saal des Messezentrums Münster statt. Einer der emotionalsten Momente des Abends war die Verleihung des Lifetime Achievement Award an die deutsche Künstlerin Gaby Schlotz, die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Firmenjubiläum feiert. Selbstverständlich finden Sie alle **GOLDEN GEORGE**-Preisträger des Jahres 2016 in diesem Heft.

## Zwei für eins

Nach dem gelungenen Debüt des **Internationalen PUPPENfrühlings** im Jahr 2015, fand die neue große Puppen-Show erneut parallel zur **TEDDYBÄR TOTAL** in der Halle Mitte des Messezentrums Münster statt. Das Event bot die Möglichkeit, in die faszinierende Welt der Puppen einzutauchen und die Kreationen von mehr als 163 Ausstellern aus 13 Nationen zu bestaunen. Natürlich war der Eintritt zum **Internationalen PUPPENfrühling** für die Besucher des internationalen Teddy-Treffs frei.

Irgendwann geht leider auch die schönste Veranstaltung zu Ende. Nach zwei ereignisreichen Messetagen zogen die meisten Aussteller und Besucher ein positives Fazit. Bei aller Hochstimmung schwang jedoch ein wenig Wehmut mit, schließlich ist die **TEDDYBÄR TOTAL** viel mehr als nur eine Bären-Show, sie ist ein großes Familientreffen. Viele Künstler treffen sich nur einmal im Jahr und das stets am letzten Wochenende im April. Daher ist die nächste Auflage des internationalen Teddy-Treffs, der am 29. und 30. April 2017 stattfindet, ein Pflichttermin. 🐻



Viel los am Stand von Berta Heszen-Minten

Umworfender Blick: Bärchen von Elena Brezhneva



# TEDDYBÄR TOTAL



Diese Bärchen kommen aus Japan, aus dem Atelier von Jumi Yonesaki

Affen in ausgefallenem Design zeigte Olga Derenchuk an ihrem Stand in Münster



Die Bärenmacherin Ricarda Thiesen kreiert ihre Bärchen unter dem Label Krambambuly



Ein neues Gesicht in Münster war das von Julia Döhren



Am Stand von ProBär konnten sich die Besucher der Veranstaltung mit Zubehör und Stoffen eindecken



Diese wundervolle Kreation stammt von der belgischen Künstlerin Laurence Pouille



## Meinung

„Wir haben in den vergangenen 20 Jahren bereits auf vielen Shows überall auf der Welt ausgestellt. Die **TEDDYBÄR TOTAL** ist die am besten organisierte Veranstaltung, die wir je erlebt haben. Die Atmosphäre war hervorragend und wir hatten ein wundervolles Wochenende in Münster.“

Heather Lyell, Neuseeland



[www.ratisbonabaer.de](http://www.ratisbonabaer.de)



[www.rolfs-holzkiste.de](http://www.rolfs-holzkiste.de)



## Bäringe Gemälde

Die Bärenmacherin Esther Cheung aus China fertigt nicht nur selber herausragende Kunstwerke, ihr gehört auch das große Teddybär-Museum in Shanghai, das sich durch seinen Erlebnischarakter auszeichnet. Ein Saal ist Esther Cheungs bäringen Gemälden gewidmet. Es handelt sich um Werke alter europäischer Meister, die mithilfe von Teddybären neu interpretiert wurden. Einige dieser faszinierenden Kunstwerke wurden auf der TEDDYBÄR TOTAL in einer einzigartigen Ausstellung präsentiert.




Treffpunkt Münster: Viele Künstler und Sammler treffen sich nur selten persönlich. Auf der TEDDYBÄR TOTAL bietet sich eine perfekte Gelegenheit dazu



Die Ruhe vor dem Sturm: Am Stand von Teddy-Hermann bereitet man sich auf den Ansturm der Besucher vor



Jumi Yonesaki aus Japan zeigte in Münster klassische Bären und possierliche Tiere



Händler und Veranstalter Rüdiger Lübben (links) im Gespräch



Aus den Niederlanden reiste die erfolgreiche Künstlerin Rasa Kaper an



Dieses klassische Bärchen stammt von Svetlana Kaneva aus Russland



Irma Pudra stellte ihre Kreationen in Münster aus

Anzeigen





# TEDDYBÄR TOTAL



Die Spannung bei den Besuchern im Foyer steigt



Possierliches Schweinchen am Stand von subuta, dem Label von Sumiko Shimizu

An seiner Schätzstelle taxierte Daniel Hentschel die mitgebrachten Bären der Besucher



Am Stand der Schilffbären gab es dieses possierliche Schäfchen zu sehen

## Reisebär-Ausstellung

Auf der TEDDYBÄR TOTAL 2016 feierte eine ganz besondere Fotoausstellung ihre Deutschlandpremiere. Gezeigt wurden die Bilder des Travelling Teddy Bear von Fotograf Olaf von Dombrowski. Der kleine Plüschgeselle ist um die Welt gereist und wurde an unterschiedlichsten Orten perfekt in Szene gesetzt. Die Schau, die bereits international für Furore sorgte, nahm die Besucher des Internationalen Teddy-Treffs mit auf eine bärige Reise um die Welt.



## Meinung

„Ich habe mich seit jeher bei der TEDDYBÄR TOTAL sehr wohl gefühlt. Sei es „nur“ als Besucherin, oder jetzt als Ausstellerin. Mir ist einfach aufgefallen, dass die Veranstalter die Ausstellung leben und nicht nur veranstalten. Das spürt man.“

Anke Bachofner, Schweiz

## Anzeigen

**ALMA-GRETA-BEARS**

**ANHOLTER BÄRENWALD**

[www.anholter-baerenwald.de](http://www.anholter-baerenwald.de)

Arisa Jaeko Watanabe

[www.ARISA-shishu.com](http://www.ARISA-shishu.com) JAPAN





Bärchen en miniature gab es am Stand von UBI-Bär zu sehen



Die Japanische Künstlerin Mikiko Nakarai



Lustiger Vogel am Stand von Olga Bender



Die Künstlerin Alexandra Voronkova war aus Russland nach Münster gereist



Großer Bärenjunge aus der Fertigung von Birgitt Mattheis



Anglerbärchen am Stand des deutschen Künstlers Kai Eckenbach



Margot Schneegans bot einen Stopfworkshop in Münster an



Die GOLDEN GEORGE-Ausstellung war ein beliebtes Foto-Motiv – bei Besuchern und Wettbewerbsteilnehmern



Sonntag ist Familientag: Eine Ballonkünstlerin begeisterte die kleinen Messebesucher



## Meinung

„Zur TEDDYBÄR TOTAL kann ich immer wieder sagen, dass es sich um eine rundherum gelungene und sehr gut organisierte Veranstaltung handelt. Die Ausstellerbetreuung ist einzigartig und die Internationalität dieser Messe ist nicht zu toppen.“

Christiane Jordan, Deutschland

## Barbara Wahnemühl



### Teddybären/ Teddyklinik

Vielen Dank an meine Besucher auf der TEDDYBÄR TOTAL 2016!



www.barbara-wahnemuehl.de



www.ds-baeren.de



www.mic-baerenundhasen.de



# TEDDYBÄR TOTAL

Ein stilsicherer Auftritt: Nobel gekleideter Bär von Olena Kulakovska



Ein echter Rocker: Dieser Biker-Bär hat sogar ein Bier dabei



Von Rasa Iljiniene stammen diese possierlichen Bären



Natalia Pavlova (links) und Olga Golub kommen aus Estland



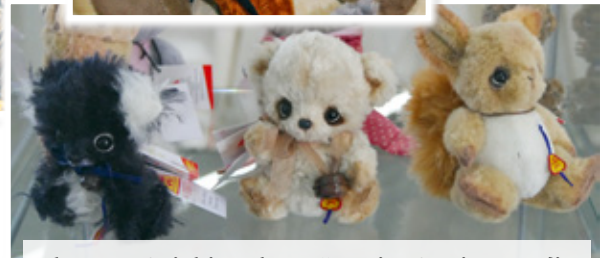
Familie Wetzels leitet die Geschicke des Unternehmens Hobbydee



Die Martin Bären entstehen in Handarbeit im thüringischen Sonneberg



Fröhlich lächelnde Bären gab es am Stand von Monika Schleich zu sehen



Clemens Spieltiere hat Bären im Sortiment, die nach Designs namhafter Künstler entstanden

## Steiff-Holzspielzeug

Genau 100 Jahre ist es her, dass die ersten eigenständigen Holzspielzeuge von Steiff im Neuheiten-Katalog von 1916/17 vorgestellt wurden: zwei große Holzeisenbahnen und ein Kreiselspiel. Die gehören zu den bedeutendsten Vorkriegsraritäten der Firma und wurden kriegsbedingt auch nur in kleinsten Mengen hergestellt. Diese und viele weitere Raritäten waren in einer großen, noch nie gezeigten Steiff-Holzspielzeug-Ausstellung auf der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster zu sehen. Zusammengestellt und kuratiert wurde diese einzigartige Show von **TEDDYS kreativ**-Autor Daniel Hentschel.







Auf den Philippinen hat Hansa Creation Incorporated seinen Stammsitz. Der Spezialist für naturnah gestaltete Tiere zeigte in Münster einen bunten Querschnitt durch die globale Fauna



Stoffprobe: Wie fühlt sich das Material an? Vor dem Kauf ein entscheidendes Kriterium



## Meinung

„Die TEDDYBÄR TOTAL 2016 war wieder eine klasse Veranstaltung, bei der ich viele nette Besucher und Kollegen kennengelernt beziehungsweise wiedertreffen habe.“

Barbara Wahnemühl, Deutschland



Die Künstlerin Esther Tseung brachte ihre beeindruckenden Werke von Shanghai nach Münster



Neu am Stand von Ulla Hardstang: zwei niedliche Pinguine



Es wurde gekauft, gestaunt und natürlich fotografiert



Fröhliche Gesichter bei Ausstellern und Besuchern gleichermaßen



Niedliche Plüschgesellen in allen Formen und Farben wurden auf der Messe gezeigt



Dieses possierliche Wesen stammt von Ekaterina Nichik

## Meinung

„Unsere herzlichen Glückwünsche für eine hervorragend organisierte Show. Wir hatten eine wundervolle Zeit. Wie üblich war das Event hervorragend mit viel Liebe zum Detail organisiert. Die Begeisterung des Teams war ansteckend. Die TEDDYBÄR TOTAL ist eine fantastische Show – für Aussteller oder Sammler gleichermaßen.“

Jean & Bill Ashburner, Großbritannien





# TEDDYBÄR TOTAL

## The GOLDEN GEORGE goes to ...

Insgesamt 101 Weltklasse-Künstler und Talente aus 17 Nationen haben in diesem Jahr 170 hervorragende Kunstwerke ins Rennen um den wichtigsten Preis der internationalen Teddy-Szene geschickt, den GOLDEN GEORGE. Die Entscheidung über die Siegerbären fällt eine internationale Jury.

Gaby Schlotz wurde in diesem Jahr mit dem Lifetime Achievement GEORGE ausgezeichnet



Die Entscheidung stellte eine große Herausforderung für die Juroren dar. Schließlich waren in diesem Jahr die Einreichungen aus aller Welt von höchster Qualität. Heather Lyell aus Neuseeland, Sina Martin aus Deutschland, Melanie Meulenberg-Ansems aus den Niederlanden und Vlasova Vlasova aus Russland – der Japaner Takeshi Morii konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht nach Münster kommen – nahmen sich viel Zeit und nach einer eingehenden Begutachtung standen die Sieger fest. Die Verleihung des begehrten Awards fand am Samstagabend beim festlichen George-Dinner im Weißen Saal des Messezentrums in Münster statt. Der Lifetime Achievement Award ging in diesem Jahr an die bekannte Bärenmacherin Gaby Schlotz aus Deutschland, die seit 30 Jahren die Teddyszene maßgeblich mitgeprägt hat. 🐾



Den Sonderpreis der Jury, der in diesem Jahr erneut für die beste nicht nominierte Einreichung vergeben wurde, ging an Tatyana Beloshkurskaya für Marial

### Premium-Class Kategorie 1

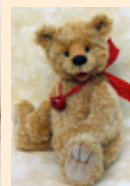
Klassischer  
Teddybär,  
unbekleidet



Oldie von  
Marianne  
Schmalen-  
Willems



Spross von  
Soyo Sato



Lucky von  
Monika  
Schleich



Marianne Schmalen-Willems,  
Monika Schleich, Soyo Sato (von links)



# GOLDEN GEORGE-Gewinner

## Premium-Class Kategorie 2

Klassischer  
Teddybär, mit  
Zubehör



In vino  
veritas von  
Monika  
Schleich

Clown  
von Olga  
Arhipova

Teddy  
Girl Emily  
von Yunia  
Leliukhina



Olga Arhipova, Monika Schleich,  
Yunia Leliukhina (von links)

## Premium-Class Kategorie 3

Mini I:  
Miniaturbär bis  
10 Zentimeter,  
unbekleidet



Mon von  
Masako Kitao

Chubby von  
Mika Fujita



Relax Time von  
Mina Shiraishi

Dim Sum  
von Svetlana  
Stakheeva



Mika Fujita, Masako Kitao und  
Mina Shiraishi (von links)

## Premium-Class Kategorie 4

Mini II: Miniaturbär  
bis 10 Zentimeter,  
mit Zubehör



Fräulein Mimi  
und ihr Hund  
Frau Meyer  
von Ute Daum

Always with  
you von Mikiko  
Nakarai



A prayer of an  
angel von Mina  
Shiraishi

The Room Key  
5620 von Svetlana  
Stakheeva



Mikiko Nakarai, Ute Daum und  
Mina Shiraishi (von links)

## Premium-Class Kategorie 5

Natur: Naturbären,  
einzeln,  
unbekleidet



NANUQ von  
Laurent  
Bergmann

Oscar von  
Ekaterina  
Bushmakina

Hazel von  
Ricarda  
Thiesen



Laurent Bergmann, Ekaterina  
Bushmakina und Ricarda  
Thiesen (von links)

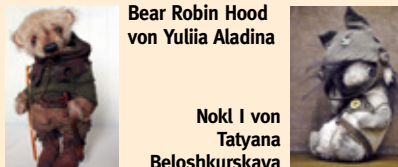
## Premium-Class Kategorie 6

Kreative  
Interpretation des  
Teddybären,



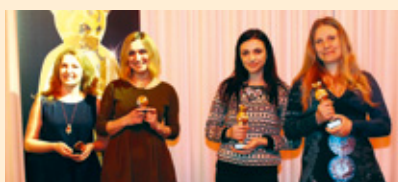
Austin  
von Irina  
Zlobin

James the  
Pilot von  
Olga Titova



Bear Robin Hood  
von Yuliia Aladina

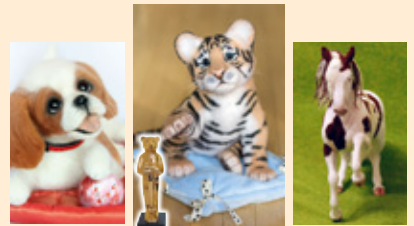
Nokl I von  
Tatyana  
Beloshkurskaya



Yuliia Aladina, Tatyana  
Beloshkurskaya, Irina Zlobin  
und Olga Titova (von links)

## Premium-/Master-Class Kategorie 7

Filz: Gefilzte  
Tiere aller Art



Dog Victoria  
von Anna  
Ivanova

Tiger cub  
Biryusa  
von Elena  
Fedoryak

Horse  
Mustang  
von Anna  
Petinati

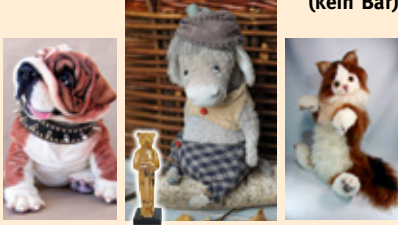


Anna Petinati und  
Elena Fedoryak (von links)



## Premium-Class Kategorie 8

Freunde:  
Genähtes  
Einzelstofftier  
(kein Bär)



The Puppy  
of English  
Bulldog  
Rusty Hutch  
von Alisa  
Shangina

Donkey  
Louis  
von Anna  
Ananyeva

Lily von  
Masako Kitao



Alisa Shangina, Anna Ananyeva  
und Masako Kitao (von links)

## Premium-Class Kategorie 9

„Inspiration“



Ayu-Dag or Medved-gora  
in eng: Bear Mountain  
von Tetiana Suliz



Princes  
Victoria von  
Julianna  
Naydina



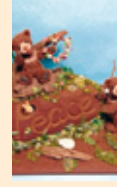
Alexis von  
Aleksandra Miletskaya



Tetiana Suliz, Julianna Naydina und  
Aleksandra Miletskaya (von links)

## Premium-Class Kategorie 10

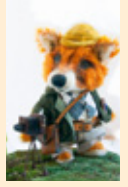
Tableau: Bärges  
Diorama zum  
Thema Frieden



A message  
from our  
forest  
von Mina  
Shiraishi



Enbracing in  
Heavenly peace  
von Masae  
Hamagami



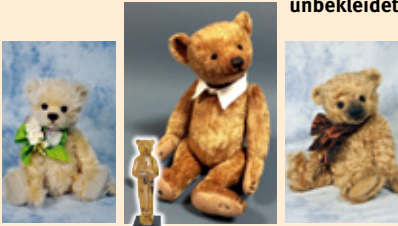
Make photo,  
not war.  
Photo for  
Peace von  
Olga Titova



Mina Shiraishi, Masae Hamagami  
und Olga Titova (von links)

## Master-Class Kategorie 1

Klassik I:  
Klassischer  
Teddybär,  
unbekleidet



Flora von  
Heike  
Buchner

Theo von  
Masako  
Yoshijima

Rudi von  
Heike  
Buchner



Masako Yoshijima und Heike  
Buchner (von links)

## Master-Class Kategorie 2

Klassik II:  
Klassischer  
Teddybär, mit  
Zubehör



Mr. Garbage  
Man von  
Gudrun  
Didszilatis

Columbus  
von Dagmar  
Seibel

Monty von  
Silvia Gilles



Gudrun Didszilatis, Dagmar Seibel  
und Silvia Gilles (von links)

## Master-Class Kategorie 3

Mini I:  
Miniaturbär bis  
10 Zentimeter,  
unbekleidet



Tom von  
Britta  
Uhlendorff

Rolf von  
Masako  
Yoshijima



Lala  
von Jumi  
Yonesaki



Robeart von Natascha Sabo



Masako Yoshijima, Jumi Yonesaki,  
Natascha Sabo und Britta Uhlendorff  
(von links)



# Publikumspreis

Abstimmung der Messebesucher  
 vor Ort sowie online auf der  
 Veranstaltungs-Website



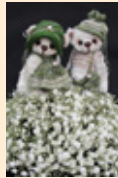
Die Messebesucher entschieden sich für  
 die Einreichung „Teddy and Bear“ von Gitte  
 Thorsen. Das brachte ihr den Publikumspreis

## Master-Class Kategorie 4

Mini II: Miniaturbär  
 bis 10 Zentimeter,  
 mit Zubehör



Santa Claus von  
 Jutta Michels



Babys  
 Breath  
 von Annie  
 Beerten



John and  
 Mary von  
 Nataliya  
 Steinmeier



Annie Beerten, Jutta Michels  
 und Nataliya Steinmeier

## Master-Class Kategorie 5

Natur: Naturbären,  
 einzeln, unbedeckt



Matteo  
 von Heike  
 Buchner



Moki Baby  
 Panda von  
 Silvia Gilles



Lumi von  
 Silke  
 Hirschfelder



Silvia Gilles und  
 Heike Buchner (von links)

## Master-Class Kategorie 6

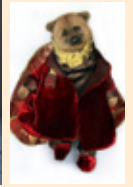
Fantasie: Kreative  
 Interpretation des  
 Teddybären



Malouk von  
 Silvia Gilles



Kabuki dance  
 Kagamijishi a  
 sprit of Lion von  
 ARISA Taeko  
 Watanabe



Aristarkh  
 Potapovich  
 Medvedsky  
 von Anna  
 Ivanova



Taeko Watanabe und  
 Silvia Gilles (von links)

## Master-Class Kategorie 8

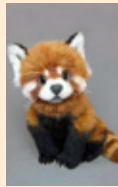
Freunde: Genähtes  
 Einzelstofftier  
 (kein Bär)



Anubis  
 von Jutta  
 Michels



Rocco  
 von Heike  
 Buchner



Red Panda  
 Bizzy von  
 Silvia Gilles



Jutta Michels, Heike Buchner  
 und Silvia Gilles (von links)

## Master-Class Kategorie 9

„Inspiration“



Dreaming  
 of Pinokkio  
 von Christel  
 Van Hove



Grazie-Grace  
 von Julia  
 Nazarenko



Teddy and  
 Bear von  
 Gitte Thorsen



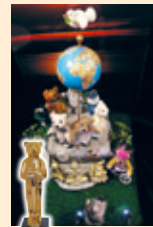
Christel Van Hove, Julia Nazarenko  
 und Gitte Thorsen (von links)

## Master-Class Kategorie 10

Tableau: Bäriges  
 Diorama zum  
 Thema Frieden



Brücken bauen von Helga Freudenmann



Dem Frieden ein Denkmal  
 setzen von Jürgen Mente



Peace-Parade von  
 Dagmar Seibel



Helga Freudenmann, Jürgen Mente und  
 Dagmar Seibel (von links)





Für Sewer und Selbstermacher

# TEDDYS kreativ -Shop

alles-rund-ums-hobby.de  
www.alles-rund-ums-hobby.de



## Pu der Bär – Rückkehr in den Hundertsechzig-Morgen-Wald

Text: David Benedictus, Illustrationen: Mark Burgess

Vor 80 Jahren erschien der erste Pu: „Nonsens der Spitzenklasse!“ jubelte die New Yorker Herald Tribune. Pu-Spezialist David Benedictus macht Unmögliches möglich und schickt Christopher Robin erneut in den Hundertsechzig-Morgen-Wald zu Pu, Ferkel, I-Ah und den anderen Freunden. Ist der Bär jetzt schlauer geworden? Damit ist kaum zu rechnen!

208 Seiten  
Artikel-Nummer: 11598  
14,90 Euro

**KEINE  
VERSANDKOSTEN**  
ab einem Bestellwert  
von 25,- Euro

## Teddys selber nähen von A bis Z Schritt für Schritt zum eigenen Bären

Keiko Toshikura

Nie war es einfacher, selber einen Bären zu fertigen. Möglich macht dies das neue Buch „Teddys selber nähen von A bis Z – Schritt für Schritt zum eigenen Bären“. Mit leicht verständlichen Texten, praktischen Ratschlägen und detaillierten Step-by-step-Abbildungen wird jeder einzelne Arbeitsschritt auf dem Weg zum eigenen Teddy anschaulich dargestellt.

52 Seiten  
Artikel-Nummer: 12103  
14,80 Euro



**NEU**

## Mecki, Zotty und ihre Freunde

Steiff-Tiere und Bären 1950-1970  
Rolf und Christel Pistorius

Die liebevoll arrangierten Szenen enthalten aufschlussreiche Beschreibungen mit allen wichtigen Angaben und Erklärungen zu den nach Tiergruppen, Herstellungs- und Erkennungsmerkmalen geordneten Teddybären und Plüschtieren.

98 Seiten  
Artikel-Nummer: 12015  
25,90 Euro



## Mr. Panly & der arme Hase

Reinhard Crasemann & Michael Becker

Was ist denn das, fragt sich Mr. Panly, als er einen Plüschhasen auf dem Weg zur Arbeit findet. Von diesem Zeitpunkt an setzt er alles daran, den kleinen Besitzer des armen Hasen aufzuspüren.

Artikel-Nummer: 12789  
14,80 Euro



## In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären

Barbara Eggers

Barbara Eggers hat mit ihrem Buch „In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären – Brisante Verstrickungen einer magischen Eroberung“ ein großartiges Compendium verfasst und beleuchtet in diesem reichbebilderten Standardwerk die Verflechtungen der großen Bärennationen – Deutschland, England und den USA. Sie zeichnet akribisch die Geschichte des Teddybären nach und beschreibt auf mehr als 300 Seiten und mithilfe von über 1.000 Bildern den Siegeszug der Plüschgesellen.

Artikel-Nummer: 12008  
49,00 Euro



**NEU**



## TEDDYS kreativ Schnittmuster

Einige der beliebtesten Anleitungen zum Selbstermachen aus zwei Jahrgängen des Fachmagazins TEDDYS kreativ und zahlreiche neue, bislang unveröffentlichte Schnittmuster. Damit können Bärenmacher - vom Einsteiger bis zum Experten - insgesamt 18 sehenswerte Teddys selber gestalten und ganz nebenbei Ihre handwerklichen Fähigkeiten vertiefen. Zusätzlich sind sieben nützliche Tipps aus der Bärenmacher-Praxis enthalten.

Artikel-Nummer Teil 1: 12772  
Artikel-Nummer Teil 2, in Deutsch und Englisch: 12995  
je 9,80 Euro



**Sonderpreis  
10,- Euro**

## Teddybären ab 1904 - Preisführer

Christel und Rolf Pistorius

Dieser Preisführer ist ein Nachschlagewerk und eine unentbehrliche Orientierungshilfe beim Bestimmen und Bewerten alter Teddybären, sowohl für Anfänger als auch für fortgeschrittene Sammler.

208 Seiten mit vielen farbigen Abbildungen  
Artikel-Nummer: 11965

## TEDDYS kreativ Handbuch – Steiff-Bären unter der Lupe

Teddybären – dieser Begriff ist für die meisten Menschen untrennbar mit einem Namen verbunden: Steiff. Das Gienger Traditionsunternehmen fertigt seit über 100 Jahren Teddys und Stofftiere aller Art. Die meisten sind mit der Zeit zu gesuchten Raritäten geworden und bei Sammlern dementsprechend begehrt. Das TEDDYS kreativ-Handbuch Steiff-Bären unter der Lupe stellt nun einige ganz besondere Petze mit dem markanten Knopf im Ohr ausführlich vor.

Handliches A5-Format, 68 Seiten  
Artikel-Nummer: 12834  
8,50 Euro



Besuchen Sie auch unseren Online-Shop  
unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120

E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

Bitte beachten Sie, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese Betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



## Margarete Steiff

Darsteller:  
Heike Makatsch, Felix Eitner,  
Hary Prinz, Suzanne von Borsody,  
Herbert Knaup

Der Film zeigt die Geschichte von Margarete Steiff, die als kleines Mädchen ihr Glück verlor als sie an Kinderlähmung erkrankte. Mit bewundernswerter Willensstärke und Witz hat sie sich ihrem traurigen Schicksal widersetzt und ihr Leben gemeistert. Schon als junge Frau begann sie mit visionären Ideen ein Unternehmen zu schaffen, das mit der Erfindung des Teddybären durch ihren Neffen weltberühmt wurde. Extras: Making of; Pressekonferenz; Fotogalerie Steiff – Gestern & Heute

Laufzeit  
89 Minuten  
Artikel-Nummer:  
11572  
7,99 Euro



## Ciesliks Teddybär-Lexikon

Jürgen und Marianne Cieslik

Die mehr als 270 Teddybär-Hersteller in Deutschland sind zum ersten Mal in diesem Buch erfasst und dokumentiert. Den Autoren ist es nach über 10 Jahren Spurensuche gelungen, die Herkunft vieler Teddybären anhand von Dokumenten, Fotos und alten Katalogen nachzuweisen. Eine unerschöpfliche Informationsquelle für Sammler, Museen und Industrie. Und ein Bilderbuch für jeden Teddybär-Freund.

241 Seiten  
Artikel-Nummer: 12011  
39,80 Euro



## Robin der Bär

Marie Robischon

Ein fröhliches Buch über die Bären von Marie Robischon. Mit wunderschönen Bildern und kurzen Darstellungen der Bären in Uniformen, als Seeleute, Piraten und vielem mehr. Fotografiert und geschrieben für alle Bärensammler rund um die Welt und für Leute, die sich in ihrem Herzen einen Platz für den Bären bewahrt haben.

88 Seiten  
Artikel-Nummer: 11989  
17,50 Euro



## Das Teddy-Preisführer-Bundle

Diese Auswahl der beliebtesten Teddy-Preisführer gibt einen wunderbaren Einblick in die Welt der Teddys. Die umfassend recherchierten Preisführer helfen beim Bestimmen der Herkunft und dient als Orientierungshilfe für Einsteiger aber auch für gestandene Teddybären-Sammler.

Artikel-Nummer: 11979  
Statt 109,30 Euro  
nur noch 49,30 Euro



**Preisvorteil**  
statt € 109,30 nur € 49,30  
Sie sparen € 60,00

alles-rund-ums-hobby.de

www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, finden Sie bei [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) Literatur und Produkte rund um Ihre Freizeit-Themen.

### Bestellen Sie problemlos ▶

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

TEDDYS kreativ Shop  
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120

Oder bestellen Sie per E-Mail:  
[service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

Beachten Sie bitte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen innerhalb Deutschlands maximal € 5,00. Auslandspreise gern auf Anfrage.



## SHOP BESTELLKARTE

- Ja, ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 6,50. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtung.  
 Ich will zukünftig den TEDDYS-kreativ-E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name \_\_\_\_\_  
 Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_  
 Kreditinstitut (Name und BIC) \_\_\_\_\_  
 IBAN \_\_\_\_\_  
 Datum, Ort und Unterschrift \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

**SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville  
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZ00000009570

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

TK0416





# Entspannung pur

## Brigitta Hausdorfs Britt Bears

Tobias Meints

**In einer Zeit, in der viele private Probleme die junge Frau beuteln, findet Brigitta Hausdorf Ruhe und Frieden beim Nähen von Teddys. Die Plüschgesellen, ihr Fertigungsprozess und alles was sonst noch dazu gehört, haben für die Künstlerin etwas Meditatives – bedeuten Entspannung pur. Unter diesen Voraussetzungen entstehen wundervolle Minibären.**

**A**ls Kind hat Brigitta Hausdorf keine Teddys besessen. Die Plüschgesellen spielten lange Zeit überhaupt keine Rolle in ihrem Leben. Das änderte sich erst, als sie bereits erwachsen war. „Kurz vor ihrem überraschenden Tod schenkte meine Mutter mir und meiner ältesten Tochter immer wieder kleine Bären“, erzählt die Künstlerin.

### Die Anfänge

Ein halbes Jahr später entdeckte sie beim Bummeln mit ihren kleinen Kindern im Aalener Bahnhof Teddyzeitschriften und verliebte sich in die kleinen Bären auf den Bildern. „Eine Tür öffnete sich plötzlich für mich, da um mich herum die Welt einzustürzen drohte“, erklärt Brigitta Hausdorf nachdenklich. „Ich trennte mich ein Jahr später

von meinem Mann, brach den Kontakt zu meinem Stiefvater ab und flüchtete in meine Welt, in der es keine Sorgen und Probleme gab.“

Wann immer es ihre kleinen Kinder zuließen, nähte sie und entwickelte neue

Schnitte, plante Messen, Anzeigen und ihr Marketing. „Manchmal habe ich meine Bären, die auf zehn Stück limitiert waren, auf Messen und durch Anzeigen sowie auf meiner Homepage gleich mehrfach verkauft und musste sie dann schnellst möglich nachnähen.“

**Es ist nur eine Handvoll Bär: Die Kreationen jedoch sind in Perfektion gearbeitet**





## In der Lehre

Besonders die Minibären von Eleonore Unkel-Schäufelin und Richard van Aalst hatten es Brigitta Hausdorf angetan. „Sie gefielen mir so gut, weil sie etwas Kindliches an sich hatten. Bei beiden Künstlern habe ich dann einen Workshop besucht und dieses Wissen um die Art Bären zu nähen mit meinen Erfahrungen und Vorlieben kombiniert“, erzählt Brigitta Hausdorf enthusiastisch. Heute hat die Arbeit an neuen Plüschgesellen für die Künstlerin etwas Meditatives. „Für mich bedeutet das Nähen der Bären Entspannung pur. Die ruhigen, gleichmäßigen Bewegungen sind wie Yoga. Ich kann total abschalten.“

Es liegt mittlerweile 18 Jahre zurück, dass Brigitta Hausdorf ihre erste Messe besuchte. Das Ergebnis beeindruckt: Ausverkauft, ein leerer Tisch und ein prominenter Käufer. Laura Sinanovitch, die Kuratorin des Puppenhausmuseums Basel, das heute den Namen Spielzeug Welten Museum Basel trägt, kaufte bei der Künstlerin ein. Ein Debüt nach Maß, dessen ist sich Brigitta Hausdorf bewusst.

## Hoch emotional

Es gibt viele Antworten auf die gerne gestellte Frage „Was zeichnet ihre Teddys aus?“ Brigitta Hausdorf hat eine beeindruckende Antwort darauf parat. „Sie sind ein Teil von mir“, erklärt die Bärenmacherin. „Ich sehe sie als meine Kinder an und verwende sehr viel Zeit fürs Nähen. Handwerklich habe ich mich durch Erfahrungen und durch Preise bei Wettbewerben bestätigen lassen und ich denke beim Nähen oft daran: Was möchte ich selbst kaufen oder auch nicht kaufen?“ In einem Minibären stecken so durchschnittlich 12 Stunden Arbeit. Der Künstlerin sind besonders der liebe Gesichtsausdruck und die gute Verarbeitung wichtig. Ihre Bären wollen in die Hand genommen und lieb gehabt werden. „Sie sind kleine Tröster, Weltverbesserer und Botschafter. Wenn die Bären mit den Messebesuchern ‚reden‘, habe ich alles richtig gemacht.“

Um perfekte Ergebnisse zu erzielen, verwendet die Künstlerin nur beste Materialien. So greift sie gerne auf Schulte-Mohair zurück, das sie mit Tee färbt und zusätzlich noch bearbeitet. Accessoires spielen ebenfalls eine

Ob bekleidet oder nur mit ihrem Fell geschmückt.  
Die kleinen Plüschgesellen sind echte Hingucker



## Kontakt

Britt Bears  
Brigitta Hausdorf  
Scheuerner Straße 59  
76593 Gernsbach  
Telefon: 072 24/65 64 92  
E-Mail: [brittbears@gmx.de](mailto:brittbears@gmx.de)  
Internet: [www.brittbears.de](http://www.brittbears.de)

große Rolle bei den Britt Bears: „Für mich ist die Bekleidung – der Hut, die Mütze, ein Schirm und die Hose – sehr wichtig. Durch diese wird der Bär einzigartig. Gerne nähe ich auch Einzelstücke“, erläutert die Bärenmacherin. „Ich liebe Farbharmonien, auch privat. Meine Kleidung sowie die Wohnung sind in wenigen Grundfarben eingerichtet und werden jahreszeitlich dekoriert, meine Bären passen prima dazu, wenn ich gerade welche daheim habe.“

## Zukünftiges

Ihr Britt Bears College, in dem sie ihre Kenntnisse weitergibt, ist



**Minibären haben es Brigitta Hausdorf besonders angetan. Gelernt hat sie unter anderem bei Eleonore Unkel-Schäufelin und Richard van Aalst**

Brigitta Hausdorf besonders wichtig. „Zu sehen wie sich die Teilnehmer entwickeln und welche Erfolge sie erzielen, ist sehr schön. Dieses Coaching vom „Anfänger bis zum Bärenkünstler“ sowie das darauffolgende Mastercollege für Bärenkünstler möchte ich noch lange anbieten“, erzählt die sympathische Künstlerin, der der Kontakt zu ihren Kunden sehr wichtig ist. 🐻

Zwei Brüder: Timo und Benjamin sind jeweils 9 Zentimeter groß







00000

**Medieneck Bühl**  
Unterstraße 20  
06493 Harzgerode

**KuscheltierNews -Der Shop**  
Andrea Weigel  
Meißner Straße 313, 01445 Radebeul  
Tel: 0351/2053772  
E-Mail: [info@kuscheltiernews.info](mailto:info@kuscheltiernews.info)  
Internet:  
[www.shop.kuscheltiernews.info](http://www.shop.kuscheltiernews.info)

10000

**Werken Spielen Schenken**  
U-Bhf Schloßstraße  
12163 Berlin

**Dany-Bären**  
Rönnestraße 14, 14057 Berlin  
Telefon: 030/32 60 81 97  
Telefax: 030/32 60 81 98  
Internet: [www.teddys.de](http://www.teddys.de)  
E-Mail: [info@teddys.de](mailto:info@teddys.de)

20000

**Heszebaer**  
Steglitzer Straße 17 C  
22045 Hamburg  
Telefon: 040/64 55 10 65  
Telefax: 040/64 50 95 81  
E-Mail: [teddy@heszebaer.de](mailto:teddy@heszebaer.de)  
Internet: [www.heszebaer.de](http://www.heszebaer.de)

**Schnelsener Puppenecke**  
Frohmeßstraße 75a  
22459 Hamburg  
Telefon/Fax: 040/550 53 20

**Creativ Freizeit**  
Poststraße 18/Stadtpassage  
24376 Kappeln

**Ammerländer Puppenstube**  
Lange Straße 14  
26160 Bad Zwischenahn  
Telefon: 044 03/40 77  
Telefax: 044 03/659 36

**Bärenhaus im Schnoor**  
Stavendamm 9  
28195 Bremen

30000

**Bärenhöhle**  
Flüggestraße 26, 30161 Hannover  
Telefon: 05 11/31 32 93  
Telefax: 05 11/31 32 93  
E-Mail:  
[baerenhoehle-mahnke@gmx.de](mailto:baerenhoehle-mahnke@gmx.de)  
Internet: [baerenhoehle-mahnke.de](http://baerenhoehle-mahnke.de)

**Nicky Creation GmbH**  
Altenhagener Straße 58  
33719 Bielefeld  
Telefon: 05 21/522 79 90  
Telefax: 05 21/52 27 99 22  
Internet: [www.nicky-creation.de](http://www.nicky-creation.de)

**IDENREICH GmbH**  
Kantstraße 9  
33818 Leopoldshöhe

**Bastelkate**  
Berleburger Straße 35  
35116 Hatzfeld/Eder  
Telefon: 064 67/775

**Puppen Studio**  
Am Plan 10, 37124 Rosdorf  
Telefon: 05 51/789 93 23  
E-Mail: [mollmeier@arcor.de](mailto:mollmeier@arcor.de)

**Siggi's Puppenstube**  
Brühl 51, 37269 Eschwege  
Telefon: 056 51/604 04  
E-Mail: [sunkel@online.de](mailto:sunkel@online.de)

**Puppenworld**  
Eichhahnweg 32  
38108 Braunschweig / Querum

**Stoffpuppenstube**  
Hauptstraße 43, 38446 Wolfsburg  
Telefon: 053 63/47 54  
Internet: [www.baer-puppe.de](http://www.baer-puppe.de)  
E-Mail: [mt.baer-puppe@t-online.de](mailto:mt.baer-puppe@t-online.de)

**NANA's Kreativ Shop**  
Bettina Robakowski  
Ernst-Thälmann-Straße 28  
39393 Völpke  
Telefon: 03 94 02/609 62  
Telefax: 03 94 02/344  
E-Mail: [bj.robakowski@t-online.de](mailto:bj.robakowski@t-online.de)

40000

**Künstlerbären - Sammlerbären**  
Hauptstraße 23  
40789 Monheim-Baumberg

**Das Bärenlädchen**  
Schwanen 2  
42929 Wermelskirchen  
Telefon: 021 96/76 96 11  
E-Mail: [katjabaeren@yahoo.de](mailto:katjabaeren@yahoo.de)  
Internet: [www.katjabaeren.de](http://www.katjabaeren.de)

**Wrobi-Bär**  
Steeler Straße 163  
45138 Essen

**Künstlerpuppen-Galerie Malu**  
Schützenstraße 25  
46119 Oberhausen

**HCL**  
Dorf 45, 47589 Uedem  
Telefon: 028 25/83 95  
Telefax: 028 25/93 88 71  
E-Mail: [hcl47589@aol.com](mailto:hcl47589@aol.com)  
Internet: [Teddyundmehr.eu](http://Teddyundmehr.eu)

**PROBÄR GmbH**  
Heinrich-Hertz-Straße 9  
48599 Gronau  
Telefon: 025 62/701 30  
Telefax: 025 62/70 13 33  
Internet: [www.probaer.de](http://www.probaer.de)  
E-Mail: [info@probaer.de](mailto:info@probaer.de)

50000

**Pressekurier & Zustellung Kaufmann**  
Blumenstraße 3  
53945 Blankenheim

**Hofgut „Stift Kloster Machern“**  
Alexa Fischer  
An der Zeltinger Brücke  
54470 Bernkastel-Kues

**Schnupperlädchen**  
Kirchender Dorfweg 27 a  
58313 Herdecke

**Eisborner Puppenstübchen**  
Am Spring 15  
58802 Balve-Eisborn  
Telefon: 023 79/50 56  
E-Mail: [info@angelikavoss.de](mailto:info@angelikavoss.de)  
Internet: [www.angelikavoss.de](http://www.angelikavoss.de)

60000

**Welt der Puppen**  
Kaiserstraße 82 in der Passage im Markt  
61169 Friedberg

**Baerchens-Puppenecke**  
Hainstraße 3  
61276 Weilrod-Riedelbach  
Telefon: 060 83/95 96 94  
E-Mail: [mariafernandez@t-online.de](mailto:mariafernandez@t-online.de)

**Bärenstübchen**  
Erlenweg 1  
63607 Wächtersbach

**Gerlinde's Puppentreff**  
Schwimmbadstraße 5  
64732 Bad König  
Telefon: 060 63/52 92  
E-Mail: [info@puppentreff.de](mailto:info@puppentreff.de)  
Internet: [www.puppentreff.de](http://www.puppentreff.de)

**Basteln & Schenken**  
Lessingstraße 71  
65719 Hofheim/Ts.

**Bastelbedarf für Schmuspuppen & Stofftiere**  
Jahnstraße 5, 65779 Kelkheim  
Telefon: 061 95/35 21  
Telefax: 061 95/67 14 15

**Puppen- und Bärenklinik Erika Sedlmeier**  
30, rue de Forbach,  
F-57350 Spicheren  
(Für Briefe aus Deutschland:  
Postfach 25 01 27, 66051 Saarbrücken)  
Telefon: 06 81/96 54 97 98 oder  
+33 (0) 387 88 62 21  
Internet: [www.bastelparadies-saar.de](http://www.bastelparadies-saar.de)  
E-Mail: [info@bastelparadies-saar.de](mailto:info@bastelparadies-saar.de)

**Bastel und Malergeschäft**  
Raßweilerstraße 2  
66589 Wemmetweiler

**Bärenstübchen Blümmel**  
Kloppenheimer Straße 10  
68239 Mannheim  
Telefon: 06 21/483 88 12  
Telefax: 06 21/483 88 20  
Internet: [www.baerenstuebchen.de](http://www.baerenstuebchen.de)  
E-Mail:  
[reginald.bluemmel@t-online.de](mailto:reginald.bluemmel@t-online.de)

70000

**Galerie Young Classics**  
Kaiserpassage 9, 72764 Reutlingen  
Telefon: 071 21/32 92 36  
E-Mail: [yc@young-classics.com](mailto:yc@young-classics.com)  
Internet: [www.young-classics.com](http://www.young-classics.com)

**Puppenwerkstatt**  
Poststraße 8  
73033 Göppingen

**Once So Real**  
Eichenhof 4, 74080 Heilbronn  
Telefon: 071 31/16 77 46  
Telefax: 071 31/45 06  
E-Mail: [mail@once-so-real.com](mailto:mail@once-so-real.com)  
Internet: [www.once-so-real.com](http://www.once-so-real.com)

80000

**Bastel-Boutique**  
Hanfelderstraße 5  
82319 Starnberg

**Puppen- und Bärenstube**  
Ackerweg 2  
83339 Hart/Chiemiing  
Telefon: 086 69/81 84 15

**Bärig**  
Lederergasse 9, 84130 Dingolfing  
Telefon: 087 31/300 01 98  
Telefax: 087 34/93 76 38

**Evi's Puppenklinik & Teddywerkstatt**  
Frauentorstraße 18  
86152 Augsburg

**Quintessenz**  
Gärtnersberg 7  
88630 Pfullendorf

**Diab Ball Lo**  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 28  
89537 Giengen

90000

**Bär & mähr**  
Max-Wiesent-Straße 7  
91275 Auerbach  
Telefon: 096 43/84 50  
Internet: [www.pinzigbaeren.de](http://www.pinzigbaeren.de)

**Marias Puppenstube**  
Hauptstraße 67  
94405 Landau a. d. Isar  
Telefon: 099 51/60 29 03  
Telefax: 099 51/60 29 04  
Internet:  
[www.marias-puppenstube.de](http://www.marias-puppenstube.de)  
E-Mail: [maria.villmann@t-online.de](mailto:maria.villmann@t-online.de)

**Das Puppenhaus**  
Kämmereigasse 1  
95444 Bayreuth

Österreich

**EDI-BÄR**  
Landstraßer Hauptstraße 28  
1030 Wien  
Österreich

**Puppenstube**  
Schellenhofgasse 14, 1230 Wien  
Österreich

**PuppenMUSEUM Villach**  
Vassacher Straße 65, 9500 Villach  
Österreich

Niederlande

**Poppenarsenaal Habruce B. V.**  
Schmiedamsedijk 104  
3134 KK Vlaardingen  
Niederlande  
Telefon: 00 31/14/70 97 71

Schweiz

**B. B Puppenklinik**  
Schmiedestraße 5, 4133 Pratteln  
Schweiz  
E-Mail: [pup@bluewin.ch](mailto:pup@bluewin.ch)

**Puppenatelier**  
Zellgut 7, 6214 Schenkon  
Schweiz

Dänemark

**Teddy Shop Danmark**  
Smounevej 18, 8410 Rönde  
Dänemark

**Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.**  
Rufen Sie uns unter 040 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns  
eine E-Mail an [service@wm-medien.de](mailto:service@wm-medien.de). Wir beraten Sie gerne.









# Bäriges

## Klein aber fein

Dangaster „Teddy Open Air“ 2016

In diesem Sommer treffen sich Bärenmacher aus ganz Deutschland im Nordseebad Dangast und stellen ihre Kreationen vor. Das „Teddy Open Air“, das von Margarete Nedballa organisiert wird, findet am 13. und 14. August 2016 jeweils von 12 bis 17 Uhr an der Dangaster Seifenmanufaktur beim alten Minigolfplatz statt. Das kleine Event erfreut sich großer Beliebtheit, und die Besucherzahlen steigern sich von Jahr zu Jahr. Angeboten werden nicht nur handgefertigte Teddybären, Plüschtiere und Textilkreationen nach eigenem Design, man kann auch allerhand Zubehör zur Herstellung seines eigenen Teddybären oder Plüschtieres kaufen. Natürlich stehen hier die Bärenmacher

Einmal im Jahr steppt im Künstlerdorf Dangast der Bär. Dann findet das „Teddy Open Air“ statt



mit Rat und Tat zur Seite, falls es Fragen geben sollte. Teddydoktor und zweimaliger **GOLDEN GEORGE**-Gewinner Jürgen Mente steht kranken Teddybären mit Rat und Tat zur Seite. In diesem Jahr stellen zudem die Abschluss-Schüler des Teddycollege 2015 ihre Gesellenstücke dem Publikum vor. Das Thema ist „Was ist denn da im Watt“. Die Gesellenbären werden am Samstag auf Herz und Nieren durch eine Fachjury geprüft. Am Sonntagnachmittag findet die Preisverleihung für die Abschlusschüler des Teddycolleges statt. Weitere Informationen zu dem Event gibt es im Internet unter [www.margaretenbaer.com](http://www.margaretenbaer.com)

## Freundschaftstreffen

Stoertebaer 2016 in Hamburg

Einmal im Jahr ist das Bürgerhaus Jenfeld in Hamburg Schauplatz der Stoertebaer, eines ganz besonderen Familientreffens. Das Event, das in diesem Jahr vom 2. bis 3. Juli stattfindet, wird von Thomas Heße ausgerichtet. Einige handverlesene Teddymacher lädt der Organisator und Zubehörhändler zur großen „Bärenparty“ ein. Auf diese Weise ist die Veranstaltung für Aussteller sowie Besucher ein ganz besonderes Erlebnis. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.stoertebaer.de](http://www.stoertebaer.de)



Alles dreht sich während der Stoertebaer 2016 in Hamburg um den Bären





Anzeige

Neues Autobahnhinweisschild für Steiff

## Nicht zu übersehen

Regierungspräsident Johannes Schmalzl weihte Mitte Mai vor dem Steiff Museum in Giengen in Anwesenheit des Oberbürgermeisters der Stadt Giengen, Gerrit Elser und des Steiff Geschäftsführers Daniel Barth eine neue touristische Hinweistafel mit dem Schriftzug „Höhlen & Steiff Museum“ ein. Das neue Hinweisschild wurde anschließend an der Bundesautobahn A7 in beiden Fahrtrichtungen aufgestellt. Das Schild zeigt stilisierte Tropfsteine sowie einen Teddybären und weist künftig auf die beiden größten Tourismus-Magnete der großen Kreisstadt hin, die jährlich rund eine Viertelmillion Besucherinnen und Besucher anlocken: die HöhlenErlebnisWelt und das Steiff Museum.

In der HöhlenErlebnisWelt erwartet kleine und große Besucher ein echtes Steinzeitabenteuer. In der Charlottenhöhle, der längsten begehbaren Schauhöhle auf der Schwäbischen Alb, geht es hinein in glitzernde Tropfsteinwelten und auf die Spuren echter Höhlenbären. Am Fuß der Höhle bietet das Erlebnismuseum HöhlenSchauLand Erdgeschichte zum Mitmachen. Das HöhlenHaus informiert anschaulich über Entstehung und Entdeckung der Charlottenhöhle sowie den GeoPark Schwäbische Alb. Anfassen und spielerisches Lernen sind dabei ausdrücklich erwünscht. Rundherum macht ein großer Abenteuer- und Wasserspielplatz mit schönen Rastplätzen den Ausflugs- tag perfekt. Internet: [www.steiff.de](http://www.steiff.de)



In diesem Frühjahr wurde die neue touristische Hinweistafel für die A7 feierlich bei Steiff eingeweiht

## Abgesagt

### Dresdner Puppen- und Teddytag findet nicht statt

Der für den 25. September 2016 angekündigte Dresdner Puppen- und Teddytag im Internationalen Congress Center muss leider entfallen. Aufgrund einer zu geringen Anzahl an Anmeldungen ist eine Realisierung der Messe nicht möglich. Die Redaktion von KuscheltierNews bedauert diese Entscheidung sehr. Internet: [www.kuscheltiernews.info](http://www.kuscheltiernews.info)





**17226 0**  
Peter, 25 cm  
Limit: 300 Stück



**17227 7**  
Lieselotte, 23 cm  
Limit: 300 Stück



**16611 5**  
Minna, 31 cm  
Limit: 400 Stück



**17052 5**  
Schnecke Flotti  
8 cm  
Limit: je 300 Stück



**15623 9**  
Eichhörnchen  
17 cm



**17050 1**  
Marienkäfer  
5 cm

Werden auch Sie Mitglied im Teddy-Hermann Sammlerclub. Genießen Sie folgende Vorteile:

- Als Geschenk jährlich ein wertvoller Hermann Teddy Original-Bär
- 2-mal jährlich: Club-Newsletter „Bärenpost“
- Zusätzliches Geschenk für Neumitglieder
- Clubevents und Signings
- Jahresbeitrag 2016/2017: 42,00 €  
48,00 € (europäisches Ausland)  
SFR 60 (Schweiz)



Wir senden Ihnen gerne eine Clubanmeldung zu! Rufen Sie uns unter Tel.-Nr. 0 95 43-84 82-0 an oder registrieren Sie sich selbst auf unserer Homepage: [www.teddy-hermann.de](http://www.teddy-hermann.de)

**HERMANN Teddy ORIGINAL®**  
Teddy-Hermann GmbH  
Amlingstadter Str. 5 · D-96114 Hirschaid/Germany  
f <http://www.facebook.com/TeddyHermannGmbH>





# Bäriges

## Gelungener Neustart

### Bärenhöhle Mahnke eröffnet neu

Es war kein schöner Start ins Jahr für Hanne und Peter Mahnke. Die Bärenhöhle musste schließen, ihnen wurden die Räumlichkeiten gekündigt. Doch so tief der Schock auch zunächst saß, es hat sich schnell eine Lösung gefunden. Die Bärenhöhle ist umgezogen und seit dem 4. Juni 2016 an neuer Wirkungsstätte, in der Flüggestraße 3 in Hannover, zuhause. „Die Öffnungszeiten haben sich auch verändert: Montags ist Ruhetag, Mittwoch, Freitag und Samstag haben wir von 10 bis 13 Uhr, Dienstag bis Freitag zudem von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Außerdem bleibt das Geschäft jeden letzten Samstag im Monat geschlossen. Ich denke, mit 63 Jahren darf man das“, erklärt Hanne Mahnke schmunzelnd. Ansonsten läuft die Bärenhöhle weiter, wie bisher. „Es gibt sehr viel neue Ware. Zunächst haben wir alle Neuheiten von Clemens Spielzeuge“,



**Hanne Mahnke freut sich über den Neustart und hat viele Neuheiten im Programm**

**Kalli ist ein neuer klassischer Bär von Gisela Hoffmann, den es als Bastelpackung in der Bärenhöhle gibt**



**Am 4. Juni 2016 feiert die Bärenhöhle in Hannover ihre Neueröffnung**



erklärt die Inhaberin des Traditionsgeschäfts. „Wir sind Alleinverkäufer in Hannover und arbeiten sehr eng mit Peter Clemens zusammen. Ebenfalls sind die Neuheiten von Teddy-Hermann bereits eingetroffen. Die Regale sitzen voll mit alten, neuen, Künstler- und Schmusebären.“ Im kreativen Bereich hat das Ehepaar Mahnke ebenfalls aufgerüstet. „Zur Eröffnung haben wir 35 Meter neue Stoffsorten eingekauft, zum Teil handgefärbt“, erklärt Peter Mahnke. „Das Wichtigste aber sind die neuen Bastelpackungen. Eva Tietz arbeitet derzeit an einem Koala-Bären, der sich zu ihrer beliebten Serie der Naturbären gesellt. Gisela Hofmann beglückt uns mit einem neuen klassischen Teddy, der fröhlich mit seinen 32 Zentimeter in die Runde blickt. Voller Optimismus wird er alle zur Eröffnung begrüßen und zum Nachmachen ermuntern.“ Internet: [www.baerenhoehle-mahnke.de](http://www.baerenhoehle-mahnke.de)

## Festival am See

### Sigriswiler Bärenfest 2016



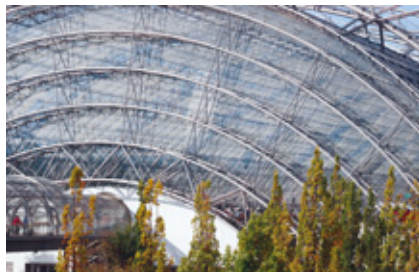
Die diesjährige Auflage des Sigriswiler Bärenfests findet vom 13. bis 14. August in dem beschaulichen Städtchen Sigriswill hoch über dem Thunersee in der Schweiz statt. Den Besuchern wird erneut viel geboten. So gibt es neben Bären aller Couleur auch Puppen und Zubehör zu entdecken. Das Event wartet mit über 80 Ausstellern aus dem In- und Ausland auf. Doch das ist noch lange nicht alles, die ganze Ortschaft feiert mit. Internet: [www.sigriswiler-baerenfest.ch](http://www.sigriswiler-baerenfest.ch)

**Rund 80 Künstler aus dem In- und Ausland stellen auf dem Sigriswiler Bärenfest 2016 aus**



# Für Sammler und Selbermacher modell-hobby-spiel in Leipzig

Einmal im Jahr wird in der Stadt Leipzig die modell-hobby-spiel veranstaltet. Die insgesamt 21. Auflage des Großereignisses findet vom 30. September bis 2. Oktober 2016 statt. Auf der Messe können sich Besucher über alle Facetten der kreativen Freizeitgestaltung informieren. Dazu gehört auch die Teddykunst in allen ihren Ausprägungen. Neben Künstler- und Samm-

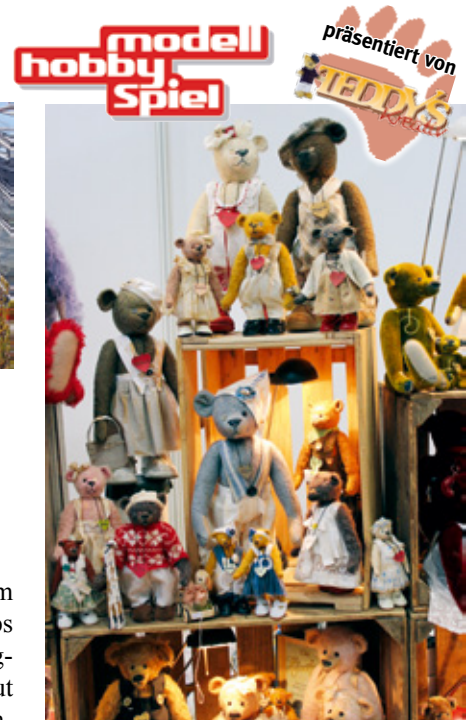


**Die berühmte Glashalle der Messe Leipzig: Spiele-Enthusiasten kennen sie seit nunmehr 20 Jahren als Veranstaltungsort der modell-hobby-spiel**



**Teddys und Holzspielzeug bot Katrin Kunterbunt an ihrem Stand an**

lerbären steht das Selbermachen im Vordergrund. Verschiedene Workshops eröffnen den Messebesuchern die Möglichkeit, sich mit dem Hobby vertraut zu machen oder Grundkenntnisse unter fachkundiger Anleitung zu vertiefen. Weitere Informationen gibt es im Internet: [www.modell-hobby-spiel.de](http://www.modell-hobby-spiel.de)



**Am Stand von Rotraud Lübkes RoLü-Teddys gab es eine Reihe neuer Plüschgesellen zu sehen**

— Anzeigen

**JETZT BESTELLEN**

**18 Schnitthanleitungen zum Selbermachen**

**Nur 9,80 Euro**  
ISBN: 978-3-939806-68-4

Im Internet: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)  
oder telefonisch unter 040/42 91 77-110

**Bärenlädle**

**Hier bestellt der Bär.**

In unserem Online-Shop finden Sie viele preisgünstige Angebote und eine große Auswahl an Bärenmachermaterialien. Außerdem viele bärige Geschenkideen und Zubehör, alles rund um den Teddybär!

[www.baerenlaedle.de](http://www.baerenlaedle.de)

Bärenlädle  
Burgstr. 3 (gegenüb. Paulaner am Kirchplatz) / 70771 Leinfelden-Echterdingen  
Tel.: 07 11/4 59 66 22 / Öffnungszeiten: Do. von 9 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr / Sa. von 9 bis 13 Uhr / und nach Vereinbarung

**Clemens Spieltiere**

Qualitätsspielzeug aus Baden

Unverwechselbares Design mit Fantasie und Qualität

**2016**

Mutter Glück, Design: Martina Lehr, Limit: 333 Stück, ca. 33cm

**CLEMENS SPIELTIERE GmbH**  
Waldstraße 34 74912 Kirchartd  
Tel.: 0 72 66/17 74 Fax: 0 72 66/27 47  
[www.clemens-spieltiere.de](http://www.clemens-spieltiere.de) [info@clemens-spieltiere.de](mailto:info@clemens-spieltiere.de)





# Bäriges

## Aufgehende Sonne

JTBA-Convention „Teddybär und seine Freunde“ 2016

In Japan existiert eine überaus lebendige Bärenszene. Aus diesem Grund fiebern nicht nur Künstler und Fachhändler sondern auch Teddy-Fans den großen Szene-Events entgegen. Das Wichtigste ist die Convention „Teddybär und seine Freunde“ der Japan Teddy Bear Association, die vom 30. bis 31. Juli 2016 im International Forum in Tokio stattfindet. Neben Bärenmachern aus dem Land der aufgehenden Sonne stellen viele Künstler aus allen Teilen der Welt ihre Kreationen vor. Weitere Informationen gibt es bei Kayoko Jennings, der Übersee-Koordinatorin der JTBA, E-Mail: [kayokoj@comcast.net](mailto:kayokoj@comcast.net), sowie auf der Website des Verbandes unter [www.jteddy.net](http://www.jteddy.net). Darüber hinaus stellt das **TEDDYBÄR TOTAL**-Team gerne den Kontakt zwischen den Veranstaltern und Künstlern her, die interessiert sind, in Tokio auszustellen.



Das Tokio International Forum ist Schauplatz des Festivals „Teddybär und seine Freunde“ der Japan Teddy Bear Association (JTBA)

## London Calling

Bärenshow im Olympia

Unter Federführung von Hilary Pauley und Daniel Agnew findet in diesem Jahr eine neue, internationale Bären- und Puppenshow im Herzen Londons statt. Veranstaltet wird sie im Olympia, einer Ausstellungshalle im Stadtteil London Borough of Hammersmith and Fulham, die 1886 eröffnet wurde. Am Sonntag den 20. November findet eine große Verkaufsbörse statt. Am Tag vor der Show jedoch, verwandelt sich das Olympia Hilton Hotel bereits zu einem Ort des Spielzeug-Wissens. In Workshops geben Künstler sowie Vertreter der Industrie ihr Wissen an interessierte Besucher weiter. Dazu zählen unter anderem die bekannte Moderatorin Bunny Campione von der beliebten BBC-Produktion Antiques Road Show und Sarah Holmes von der britischen Manufaktur Merrythought. Weitere Informationen zu der Show gibt es im Internet unter: <http://london-international-antique-teddy-bear-doll-and-toy-fair.myshopify.com>

**Dot Bird ist eine der besten Teddy-Doktorinnen Englands. Sie nimmt sich auf dem Event hilfebedürftigen Plüschgesellen an**



**Daniel Agnew, der bekannteste britische Bärenspezialist, organisiert die neue Bären-Show im Olympia in London**

## Neue Herausforderungen

Margarete Nedballas Teddycollege geht in Rente

Im Jahr 2005 hat Margarete Nedballa eine Idee. Sie möchte eine Schule für Menschen ins Leben rufen, die Teddys und Stofftiere selber herstellen und entwerfen. Das war die Geburtsstunde des Teddycollege. Nun, gute 10 Jahre später, geht das Teddycollege in Rente. „Ich möchte mich bei allen Schülern bedanken“, erklärt Margarete Nedballa. „Viele meiner Schützlinge sind mittlerweile erfolgreich in der Teddyszene unterwegs, was mich

ein bisschen Stolz macht. Ich möchte nun jedoch andere Wege gehen. Der Teddy wird immer ein Stück von mir bleiben und all die kleinen putzigen Gesellen die mir so durch den Kopf gehen.“ Statt plüschige Kunstwerke zu fertigen, möchte Margarete Nedballa Skulpturen fertigen. Internet: [www.margaretenbaer.com](http://www.margaretenbaer.com)



**Margarete Nedballa, hier auf der HamburgTeddy, beendet nach zehn Jahren ihr Teddycollege und möchte neue Wege gehen**





# Termine

Datum	Titel	Ort	Veranstalter	Telefon	E-Mail
bis September 2016	Ausstellung „Reklameschilder aus Blech und Email von gestern“	Basel, Schweiz	Spielzeug Welten Museum Basel	00 41/0/612 25 95 95	
bis September 2016	Ausstellung „Busy Girl“ Barbie macht Karriere	Regionalmuseum Leben und Arbeiten/ Nastätten	Bettina Dorfmann	02 11/76 54 69	<a href="mailto:bettina.dorfmann@t-online.de">bettina.dorfmann@t-online.de</a>
04.06.-05.06.2016	Ladbergener Bärenfest	Ladbergen	Rüdiger Lübben	05 485/34 00	<a href="mailto:pd-versandluebben@t-online.de">pd-versandluebben@t-online.de</a>
05.06.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Jork, Altes Land	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
18.06.2016	Alton Teddy Bear Festival	Alton, Großbritannien	Alton Assembly Rooms	00 44/0/142 08 22 03	
19.06.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Goslar	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
19.06.2016	Cornwall Summer Bear Fair	Cornwall, Großbritannien	Cornwall Bear Fairs	00 44/0/18 40/77 90 09	
02.07.-03.07.2016	Soertebaer 2016	Hamburg	Thomas Heße	040/64 55 10 65	<a href="mailto:hamburg@stoertebaer.de">hamburg@stoertebaer.de</a>
02.07.-03.07.2016	Mecklenburger Puppen-, Reborn- & Teddyfest	Trollenhagen	Ursula Villwock	03 95/422 42 45	<a href="mailto:ursel.villwock@t-online.de">ursel.villwock@t-online.de</a>
17.07.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Essen-Kettwig	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
30.07.-31.07.2016	JTBA Convention	Tokio, Japan	JTBA		<a href="mailto:kayokoj@comcast.net">kayokoj@comcast.net</a>
06.08-07.08.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Mindelheim	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
13.08.-14.08.2016	Sigriswiler Bärenfest	Sigriswil, Schweiz	Corinne Schröder	00 41/33/356 39 80	
13.08.-14.08.2016	Dangaster „Teddy Open Air“	Dangast	Margarete Nedballa	01 76/52 52 87 52	<a href="mailto:teddy@margaretenbaer.de">teddy@margaretenbaer.de</a>
14.08.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Dortmund	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
11.09.2016	Puppen-, Bären und Spielzeugbörse	Frankfurt	haida-direct	036 75/75 46-0	<a href="mailto:info@haida-direct.com">info@haida-direct.com</a>
25.09.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Hamburg	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
25.09.2016	Puppen- und Bärenausstellung	Linz, Österreich	Andrea Maria Mazzitelli-Köhler	00 43/664/412 46 71	<a href="mailto:andrea@mazzitelli.at">andrea@mazzitelli.at</a>
30.09.-03.10.2016	modell-hobby-spiel	Leipzig	Messe Leipzig	03 41/678-0	<a href="mailto:info@leipziger-messe.de">info@leipziger-messe.de</a>
09.10.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Dortmund	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
22.10-23.10.2016	Puppen- und Bärenmärkt	Ohrdruf	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
05.11.-06.11.2016	Puppen-Festtage in Eschwege	Eschwege	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	<a href="mailto:leokadia.wolfers@t-online.de">leokadia.wolfers@t-online.de</a>
08.11.-23.04.2016	Ausstellung „Busy Girl“ Barbie macht Karriere	Bomann-Museum Celle	Bettina Dorfmann	02 11/76 54 69	<a href="mailto:bettina.dorfmann@t-online.de">bettina.dorfmann@t-online.de</a>
08.11.-11.11.2016	GDS-Kongress in Budapest	Budapest, Ungarn	Global Doll Society		<a href="mailto:littlechild@kiml.go-plus.net">littlechild@kiml.go-plus.net</a>
13.11.2016	Puppen- und Bärenausstellung	Salzburg, Österreich	Andrea Maria Mazzitelli-Köhler	00 43/664/412 46 71	<a href="mailto:andrea@mazzitelli.at">andrea@mazzitelli.at</a>
20.11.2016	Puppen-, Bären und Spielzeugbörse	Nürnberg	haida-direct	036 75/75 46-0	<a href="mailto:info@haida-direct.com">info@haida-direct.com</a>

## Ausstellung? Börse? Workshop?

Termine senden Sie bitte an:  
 Wellhausen & Marquardt Medien, Redaktion **TEDDYS kreativ**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg  
 Telefax: 040/42 91 77-155, [redaktion@teddys-kreativ.de](mailto:redaktion@teddys-kreativ.de)



## So entsteht ein bäriges Nadelkissen



leicht

Bashful • 12,5 Zentimeter  
Schnittmuster hinten im Heft

# Das perfekte Geschenk

Einleitung: Tobias Meints  
Anleitung: Monica Spicer



Eine ganz bezaubernde Geschenkidee, für alle Selbster und Bärenenthusiasten gleichermaßen, ist ein liebevoll gestaltetes Nadelkissen. TEDDYS kreativ-Autorin Monica Spicer erläutert in einer Step-by-step-Anleitung, wie man ein solches Kissen ganz einfach fertigt und es zudem mit einem niedlichen Bären garniert.

## Vorbereitungen



Das Schnittmuster auf Pappe kleben und dann mittels der Schablonen die Teile auf den Stoff übertragen. Anschließend die Teile ausschneiden. Dabei den Flor nicht beschädigen. Eine Nahtzugabe ist nicht beinhaltet. Die Schnittteile rechts auf rechts aufeinander legen. Benötigt werden zwei gegengleiche Körper und je zwei gegengleiche Ohrenteile

Verwenden Sie eine Nähmaschine, so stellen Sie die Stichlänge auf kurz bis mittel ein. Nähen Sie die Teile rundherum zusammen. Eine Stopföffnung im unteren Bereich offenlassen, sowohl bei den Ohren als auch beim Körper. Anschließend die Teile wenden

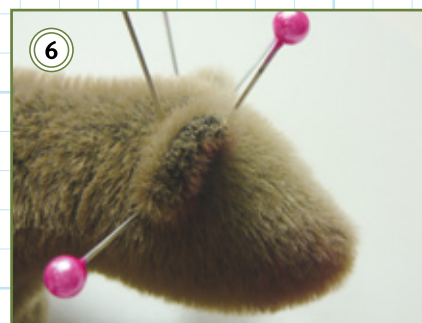


## Bärchen



Den Bären nun mit Synthetik-Watte fest ausstopfen. Den Kopf ausformen und den unteren Bereich mit Sicherheitsnadeln verschließen

Bei den Ohren die Öffnungen schließen und die Innenseiten mit einem Copic Marker schattieren. Anschließend werden sie mithilfe von Stecknadeln auf beiden Seiten des Kopfes festgesteckt. Gefällt das Aussehen, werden die Ohren angenäht



## Material

### BÄRCHEN

23 × 7,5 cm Sassy-Stoff  
1 Stück Ultra Suede  
1 Paar Glasaugen, 4 mm  
Perlgarn Nummer 8 black  
Nähgarn  
Polyester-Füllmaterial  
Copic-Marker E49  
Streifen Baumwollstoff  
Glöckchen

### NADELKISSEN

20 × 20 cm Wollfilz  
50 × 1 cm Zierband  
Kleine Seidenblumen  
Pappmaché -Box, 8 cm  
Acrylfarbe  
Perlen  
Bastelkleber







An der Stelle, an der die Augen platziert werden sollen, etwas Flor entfernen. Dann die Region mit einem Copic Marker schattieren. Anschließend zwei ovale Stücke aus weißem Ultra Suedine ausschneiden. Auf der einen Seite des Ovals ein kleines Loch einstechen und die Ösen der Augen hindurchführen und befestigen. Den Knoten mit einem Tropfen Kleber sichern. Dann die Augen in den Kopf einziehen und hinter dem Ohr vernähen



Den Flor auf der Schnauze sowie vorne kürzen, wo Mund und Nase aufgesetzt werden. Die Schnauzenpartie ein wenig schattieren und anschließend mit dem Perlgarn die Nase sticken. Im gleichen Zuge entsteht auch der Mund. Er wird y-förmig an die Nase angesetzt.



Bevor es nun an das Formen der Beine geht, werden die Sicherheitsnadeln entfernt und der Körper vollständig mit Watte gestopft. Herausschauen sollte jedoch nichts von dem Stopfmaterial. Mit einer langen Nadel durch die Öffnung zu Punkt A stechen. Den Faden mit einem Knoten sichern. Dann waagrecht durch Punkt A zu B zurückstechen und vorsichtig zusammenziehen.



Jetzt etwas tiefer erneut einstechen und die Prozedur mehrfach wiederholen. Auf diese Weise werden die Beine geformt.





Sind Sie auf diese Weise am unteren Bereich der Beine angekommen, ziehen sie den Faden etwas fester, sodass sich zwei gleichgroße „Röhrchen bilden. Nun mit der Nadel seitlich am Bein auf Höhe der Markierung C herausstechen. Den Faden auf keinen Fall abschneiden



Durch Punkt C waagrecht durch die Beinpartie stechen und die gerade entstandenen Röhrchen mittig halbieren. Auf diese Weise erhält das Bärchen vier eigenständige Beine.

Den Vorgang so lange wiederholen, bis Sie erneut unten angelangt sind. Jetzt die Enden der Beine vorsichtig zusammennähen, dabei etwas Füllmaterial hinzugeben.

## Nadelkissen

Die Basis des Nadelkissens besteht aus Papiermaché. Sie wird zunächst in der gewünschten Farbe bemalt. Wenn die Farbe trocken ist, geht es weiter. Das eigentliche Nadelkissen entsteht aus einem runden Wollfilzstück mit einem Durchmesser von 20 Zentimeter. Rundherum vernähen, mit Polyesterwatte füllen und zusammenziehen. Die so entstandene, fest gestopfte Kugel wird in der Basis platziert.



Wer möchte, kann die Oberseite des Kissens mit schattieren. Anschließend über den Übergang zwischen Basis und Kissen einen Stoffstreifen platzieren und diesen mittels Schleifenband sichern.

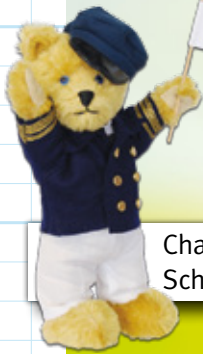


Abschließend wird das Bärchen oben auf dem Nadelkissen festgenäht. Kleine Blümchen oder ein Glöckchen sorgen für das perfekte Finish

## Kontakt

Monica Spicer  
8 Boronia Road  
Boronia, 3155, Victoria, Australien  
E-Mail: [moni\\_garry@smartchat.net.au](mailto:moni_garry@smartchat.net.au)  
Internet:  
[www.monicasattictreasures.com.au](http://www.monicasattictreasures.com.au)





Charlotte • 28 Zentimeter  
Schnittmuster hinten im Heft



# Die Sanftmütige

## Charlotte, der Ruhepol

Einleitung: Tobias Meints  
Anleitung: Angelika Schwind

© Iakov Kalinin - Fotolia.com



Die besten Freunde sind diejenigen, die immer ein offenes Ohr für die Nöte anderer haben, die immer da sind, wenn man eine Schulter zum Ausweinen braucht und mit denen man viel Spaß haben kann. Das Bärenmädchen Charlotte ist so eine Freundin. Sie hat einen sanftmütigen Charakter, ist aber kein stilles Mäuschen. Man kann mit ihr auch viel Spaß haben.



28 Zentimeter misst das Bärchen Charlotte. Aus ihren 8-Millimeter-Knopfaugen schaut sie in die große, ihr noch fremde Welt hinaus

**D**as Schnittmuster auf Pappe aufkleben oder einlaminiert und ausschneiden. Florrichtung des Mohairstoffes beachten. Anschließend die Teile auflegen (Pfeile auf dem Schnittmuster beachten) und mit einem Gelstift aufzeichnen. Mit einer kleinen,

scharfen Schere mit einer Nahtzugabe von zirka 5 Millimeter ausschneiden. Den Flor nicht beschädigen.

## Näharbeiten

**Körper:** Alle zusammengehörenden Teile rechts auf rechts legen und auf der aufgezeichneten Linie mit kleinen Rückstichen zusammennähen. Abnäher schließen, Teile zusammennähen, Stopföffnung offen lassen. Dann wenden.

**Beine:** Innen- und Außenbein jeweils zusammennähen, Fußsohle einsetzen. An den aufgezeichneten Punkten X auf den Innenbeinen 2 Zentimeter einschneiden und durch diese Öffnung wenden.

## Material

30 × 70 cm Sparse-Mohair  
10 × 25 cm Cashmere  
1 × Glasaugen, 8 mm  
1 × 25 mm Gelenksatz  
Stopfwatte  
Nasengarn  
Reißfestes Augengarn



## Kontakt

gelibären  
Angelika Schwind, Schmollerstraße 92  
70378 Stuttgart  
Telefon: 07 11/93 30 19 48  
E-Mail: [geli@neugereut.de](mailto:geli@neugereut.de)  
Internet: [www.gelibaaeren.com](http://www.gelibaaeren.com)

Das Bastelset für Charlotte kann zum Preis von 29,90 Euro (ohne Kleidung) bei der Künstlerin bestellt werden. Passende Kleidchen gibt es im Onlineshop der gelibären.

**Kopf:** An den Schnauzenteilen den Flor entfernen, Kopfseitenteile an der Kinnnaht zusammennähen, Kopfmittelteil einsetzen, untere Naht für Splint offen lassen.

**Arme:** Innenpfoten an Innenarme nähen, dann Arme zusammennähen, am aufgezeichneten Punkt X auf den Innenarmen 2 Zentimeter einschneiden und durch diese Öffnung wenden.


**Ohren:** Die Innenohren rasieren, an der Rundung schließen, wenden und mit Matratzenstich schließen.

## Fertigstellung

**Kopf:** Den Kopf des Bärchens wenden und fest stopfen. Dabei dürfen keine Dellen entstehen. In die Halsöffnung einen Splint mit Scheibe einsetzen und zunähen.

**Gliedmaßen:** Arme und Beine fest stopfen. Anschließend Splinte sowie Scheiben einsetzen und die Stopföffnungen schließen.

**Körper:** Kopf, Arme und Beine am Körper anbringen. Den Körper anschließend stopfen und die Rückenöffnung mit Matratzenstich schließen.

**Gesicht:** Jetzt, da der Kopf fertig ist, werden die Augen platziert. Zuerst deren Position mit zwei Stecknadeln prüfen. Anschließend die Augen mit reißfestem Augengarn zum Hals hin durchziehen, fest verknoten, vernähen und abschneiden. Final die Ohren annähen und die Nase sticken. Für ein perfektes Finish, sollte der Flor an der Schnauze mit einer Pinzette entfernt werden. 



# Die große Schöne

## Rosalie, die verträumte Bärin

Einleitung: Tobias Meints  
Anleitung: Karin Schneider



Rosalie • 50 Zentimeter  
Schnittmuster hinten im Heft

Große Bären sind die Spezialität von Karin Schneider, der Schöpferin der Lu-La-Bären. Mit einer stattlichen Größe von 50 Zentimeter ist Rosalie eine würdige Vertreterin ihrer Art. Das verträumte Bärenmädchen sitzt am liebsten in der freien Natur und lässt sich die Sonne auf ihren schönen Pelz scheinen.





**Z**unächst Schnittmuster auf Pappe kleben und ausschneiden. Immer so viele Pappteile zuschneiden, wie angegeben (rechte und linke Teile). Die Schablonen auf dem Stoffrücken nach Haarlauf ausrichten, mit wasserfestem Stift aufzeichnen und die Markierungen übertragen.

## Näharbeiten

**Körper:** Nähen Sie zuerst die Fleece-Teile vom Kopf an die Mohair-Teile. Anschließend fügen Sie die Ohren zusammen. Diese anschließende wenden, zu Zweidrittel falten und mit einigen Stichen fixieren. Anschließend die beiden Kopfteile von der Schnauzenspitze (A) bis zum Halsrand (B1) zusammennähen. Am Kopfseitenteil den Strich einschneiden und die Ohren so einsetzen, dass die Fleece-Richtung nach vorne zur Schnauze zeigt. Nun nehmen Sie das Kopfmittelteil und setzen Punkt A auf Punkt A – die Naht der zusammengenähten Kopfseitenteile – markieren auf dem Mittelteil die Position der Ohren und nähen dann vom Halsrand (B1) Richtung Schnauze über (A) und wieder zum Halsrand (B1). Achten Sie darauf, dass die Markierung auf dem Kopfmittelteil mit dem Sitz der Ohren übereinstimmt. Den Kopf wenden und fest stopfen.

**Arme:** Nähen Sie zuerst die Tatzen an den Innenarm. Legen Sie die Armteile rechts auf rechts und beginnen Sie an der Stopföffnung mit dem Nähen. Mit einer spitzen Schere den Punkt für den Splint im Innenarm durchstechen und das Teil wenden.

**Beine:** Legen Sie die Teile rechts auf rechts zusammen und nähen Sie diese – analog zu den Armen – zusammen. Wichtig dabei: Die Stopföffnung muss offen bleiben. Zum Einsetzen der Sohle diese mit Punkt A auf Punkt A des Beines legen und einmal rundherum nähen. Dabei die Weite der Sohle einhalten.

**Körper:** Legen Sie die Teile rechts auf rechts und nähen diese zusammen. Die Füllöffnung im Rücken nicht vergessen. Diese bleibt offen. Den Halsrand oben von Hand einreihen und zusammenziehen, bis nur noch eine kleine Öffnung bleibt. Das Ganze gut vernähen. Durch diese Öffnung kommt später der Kopfsplint. Anschließend die Markierung für die Gelenkscheiben der Arme und Beine durchstechen. Den Körper wenden.

## Fertigstellung

**Kopf:** Nachdem der Kopf schön fest gestopft wurde, legen Sie eine Gelenkscheibe mit Splint in die Halsöffnung, sodass die zwei Enden des Splints herausragen. Reihn Sie mit kleinen Stichen den Halsrand ein, ziehen den Faden fest zusammen und vernähen letzteren.

**Arme:** Für die Arme nun den Splint durch die Gelenkscheibe stecken und beides von innen nach außen durch das Loch führen. Anschließend die Tatze mit etwas Stahlgranulat und anschließend locker mit Füllwatte stopfen. Die Tatze muss sich schön bewegen lassen. Anschließend die Öffnung mit Matratzenstich schließen.

**Beine:** Die Füße mit Watte füllen. Im Fersenbereich wird der Fuß bis zum Knöchel mit Mineralgranulat gefüllt. Den Splint mit der Gelenkscheibe einlegen und den Rest des Beines mit mit Watte fertig stopfen. Abschließend die Stopföffnung schließen.

**Körper:** Zunächst den Kopfsplint durch die Halsöffnung in den Körper schieben und die Enden des Splints zur Schnecke aufrollen. Genauso verfahren Sie mit den Armen und Beinen. Sind Kopf und Gliedmaßen montiert, geben Sie etwas Stahlgranulat in den Po des Bären und füllen den restlichen Körper mit Watte aus. Anschließend die Stopföffnung schließen.

**Gesicht:** Markieren Sie zunächst mit Stecknadeln die Position der Augen. Stechen Sie dann mit einer Ahle oder Schere ein Loch vor. Vom Hinterkopf aus stechen Sie mit einer langen Nadel und einem doppelt genommenen Faden so in den Kopf, dass Sie vorne aus den Augenöffnungen herauskommen. Den Faden fest anziehen,

## Material

30 × 120 cm Mohair  
30 × 25 cm Fleece  
1 Paar Glasaugen, 9 mm  
2 × 30 mm Gelenkscheiben  
4 × 30 mm Gelenkscheiben  
4 × 40 mm Gelenkscheiben  
5 T-Splinte  
400 g Stahlgranulat  
400 g Füllwatte



das Auge auffädeln und anschließend auf dem gleichen Weg zurückstechen. Den Faden fest verknoten und mit dem zweiten Auge ebenso verfahren. Abschließend noch Mund und Nase sticken. Fertig ist Rosalie.

## Bekleidung

**Kleid:** Den Stoff für das Kleid ausbreiten und von den 23 Zentimeter zirka 5 Zentimeter nach innen umbügeln und zweimal fübchenbreit mit der Nähmaschine abnähen. Durch den so entstandenen Tunnel ein Gummiband – dem Bauchumfang des Bären entsprechend – hindurch ziehen. Die Enden mit Stecknadeln fixieren und die Naht rechts auf rechts liegend schließen. Den Saum mit Zick-Zack-Stich versäubern und umnähen. Die Träger zusammennähen, wenden und ans Kleid nähen. Hier ebenfalls auf die Größe des Bären und die Proportionen achten.

## Lesetipp

Ein ausführliches Porträt der Künstlerin Karin Schneider gibt es in Ausgabe 3/2016 von **TEDDYS kreativ**. Das Heft kann im Magazin-Shop unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) bestellt werden.



## Kontakt

Lu-La-Bär  
Karin Schneider, Fliederweg 3  
37412 Herzberg  
Telefon: 055 21/997 53 55  
Mobil: 01 73/300 86 00



# Ein Bär und seine Spielkatze

Monica Spicer

## Das Traumpaar



Chen Bao & Yu • 25 & 13 Zentimeter  
Schnittmuster hinten im Heft



**Wer sagt, dass nur Menschen einen Begleiter aus Plüsch brauchen? Teddyjunge Chen Bao möchte auf seinen besten Freund, eine Katze aus Minibärenstoff, die auf den Namen Yu hört, nicht verzichten. Beide sind ein unschlagbares Team und treten immer nur im Doppelpack auf. Sie beide zu trennen ist einfach nicht möglich.**

**Z**uerst das Schnittmuster auf ein Stück Karton kleben. Anschließend die einzelnen Teile ausschneiden. Die ausgeschnittenen Muster nun auf die Rückseite des Stoffs auflegen und sichergehen, dass die Pfeile der Florrichtung entsprechen. Nun die Schablonen rundherum mit einem Stift anzeichnen – gegengleiche Teile beachten. Anschließend mit der Spitze einer Schere vorsichtig an der Linie von hinten entlang schneiden. Die Teile für die Füße und Tatzen aus Minibärenstoff ausschneiden. Bei diesem Schnittmuster wird eine Nahtzugabe von 5 Millimeter zugegeben.

### Näharbeiten

**Kopf:** Die Kopfteile nun rechts auf rechts legen und von der Nase beginnend bis zur Vorderseite des Nackens zusammennähen. Anschließend das Kopfseitenteil einpassen. Von der Nase beginnend über den Kopf hinweg bis zum Nacken nähen. Das Ganze auf rechts drehen und fest stopfen.

**Ohren:** Das Schnittmuster mit den Fellseiten aufeinander legen, zusammenstecken und rundherum an den runden Kanten zusammennähen. Die geraden Kanten offen lassen. Nun Wenden und die offenen, geraden Kanten aneinander heften.

**Körper:** Den oberen und unteren Teil des Körpers zusammennähen. Am Rücken eine Öffnung zum Stopfen lassen. Natürlich bleibt auch der Hals offen, da dort später noch der Kopf befestigt wird. Nun an den markierten Stellen Löcher einstechen. Den Körper auf rechts drehen.

**Arme und Beine:** Die Ballen an der Innenseite des Arms feststecken und nähen. Nun Innen- und Außenseite des Arms zusammennähen und dort eine Öffnung lassen, wo es angezeichnet ist. Ein Loch an der markierten Stelle auf der Innenseite des Arms einstechen. Dort wird später das Gelenk eingebracht. Nun auf rechts drehen. Auch die Beine zusammennähen



**Ein unzertrennliches Pärchen: Chen Bao & Yu. Der Bär misst 25, die Katze 13 Zentimeter**

und die Rückseite offen lassen. Das vordere und hintere Ende des Fußballens markieren und so festnähen, dass dieser an den Nähten des Beins anliegt. An den markierten Stellen ebenso wie bei den Armen einstechen und auf rechts drehen.

### Fertigstellung

**Kopf:** Den Kopf fest ausstopfen. Anschließend mit Polstergarn den Hals einreihen, eine Unterlegscheibe aus Metall, eine 25-mm-Holz-scheibe und noch eine Unterlegscheibe auf einen Splint ziehen. Das Ganze im Hals

### Material



#### CHEN BAO

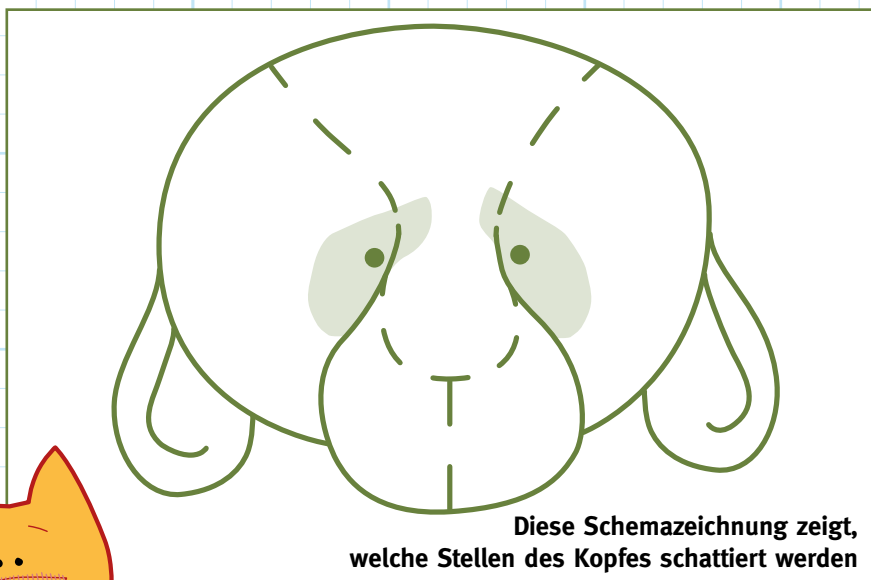
- 40 × 25 cm dunkles Mohair
- 30 × 20 cm helles Mohair
- 15 × 10 cm Minibärenstoff
- 1 Paar Glasaugen, 9 mm
- 2 × 25 mm Gelenkscheiben
- 4 × 30 mm Gelenkscheiben
- 4 × 40 mm Gelenkscheiben
- 12 Unterlegscheiben
- 10 T-Splinte
- Perlgarn Nr. 8
- Glasgranulat
- 1 Stück Minibärenstoff (weiß)
- Nasengarn
- Polyesterwatte
- Copic Marker

#### YU

- 20 × 20 cm Minibärenstoff (gold)
- 1 Paar Glasaugen, 3 mm
- Perlgarn Nr. 8
- Glasgranulat
- 1 Streifen Baumwollstoff

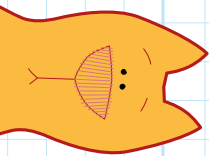
einsetzen, sodass die offene Seite des Spints nach unten heraus zeigt. Splint mit Scheiben rundherum festnähen.

**Augen:** Ein kleines Stück Fell dort ausschneiden, wo später die Augen sitzen sollen. Nun einen Filzstift (Copic Marker #E49) zur Hand nehmen und das Areal bemalen, das auf der Skizze angezeichnet ist. Anschließend zwei kleine Löcher dort in den Kopf



**Diese Schemazeichnung zeigt, welche Stellen des Kopfes schattiert werden**



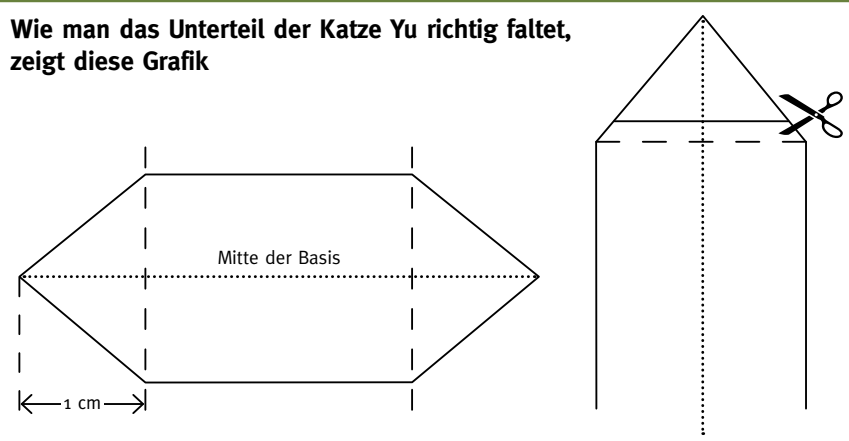


stechen, wo die Augen sitzen sollen. Zwei kleine, ovale Stücke des weißen Minibärenstoffs ausschneiden, dazu die Schnittmuster zur Hilfe nehmen. Nun an der markierten Stelle ein Loch einstechen. Darauf achten, dass es groß genug ist, dass die Öse der Augen hindurch passt. Ein langes Stück Synthetik-Sehne abschneiden und der Länge nach teilen. Nun die Sehne durch eine Puppennadel fädeln, sodass an einer Seite eine Schlaufe übrig bleibt. Die Nadel nun in einem Ohr einstechen und so durch den Kopf führen, dass sie am Schaft des gegenüberliegenden Auges wieder austritt. (Wichtig: Die Garnschleife am Ohr heraushängen lassen und nicht komplett durchziehen). Nun die Nadel durch die Drahtschleufe des Auges fädeln und wieder in der Austrittsstelle einstechen. Nun erneut durch den Kopf ziehen und an der Stelle wieder austreten lassen, wo sie auch eingestochen wurde (im Ohr). Die Nadel nun drei Mal durch die Schlaufe ziehen, die am Anfang übrig gelassen wurde. Letztendlich den Faden nahe am Kopf abschneiden. Das ermöglicht das Modellieren und das Annähen der Augen im gleichen Arbeitsschritt, es sind keinerlei Knoten nötig. Die Sehne wird alles an Ort und Stelle halten. Das Gleiche auf der anderen Seite wiederholen.



Ohne seine Spielkatze geht Chen Bao nicht vor die Tür. Sie ist sein treuer Begleiter

**Wie man das Unterteil der Katze Yu richtig faltet, zeigt diese Grafik**



**Nase und Mund:** Das Fell auf, vor und unter der Schnauze ein wenig einschneiden. Nun die Schablone, die aus braunem Filz ausgeschnitten wurde, vorne auf die Schnauze kleben. Mit braunem Perlgarn Nr. 8 und Plattstich die Nase und den Mund sticken.

**Ohren:** Die Ohren an diesen offenen Stellen nun mit Nadeln an den Kopf stecken und rundherum fest mit Polstergarn und Matratzenstich festnähen.

**Arme und Beine:** Die Gliedmaßen des Bären mit Polyesterfüllung stopfen, Gelenke – analog zum Kopf – einsetzen und zu nähen.

**Körper:** Die Splinte nun durch die Öffnungen des Körpers schieben und wiederum mit zwei Beilagscheiben und einer Holzscheibe versehen. Mit einer Spitzzange die beiden Teile des Splints teilen und über die Scheiben biegen. Anschließend einige Glasperlen in den Körper füllen und Polyesterwatte hinzugeben, bis er komplett gefüllt ist. Die Öffnungen mit Polstergarn und Matratzenstich schließen.

**Die Katze**

Den Minibärenstoff der Hälfte nach falten und das Schnittmuster auf die Rückseite des Stoffs aufzeichnen. Die Konturen abstecken und an diesen rundherum nähen. An der Markierung offen lassen. Den überstehenden Stoff abschneiden, jedoch eine Nahtzugabe von 5 Millimeter übrig lassen. Die Ecken für die Unterseite der Katze formen, indem 2 Zentimeter des Saums abgemessen werden (siehe Zeichnung). Nun das Stück Fell ausbreiten und die beiden Seitensäume aufeinander zu falten, sodass sie sich auf der Mittellinie treffen. Anschließend vernähen. Nun das überstehende Drei-

eck abschneiden und dabei 5 Millimeter Nahtzugabe stehen lassen. Auf der anderen Seite ebenso verfahren und die Katze anschließend auf rechts drehen.

Einige Glasperlen auf der Standfläche der Katze verteilen und den Rest anschließend mit Polyesterfüllung fest stopfen. Die Öffnung mit Matratzenstich und Polstergarn vernähen.

Zwei Löcher dort einstechen, wo später die Augen sitzen sollen. Mit einer langen Stopfnadel und doppeltem Polstergarn auf der Rückseite des Nackens einstechen und die Nadel auf der Vorderseite an den eben gemachten Löchern wieder austreten lassen. Die Nadel durch den Schaft des Auges fädeln, anschließend wieder dort einstechen, wo die Nadel zuvor am Kopf ausgetreten ist. Wieder durchziehen und am Hinterkopf austreten lassen. Fest anziehen und verknoten. Beim anderen Auge wiederholen.

Auf dem Kopf ein kleines Stück Fell in der Form der Nase festkleben. Mit buntem Perlgarn Nr. 8 im Plattstich Nase, Mund und Augenbrauen sticken. Ein großes Stück Baumwollstoff abschneiden, um den Hals der Katze wickeln und eine Schleife binden. Der Rest des Stoffs kann als Schal für Chen Bao benutzt werden.

**Kontakt**

Monica Spicer  
 8 Boronia Road  
 Boronia, 3155, Victoria, Australien  
 E-Mail: [moni\\_garry@smartchat.net.au](mailto:moni_garry@smartchat.net.au)  
 Internet: [www.monicasattictreasures.com.au](http://www.monicasattictreasures.com.au)



# Spaß an Design

## Japan Teddy Bear Festival in Tokio

Tobias  
Meints

Eine große Auswahl an Bären und Stofftieren gibt es jedes Jahr im Frühling auf dem Japan Teddy Bear Festival in Tokio zu sehen. Die Show findet traditionell in der Ebisu Garden Hall statt, dem großen Veranstaltungszentrum im Herzen der japanischen Metropole. Auch dieses Mal zeigte sich, wie facettenreich die Szene ist und wie viele verschiedene Designs präsentiert wurden.



Die Vielfalt der präsentierten Designs ist groß: Hier zum Beispiel possierliche Minibären



Halb Puppe, halb Bär: Diese Kreation ist ein besonderes Kunstwerk



Großer Wert wurde bei diesem Bären auf die Augenpartie gelegt. Schattierungen und Hinterlegungen sorgen für einen einzigartigen Blick



Dieses Häschen hat nicht nur überlange Ohren, sondern wurde zudem auf alt getrimmt



Ein Welpen, der sich aufmacht die Welt zu erkunden. Niedlichkeit kennt halt keine Grenzen



Klassisch kommt dieser reiselustige Plüschgeselle daher. Er wurde ansprechend in Szene gesetzt



### Klick-Tipp

Eine Bildergalerie mit mehreren hundert Bildern von der Show gibt es auf der Facebook-Seite der **TEDDYBÄR TOTAL** unter [www.tinyurl.com/Ebisu2016](http://www.tinyurl.com/Ebisu2016)  
Generelle Infos zu der Show finden sich unter [www.teddybear.co.jp](http://www.teddybear.co.jp)



# Kugeln und Beine

## So entsteht eine Mohair-Raupe

Einleitung: Tobias Meints  
Anleitung: Masha Rezvova



schwer



Raupe • 16 Zentimeter  
Schnittmuster hinten im Heft



Die Bärenmacherin Masha Rezvova ist bekannt für ihre kreativen Einfälle. In ihrem Atelier entstand bereits ein innovativer Wendebär, den man einfach auf Links drehen konnte. Nun hat sich die Künstlerin etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Das Schnittmuster für eine Raupe. Die Herstellung dieses niedlichen Gesellen ist nicht ganz einfach, das Ergebnis kann aber richtig überzeugen.

**Z**uerst alle Schnittmusterstücke ausschneiden und auf Pappe übertragen. Vergessen Sie bitte nicht, alle Markierungszeichen (zum Beispiel die Gelenkpunkte) ebenfalls auf die Pappteile zu übertragen. Legen Sie dann die Schnittmuster-schablonen aus Pappe auf die Rückseite des Mohairstoffes. Eine Nahtzugabe von 5 Millimeter ist im Schnitt bereits enthalten. Zeichnen Sie alle Stücke, auch die gegengleichen Teile auf. Bitte beachten Sie die Florrichtung. Schneiden Sie die aufgezeichneten Teile sorgfältig mit einer spitzen Schere aus, ohne dabei den Flor zu zerschneiden.

## Näharbeiten

Die Einzelteile sollten von Hand mit einem Rückstich in 2-Millimeter-Schritten zusammen-genäht werden. Jeweils darauf achten, dass die Stopföffnungen offen bleiben.

**Beine:** Die Beinteile der Raupe werden paarweise aufeinandergelegt und vernäht. Anschließend wird die Sohle eingesetzt. Befestigungspunkte durchstechen und die Teile wenden.

**Körper:** Der Raupenkörper besteht aus insgesamt 7 Kugeln. Die erste besteht aus vier Teilen: 1 x Teil 3 und 3 x Teil 4. Die zweite, vierte und

sechste Kugel werden ausschließlich aus dem Schnittteil 5 (4 x) gefertigt. Die dritte, fünfte und siebte Kugel verfügen über Beine und setzen sich jeweils wie folgt zusammen: 2 x Teil 4 und 2 x Teil 5. Bei den Kugeln ist auf die korrekte Ausrichtung zu achten, damit es später beim Zusammenbau keine Probleme gibt. Sind die Kugeln genäht, die Befestigungspunkte durchstechen und die Teile wenden.

**Kopf:** Der Kopf der Raupe entsteht aus dem Kopfteil sowie dem oberen und unteren Teil des Nackens. Der Befestigungspunkt ist auf dem unteren Teil platziert. Befestigungspunkt durchstechen und den Kopf wenden.

## Fertigstellung

**Kopf und Beine:** Die Raupe wird nicht wie üblich gesplintet, einige Gelenke werden geschraubt. Dazu wird jede Schraube mit Unterlegscheibe und in Kopf und Beinen platziert. Beine und Kopf werden nun gestopft, bis sie schön fest sind. Ist das erledigt, werden die Stopföffnungen geschlossen.

**Körper:** Die erste Kugel der Raupe wird nun auf über den Befestigungspunkt auf die Kopfschraube gefädelt. Anschließend das Gelenk schließen, indem mit Scheiben und Mutter gekontert wird. Auf dieselbe Art werden die Beine an den entsprechenden Körper-Kugeln befestigt. Damit sich die Schraubverbindung nicht löst, wird die Schraube mit einem Faden umwickelt und das Ganze mit Klebstoff gesichert. Die Kugel stopfen. Die Befestigung der Kugeln untereinander erfolgt über Splinte. Auf diese Weise


## Material



50 x 35 cm Mohair,  
25 x 25 cm Wildleder  
1 Paar Glasaugen  
Synthetikwatte  
30 x 15 mm Unterlegscheiben  
Verbindungen:  
12 x M3 x 20-Schrauben,  
36 x M3-Unterlegscheiben,  
12 x M3-Muttern,  
6 Splinte mit rundem Kopf  
Nähgarn  
Klebstoff  
Nagelschere  
Augennadel

wird eine Kugel nach der anderen befestigt, gestopft und geschlossen.

**Gesicht:** Ist der Kopf fest gestopft, werden die Augen eingezogen. Die Position zunächst mit Stecknadeln markieren. Gefällt der Blick, werden die Augen befestigt. Anschließend Nase und Mund stecken.

**Finish:** Abschließend wird die Raupe noch frisiert und ansprechend drapiert. Fertig ist ein äußerst außergewöhnliches Kunstwerk. 

## Kontakt

Masha Rezvova  
Sergijew Possad, Russland  
E-Mail: [teddy-masha@mail.ru](mailto:teddy-masha@mail.ru)  
Internet: [www.masharezvova.narod.ru](http://www.masharezvova.narod.ru)

## Lesetipp

Ein ausführliches Porträt von Masha Rezvova gibt es in Ausgabe 3/2016 von **TEDDYS kreativ**. Diese kann im Magazin-Shop unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) bestellt werden.





# So funktioniert das Spinnen von Wolle Am Rad gedreht

**Einleitung: Tobias Meints**  
**Text und Fotos: Arnd Bremer**

**Alte Handwerkstechniken üben auf viele Menschen eine große Faszination aus. Eine dieser Arbeiten, die heute fast ausschließlich maschinell erledigt werden, ist das Spinnen von Wolle. TEDDYS kreativ-Autor Arnd Bremer wollte mehr darüber erfahren und hat sich von Herta Weiss die Technik erläutern und das Spinnrad vorführen lassen.**

**D**as Spinnen ist neben dem Weben eine der ältesten Handwerkstechniken, die die Menschheit kennt. Die ersten Garne wurden noch nicht auf dem Spinnrad gesponnen, sondern mit der Handspindel. Diese Handspindel, an der sich im Märchen der Gebrüder Grimm auch Dornröschen gestochen hat, besteht aus einem Stab und einer Schwungscheibe, dem sogenannten Wirtel. Erst im frühen Mittelalter wurde dann das Spinnrad in Europa erfunden und steigerte die Effizienz enorm

## Technischer Fortschritt

Um mehr über die Technik des Spinnens zu erfahren, traf ich mich an einem sonnigen Tag mit Herta Weiss aus Mönchengladbach. Sie ist im Jahr 2004 zum Spinnen gekommen als sie im traditionsreichen Geschäft „Die Wollfabrik“ neue Wolle zum Stricken kaufen wollte. Das tat sie dann auch und besuchte zudem noch einen Schnupperkurs zum Thema Spinnen, der von Anna Maria Schmilinsky geleitet wurde.

Zu dem Spinnrad, hinter dem sie jetzt sitzt, ist Herta Weiss auch an einem solchen Abend gekommen. Nachdem sie im Einführungskurs, wie fast alle Anfänger, mit der Handspindel wenig erfolgreich war, wechselte sie zum Spinnrad. An diesem erfahre ich nun auch mehr über die Technik. Der erste Eindruck von diesem modernen Spinnrad war etwas ernüchternd. Spinnräder



**Wie die Technik des Spinnens funktioniert, demonstriert die Mönchengladbacherin Herta Weiss**





**Alle, die die Technik des Spinnens erlernen möchten, beginnen mit der Handspindel**

sehen in meiner Vorstellung irgendwie immer historisch aus. Mir war nicht bewusst, dass man sie auch heute noch problemlos kaufen kann. Führend bei der Herstellung sind immer noch die Niederländer und die Neuseeländer.

### In der Praxis

Das große Schwungrad mit dem Pedalantrieb fällt direkt auf. Um die Spindel kreist der Spinnflügel und wickelt das Garn auf die Spindel. Aber bevor wir uns dem Spinnrad widmen, möchte ich etwas über die Handspindeln erfahren, die auf dem Gartentisch liegen. Wie bereits erwähnt, lernt jeder Anfänger zunächst damit. Der Wirtel, der in Europa



**Die Kaden dienen dazu, Wollfäden auszurichten oder auch Farben miteinander zu vermischen**



**So sieht ein modernes Spinnrad aus. Diese Geräte sind noch häufig im Einsatz und werden hauptsächlich in den Niederlanden und Neuseeland gefertigt**

überwiegend unten an der Spindel angebracht ist, wird in eine Drehbewegung versetzt. Nun muss die Wolle langsam ausgezupft und im Spindendreieck zum Garn zusammengeführt werden. Natürlich darf die Spindel immer nur in eine Richtung drehen, ansonsten würde sich das Garn wieder auswickeln. Wenn das Garn lang genug ist wird das fertige Produkt auf die Spindel gewickelt.

Anschließend beginnt das Spiel von vorne. Spindel andrehen, Wolle gefühlvoll zupfen und langsam nachführen. Im Prinzip funktioniert das Spinnrad genauso. Hier ist der Antrieb durch das große Schwungrad gleichmäßiger. Die Drehzahl der Spindel kann durch verschiedene Wirtel variiert werden. Als kleine Faustformel gilt: Großer Wirtel, dickes Garn – kleiner Wirtel, dünnes Garn. Die Drehzahl kann noch über einen Lederriemen, der als Bremse dient, eingestellt werden.

**Über die sogenannte Riemenbremse an der Spindel des Spinnrads kann die Drehzahl eingestellt werden**

Beim Spinnen kann Herta Weiss so richtig entspannen. An einem stressigen Tag setzt sie sich einfach 10 Minuten ans Spinnrad. Sie strahlt dabei eine große Ruhe aus, die sich auch auf die Zuschauer überträgt. Nebenbei erzählt sie über die Wolle, die Verarbeitung und das Spinnen selbst. Dabei saust der Spinnflügel um die Spindel und wickelt das Garn auf. Die Finger zupfen nebenbei die Fäden aus der Wolle und führen sie dem Spinnrad zu.







Die hier gezeigte Handspindel verfügt über einen Hochwirtel



Über das Pedal wird das Spinnrad in Gang gebracht und gehalten



Durch das sogenannte Kardieren werden die Wollfäden in die Reihe gelegt und Farben gemischt

## Vorarbeiten

Ich frage, ob sie die Wolle noch selber vorbereitet. Das lohne nicht, erklärt Herta Weiss. Erstens ist unbehandelte Wolle sehr geruchsintensiv und somit nicht für jede Nase geeignet, zweitens ist der Wasch-Aufwand recht hoch. Nach dem Waschen und Entfernen des groben Drecks wird die Wolle kardiert. Kardieren, auch kardätschen oder kremeln genannt, bringt die einzelnen Fasern in eine Reihe. Der Volksmund spricht daher auch vom Kämmen der Wolle.

Zum Vermischen mehrerer Farben kann man die Karden auch verwenden und an diesem Beispiel zeigt Herta Weiss mir die Technik. Eine recht anstrengende Arbeit, die mächtig in die Arme geht. Aus der weißen und der roten Wolle wird so eine rosa-farbene. Je öfter man die Wolle kardiert, desto mehr vermischen sich die Farben. Wenn man dies so sieht, kann man nachvollziehen, warum sich der Aufwand nicht wirklich lohnt. Schließlich ist Wolle in allen möglichen Farben zu vertretbaren

Preisen erhältlich. Wer dennoch selbst Wolle aufbereiten möchte, der kann auch auf elektrische Kardiermaschinen für den Heimbetrieb zurückgreifen.

Nach dieser Schwerstarbeit ist wieder eine Runde Entspannen angesagt. Ein leichter Tritt ins Pedal und schon surrt der Spinnflügel wieder im Kreis. Aus 100-Gramm-Wolle entsteht ein ansehnliches Garn. Dieses wird dann noch mit einem zweiten, gegenläufigen, Garn verzwirrt und ein Faden entsteht. Der fertige Faden wird auch wieder auf der Spindel aufgewickelt. Von hier kommt der Faden auf die Haspel. An einer selbstgebauten Handhaspel wird mir eindrucksvoll demonstriert, wie schnell und locker aus dem Handgelenk das gehen kann. So steht das Wollgarn für die weitere Verarbeitung bereit. Es kann gewoben, verstrickt oder sonst wie verarbeitet werden. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.



## Die Wollfarbik

Schnupperkurse zum Spinnen von Wolle bietet Anna Maria Schmilinsky im Mönchengladbacher Fachgeschäft „Die Wollfabrik“ in der Lürriper Straße 373-375 an. Die Termine werden auf der Unternehmenswebsite bekannt gegeben.  
Internet: [www.die-wollfabrik.com](http://www.die-wollfabrik.com)



Die Spindel und der Spinnflügel an einem Spinnrad



Um die Spindel surrt der Spinnflügel, drei Wirtel (rechts) sorgen für unterschiedliche Drehzahlen



Mosfair 2016 in Moskau

Tobias Meints



# Bunt, bunter, am buntesten

Auf der Mosfair, einem der großen Szene-Events für Künstlerbären und -puppen in der russischen Hauptstadt, ging es in diesem Frühjahr bunt zu. Sehr bunt sogar. Plüschgesellen in allen möglichen Farben in unterschiedlichen gab es auf der Show zu sehen. Die vielfältigen Kreationen zeugen von der Fantasie und dem handwerklichen Können der namhaften Aussteller.



Mr. Blue, Bleuberry und Mr. Green heißen die Mitglieder dieses Trios. Ihre Namen sind Programm



Klassische Bären in unterschiedlichen Größen gab es viele zu sehen und eines hatten die meisten gemeinsam: sie waren bunt



Diese bunten, gefilzten Bärchen sind mit viel Liebe zum Detail gearbeitet



Im Vintage-Look ist diese Elefantendame mit ihrem opulenten Outfit gestaltet



Unterwegs, um Briefe auszuliefern: Diese Post-Giraffe nimmt ihre Aufgabe sehr ernst



Tief und fest schläft diese bunte Katze, während ihr die Mäuse auf dem Rücken herumtanzen



Diese Affendame mit modelliertem Gesicht trägt farbenfrohe Accessoires



Abstrakte Kreationen gab es ebenfalls in Moskau zu sehen. Warum sollte ein Bär nicht von einem Pilz begleitet werden?



Ein Frosch hat es sich auf dem Näschen dieses Bärchens bequem gemacht. Ein hübscher grüner Farbtupfer



## Klick-Tipp

Eine Bildergalerie mit mehreren hundert Bildern von der Show gibt es auf der Facebook-Seite der **TEDDYBÄR TOTAL** unter [www.tinyurl.com/Mosfair2016TK](http://www.tinyurl.com/Mosfair2016TK). Generelle Infos zu der Show finden sich unter [www.mosafair.ru](http://www.mosafair.ru)



Der vergessene Teddy

von Anne Mangan  
illustriert von Joanne Moss

# Autos, Puppen, Teddybären

Jürgen Mente

## Familie Wensing – 30 Jahre Sammelleidenschaft



Arrangiert in wundervollen Szenen kommen die Sammlerstücke besonders gut zur Geltung



Der ganze Stolz des Ehepaars: Ein mit Teddy-Gobelin bezogener Sessel

Worüber freuen sich Künstler besonders? Die Antwort darauf lautet: Sammler, die sich für ihre Kreationen begeistern. Menschen, die schöne Dinge kaufen und sich zuhause an ihnen erfreuen. Dr. Rainer und Sabine Wensing aus Rheine sind ein Solches Sammlerpaar, das seit 30 Jahren mit viel Elan ihrer Leidenschaft nachgeht.

**M**odellautos, Puppen und Teddybären fallen in das Beuteschema von Dr. Rainer Wensing und seiner Frau Sabine. Sie sammeln seit 30 Jahren und erfreuen sich jeden Tag aufs Neue an den kleinen Kostbarkeiten. Es ist ein unscheinbares Haus in dem die Wensings leben. Von außen lässt sich nicht erahnen, welches Geheimnis sich hinter den Mauern ver-

birgt. Sobald man aber die Wohnstube betritt, wird man von einer ganzen Reihe wertvoller Sammlerstücke begrüßt.

### Raritätenschau

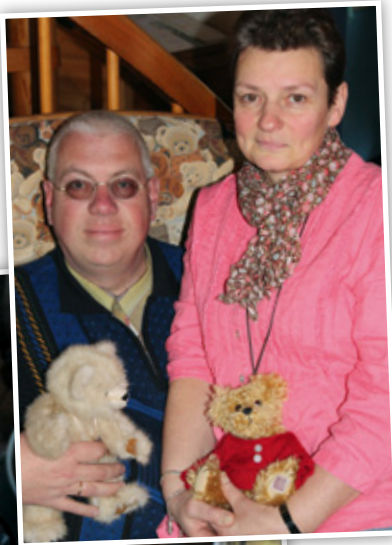
Bei Sabine Wensing war die Sammelleidenschaft bereits geweckt, als Setzkästen noch modern waren. Sie sammelte neben Miniaturen und weiteren kleinen Kostbarkeiten Puppen. Als ihr späterer Ehemann Rainer in ihr Leben trat, wurde die Leidenschaft für das





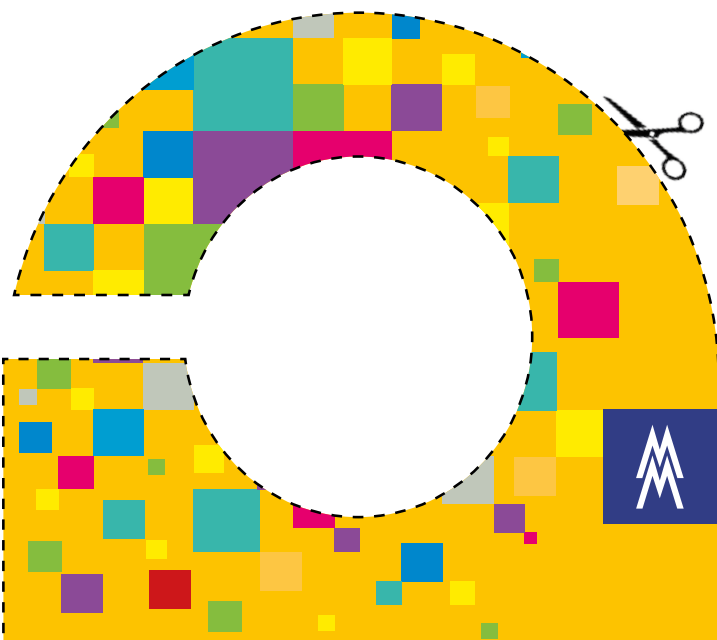
Sammeln größer – bei beiden. Jedes Auto, das er fuhr, wurde en miniature für die Sammlung als Modell gekauft. Genauso verhielt es sich mit seinen Motorrädern. Viele weitere Raritäten kamen hinzu, von denen die wertvollsten in Vitrinen aufbewahrt werden. Dazu gehören auch viele Sammler- und Künstlerbären, die liebevoll mit passenden Accessoires und Büchern zusammen drapiert wurden. Vervollständigt wird das kleine Privatmuseum durch Puppen und Spielzeuge aller Art. 🐻

**Dr. Rainer Wensing  
und seine Frau  
Sabine sammeln  
seit über 30 Jahren**



**Neben Bären und anderen Spielzeugen bevölkern  
auch Puppen das Haus des Ehepaars in Rheine**

[www.teddys-kreativ.de](http://www.teddys-kreativ.de)



Schatz, bin im  
**Hobby-  
paradies**

**modell  
hobby-  
Spiel**

**30.09. – 03.10.2016**  
Leipziger Messegelände

**f** [modell-hobby-spiel.de](http://modell-hobby-spiel.de)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

**RC HELI**  
[www.rc-heli-action.de](http://www.rc-heli-action.de)

**CARS**  
[www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)

**TRUCKS**  
[www.trucks-and-details.de](http://www.trucks-and-details.de)

**RAD KETTE**  
[www.rad-und-kette.de](http://www.rad-und-kette.de)

**AVIATOR**  
[www.modell-aviator.de](http://www.modell-aviator.de)

**KITE**  
[www.kite-and-friends.de](http://www.kite-and-friends.de)

**SchiffModell**  
[www.schiffmodell-magazin.de](http://www.schiffmodell-magazin.de)

**TEDDYS**  
[www.teddys-kreativ.de](http://www.teddys-kreativ.de)

**PUPPEN**  
[www.puppen-und-spielzeug.de](http://www.puppen-und-spielzeug.de)





# Gemeinsam stark

## Festivals in Neustadt & Sonneberg

**Gemeinsamkeiten verbinden. Manchmal mehr, manchmal weniger. Im thüringisch-fränkischen Landstrich zwischen der „Bayerischen Puppenstadt“ Neustadt bei Coburg und der „Weltspielzeugstadt“ Sonneberg, im Zentrum der traditionsreichen Spielzeugstraße von Erfurt im Norden bis Zirndorf bei Nürnberg im Süden, sind es Teddys, Puppen und Spielzeug, die für ein gemeinsames kulturelles Erbe sorgen. Einmal im Jahr – zum Internationalen Teddy- und Puppenfestival – wird allgegenwärtig an diese große Tradition erinnert.**

**V**or dem Ersten Weltkrieg wurde alleine im Raum Sonneberg etwa ein Fünftel der global gehandelten Spielwaren gefertigt. Und das weitgehend in Heimarbeit. Doch die großen, bedeutenden Verleger, die für den Vertrieb der kunstvollen Produkte in alle Welt verantwortlich zeichneten, waren vor allem in und um Sonneberg ansässig. Dementsprechend prachtvoll sind viele der erhaltenen Häuser und Fertigungsstätten, die vom früheren Wohlstand der Stadt Zeugnis ablegen. Und wengleich der Zahn der Zeit und die deutsche Teilung sichtbare Spuren hinterlassen haben, verbindet die Menschen in der früheren innerdeutschen Grenzregion ein großes gemeinsames Erbe, das während des Internationalen Teddy- und Puppenfestivals gefeiert wird.

### Jede Menge los

Flohmärkte, Sammlerbörsen, Betriebsbesichtigungen, Preisverleihungen, Museumstouren: das Programm ist so bunt und vielfältig wie das Thema Teddybären. So nutzen Bärenfreunde aus aller Welt die Gelegenheit, bei den

immer noch in der Region ansässigen Manufakturen vorbeizuschauen. Teddy-Hermann, Martin Bären und Hermann Spielwaren gewähren Blicke hinter die Kulissen. Sammler antiker Kostbarkeiten kommen vor allem in der Galanterie von Familie Zitzmann sowie verschiedenen Trödel- und hochwertigen Floh-



**Beim großen Treffen des Sammlerclubs von Hermann Spielwaren referierte Dr. Ursula Hermann über die 25-jährige Geschichte des Neustadter Festivals**





**Michael Busch, Landrat des Landkreises Coburg, ist ein großer Befürworter einer engeren Kooperation zwischen den Städten und Gemeinden rund um die Spielzeugstraße**

märkten auf ihre Kosten. Und wer sich für aktuelle Künstlerbären interessiert, der darf die Börsen in Neustadt und Sonneberg nicht verpassen und kann sich bei Händlern wie Haida direct mit neuem Material eindecken.

Nachdem in der Vergangenheit noch so manche innere Hürde zu überwinden war, besann man sich in diesem Jahr verstärkt darauf, verbindende Elemente zwischen den beiden Festivalzentren zu betonen. So wurde beispielsweise ein Shuttlebus eingerichtet, der Sammler und Selbermacher zu den verschiedenen Event-Locations brachte. Individuelle Transfers und unerquickliche Parkplatzsuche konnten so entfallen. Ein Service, der sich bewährt hat und möglichst zum festen Bestandteil kommender Festwochen werden sollte. Genauso wie der Geist der Zusammenarbeit, von dem am Ende alle Beteiligten profitieren.



**Beim Sommerfest des Traditionsunternehmens Teddy-Hermann nutzte TEDDYS kreativ-Verleger Sebastian Marquardt die Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit Traudel Mischner-Hermann**



**In der Galanterie Zitzmann gab es für Sammler jede Menge Highlights zu entdecken**

Die Organisatoren und vor allem auch die Besucher. Denn Gemeinsamkeiten verbinden schließlich. 🐻



**Mitten in Sonneberg betreibt Sina Martin ein Ladengeschäft, direkt darüber werden die bekannten Martin Bären gefertigt**



**Erstmals fand parallel zum Teddy- und Puppenfest auch ein Kart-Race statt. Die Rennveranstalter hatten die Ehre, einen Sonderpreis bei den German Open zu verleihen und zeichneten dieses Kunstwerk von Monika Wenzel aus.**



## GEWINNER GERMAN OPEN

- Teddybären nach historischer Machart
- Teddybären, unbekleidet
- Teddybären, bekleidet
- Teddybären, Miniatur
- Teddybären, gefilzt
- Teddybären, gestrickt/gehäkelt
- Teddybären, frei gestaltet
- Bären, naturnah
- Tiere, naturnah
- Tableau
- Phantasietiere
- Publikumspreis
- Preis der Landkreise Coburg/Sonneberg
- Sonderpreis Goebel Porzellan
- Sonderpreis Kart

- Dagmar Kasparova
- Peter Hendrich
- Monika Wenzel
- Anita Gruser
- Sigrid Schramm
- Claudia Tschümperlin
- Anita Gruser
- Helmut Lepschy
- Sabine Wegner
- Anita Gruser
- Carola Steinert
- Susi Börner
- Helmut Lepschy
- Susi Börner
- Monika Wenzel



**Helmut Lepschy wurde mit dem Ehrenpreis der Landkreise Coburg und Sonneberg ausgezeichnet**



# Ein Herz für Flummys

## Petra Heckmanns vielseitige Kreationen

Kreativ war Petra Heckmann schon als kleines Kind. Sie nähte und häkelte Kleider für ihre Teddybären und Puppenkinder. Als Erwachsene entdeckt sie das Bärenmachen für sich. Neben großen Teddys und verschiedenen Stofftieren fertigt die Künstlerin ihre „Flummys“. Diesen ausgefallenen Namen verdanken die kleinen, possierlichen Bärchen ihren großen runden Köpfen.

Andrea Weigel







**Der kleine zweifarbige Flummy-Drache Grisú macht es sich in einer Eierschale bequem. Er wurde aus Mohair und Pfotenstoff genäht**

**E**ine Teddyzeitschrift brachte Petra Heckmann auf die Idee, das Nähen von Teddybären selbst auszuprobieren. Anfangs entstanden die Plüschgesellen nach Fremdschnitten oder Bastelpackungen. Der Besuch einer Ausstellung weckte schließlich den Wunsch in ihr, eigene Schnitte zu entwickeln. Schließlich waren die ausgestellten Künstlerbären in ihrer Vielfalt sehr beeindruckend und zeigten der Newcomerin die kreativen Möglichkeiten des Bärenmachens auf. Mit Hilfe von Fachzeitschriften und Büchern wagte Petra Heckmann erste Design-Versuche. Heute kann die Hessin zufrieden zurückblicken, denn mittlerweile ist so manches Schnittmuster nach eigenen Ideen entstanden. Wie viele Schnitte sie schon gezeichnet hat, weiß Petra Heckmann nicht so genau.



**Der Stehbär Stöpsel aus Mohair misst 42 Zentimeter und ist mit Lederschuhen, T-Shirt, einer selbstgenähten Jeans und einer gestrickten Mütze bekleidet**

## Flummy-Fieber

Seit einiger Zeit widmet sich Petra Heckmann mit großer Freude den sogenannten „Flummys“. Diese etwa 13 Zentimeter großen Bären und Tiere entstehen aus Stoffen wie Viskose, Mohair, alten Polsterstoffen oder Mikrofaserplüsch. Manchmal färbt sie ihre Stoffe selbst ein, denn die eine oder andere Kreation darf gern abgeliebt oder auch mal außergewöhnlich aussehen. Die Flummys werden von Hand genäht und die schwarzen, glänzenden Glasaugen verleihen ihnen einen kindlichen Ausdruck. Ihre Köpfchen werden mit Baumwollfaser fest gestopft, Schafwolle bringt die kleinen Gesellen in Form und eine extra Portion Stahlgranulat sorgt für das richtige Gewicht. Charakteristisch für die Flummys sind die lockeren Gelenke. Damit sie trotzdem gut sitzen können, machen sie es sich beispielsweise in Körbchen, Kisten oder kleinen Nestern bequem. Diese Accessoires geben den Flummys den nötigen Halt. Ihren Namen verdanken sie ihren großen Köpfen, die laut Petra Heckmanns Tochter wie Flummybälle aussehen.

**Der freche Flummy-Bär Jacob aus Mohair ist mit einer gestrickten Hose und einem Halstuch bekleidet und trägt weiterhin ein modisches grünes Leder-Cap**



**Das Bärchen Konrad besteht aus altem Polsterstoff und hat schon viel erlebt. Das abgeliebte Fell wurde an einigen Stellen „geflickt“ und die Nase ist unvollständig gestickt**

Die Künstlerin legt dabei viel Wert auf schöne Accessoires und liebevolle Details. Für ihre seelenvollen Geschöpfe nimmt sie sich entsprechend Zeit. Da ist es fast schon selbstverständlich, dass auch die Kleidungsstücke selbst genäht oder gestrickt werden. Wenn ein Flummy auf die Reise geht oder auf einer Messe seine Adoptiveltern nach Hause begleitet, gibt die vielseitige Bärenmacherin auch immer ein Stück von sich selbst mit auf den Weg. Bei den Flummys kann sich Petra Heckmann



**Enzo: Der kleine Flummy ist aus Viskose und Igelmo hair entstanden. Die Nase ist wie bei allen Flummys von Hand gestickt**







**Der Dickhäuter Melitta ist mit seinen karierten Innenohr- und Sohleneinsätzen ein wahrer Blickfang. Komplettiert wurde er mit einer Schleife und Kleidung aus demselben Karostoff**

kreativ austoben, denn ihre vielfältigen Kreationen lassen sich eigentlich in keine Schublade stecken. Sammler finden hier neben kleinen Bären unter anderem auch Häschen, Vögel, Hunde, Katzen, Elefanten und Drachen. Außerdem vermischen sich nostalgische Gesellen aus Antikmohair mit verspielten Clownbären oder phantasiereichen Schmetterlingsbärchen.




## Kontakt

Heckibaeren  
 Petra Heckmann  
 E-Mail: [heckibaeren@gmail.com](mailto:heckibaeren@gmail.com)  
 Internet: [www.heckibaeren.de](http://www.heckibaeren.de)



**Petra Heckmanns Spezialität sind die kleinen Flummybären. Die Künstlerin fertigt sie aus unterschiedlichen Materialien**

Neben den Flummys, die wahre Hand-schmeichler sind, entstehen unter Petra Heckmanns Händen gelegentlich auch größere Bären von etwa 26 bis 30 Zentimeter. Ein besonderer Vertreter der Heckibaeren ist der Stehbär „Stöpsel“ mit Lederschuh, T-Shirt und Jeanshose, der es auf stolze 42 Zentimeter bringt. Die Bärenmacherin will in Sachen Teddygröße nichts grundsätzlich ausschließen. Auch an einem Bären von 60 Zentimeter und einem 8 Zentimeter kleinen Winzling hat sie sich schon versucht. Am liebsten mag Petra Heckmann jedoch eine „Handvoll Bär“ - schon allein aus Platzgründen.

### Kreatives Hobby

Schöne Stoffe findet Petra Heckmann sehr inspirierend. „Wenn ich einen solchen Stoff sehe, entsteht der Bär

**„Fröschchen“ wurde aus grüner, selbst eingefärbter Viskose gefertigt. „Schubert“ (Mitte) besteht aus altem Leinenstoff. „Bussi“ ist aus Microfaserplüsch hergestellt und trägt eine selbstgestrickte Hose und als Accessoire ein „Wies'n Herzchen“**



**Das Flummy-Hündchen Bello ist aus Viskose gefertigt und trägt ein rotes Halstuch. Es sitzt bequem im selbstgenähten Hundekörbchen**

bereits in meinem Kopf. Ich gehe dann meine Schritte durch und überlege, welcher am besten passen könnte. Ich besuche so oft es geht die großen Bärenmessen, um Materialien und Stoffe zu kaufen.“ Einen speziellen Bärenschmack hat die Mutter von drei erwachsenen Kindern nicht. Ob flippig oder klassisch spielt keine entscheidende Rolle. Die Hauptsache ist, dass der Plüschgeselle noch als Bär zu erkennen ist. Und natürlich ist auch der richtige Blick wichtig. „Wenn mir auf Messen das eine oder andere Bärchen direkt ins Herz schaut, muss es einfach mit. Ich bin allerdings nicht auf bestimmte Künstler und ihre Bären festgelegt. Entscheidend ist einfach die Ausstrahlung, die jeder Teddy für sich hat.“

Petra Heckmann schätzt die ruhige und entspannende Seite des Bärenmachens, wenn Stich für Stich ein neuer Heckibaer entsteht. „Ich kann gut abschalten und den Kopf freibekommen, wenn ich nähe. Und ich mag diese Spannung, wenn ich einen Bären fertigstelle und den Schnitt ein wenig abgeändert habe. Durch die Abstimmung von Augen, Nase und Ohren bekommen die Bären einen besonderen Ausdruck. Mal schauen sie melancholisch, dann wieder neugierig in die Welt. So entsteht eine richtig kleine Per(Bär)sönlichkeit. Alle meine Bären sind Unikate und wenn mich ein neu entstandenes Bärchen oder Tier mit seinem treuen Blick anschaut, weiß ich, dass Bärenmachen eines der schönsten Hobbys überhaupt ist.“ 🐾



# TEDDYS SELBER NÄHEN *von A bis Z*

## SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM EIGENEN BÄREN

Von Keiko Toshikura  
Autorisiert von der Japan Teddy Bear Association



Also available  
in english

Так же доступно  
на русском

テディベア作りA to Z

52 Seiten, Artikel-Nummer: 12103  
14,80 Euro

Bei „**Teddys selber nähen von A bis Z – Schritt für Schritt zum eigenen Bären**“ ist der Name Programm. Mit leicht verständlichen Erklär-Texten, praktischen Ratschlägen und detaillierten Step-by-step-Abbildungen wird jeder einzelne Arbeitsschritt auf dem Weg zum eigenen Teddybären anschaulich dargestellt. Von der Material- und Werkzeugkunde über praxisnahe Erklärungen für alle benötigten Handwerkstechniken bis zum Schnittmuster: In diesem praktischen Ratgeber, angefüllt mit Expertenwissen und Insider-Informationen, ist alles enthalten, was Hobby-Neulinge und interessierte DIY-Profis übers Bärenmachen wissen müssen.



**JETZT BESTELLEN UNTER:**

**[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)**





# Impressum



**Service-Hotline: 040/42 91 77-110**

## Herausgeber

Tom Wellhausen  
post@wm-medien.de

## Redaktion

Hans-Henny-Jahn-Weg 51  
22085 Hamburg  
Telefon: 040/42 91 77-300  
Telefax: 040/42 91 77-155  
redaktion@wm-medien.de

Es recherchierten, testeten,  
schrieben und produzierten für Sie:

## Leitung Redaktion/Grafik

Jan Schönberg

## Chefredakteur

Jan Schönberg (V.i.S.d.P.)

## Redaktion

Mario Bicher, Florian Kastl,  
Tobias Meints, Jan Schnare

## Redaktionsassistentz

Dana Baum

## Autoren, Fotografen & Zeichner

Christiane Aschenbrenner, Arnd Bremer,  
Barbara Eggers, Jürgen Mente,  
Daniel Hentschel, Masha Rezvova,  
Geli Schwind, Karin Schneider,  
Monica Spicer, Andrea Weigel

## Grafik

Bianca Buchta, Jannis Fuhrmann,  
Martina Gnaß, Tim Herzberg,  
Kevin Klatt, Sarah Thomas  
grafik@wm-medien.de

## Verlag

Wellhausen & Marquardt  
Mediengesellschaft bR  
Hans-Henny-Jahn-Weg 51  
22085 Hamburg  
Telefon: 040/42 91 77-0  
Telefax: 040/42 91 77-155  
post@wm-medien.de

## Geschäftsführer

Sebastian Marquardt  
post@wm-medien.de

## Verlagsleitung

Christoph Bremer

## Anzeigen

Sebastian Marquardt (verantwortlich),  
Tim Inselmann  
anzeigen@wm-medien.de

## Kunden- und Abo-Service

Leserservice TEDDYS kreativ  
65341 Eltville  
Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120  
service@teddys-kreativ.de

## Abonnement

Abonnement-Bestellungen über den  
Verlag. Jahres-Abonnement für:

## Deutschland

€ 35,00

## Ausland

€ 40,00

## eMagazin

www.teddys-kreativ.de/emag

## Druck

Brühlsche Universitätsdruckerei  
GmbH & Co KG  
Wieseck, Am Urnenfeld 12  
35395 Gießen

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.  
Printed in Germany.

## Copyright

Nachdruck, Reproduktion oder sonstige  
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit  
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

## Haftung

Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,  
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

## Bezug

TEDDYS kreativ erscheint sechsmal jährlich.

## Einzelpreise

Deutschland € 6,50  
Österreich € 7,30  
Schweiz SFR 9,90  
BeNeLux € 7,70  
Italien € 7,90  
Frankreich € 7,90  
Finnland € 9,90  
Dänemark DKK 70,00  
Schweden SEK 95,00  
Ungarn: 2.590,00 HUF

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-  
und Buchhandelsbuchhandel.  
Direktbezug über den Verlag oder  
bei diversen Onlinekiosken.

## Grosso-Vertrieb

VU Verlagsunion KG  
Meißberg 1, 20086 Hamburg  
E-Mail: info@verlagsunion.de  
Internet: www.verlagsunion.de

Das Abonnement verlängert sich jeweils  
um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit  
gekündigt werden. Das Geld für bereits  
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann  
keine Verantwortung übernommen  
werden. Mit der Übergabe von  
Manuskripten, Abbildungen, Dateien an  
den Verlag versichert der Verfasser, dass  
es sich um Erstveröffentlichungen handelt  
und keine weiteren Nutzungsrechte daran  
geltend gemacht werden können.

wellhausen  
& marquardt  
Mediengesellschaft

# Vorschau



**TEDDYS kreativ gibt es  
sechsmal jährlich!**

**Daher erscheint Heft 05/2016 auch schon  
am 19. August 2016.**

**Dann gibt es ...**

**... das Schnittmuster  
für die nostalgische  
Bärendame „Minchen  
von Sonnenschein“,**



**... einen Beitrag über bärige  
Postkarten aus dem frühen  
20. Jahrhundert ...**

**... sowie ein Porträt  
der Bäermacherin  
Jeannette Kasel.**





# ORIGINAL SCHULTE MOHAIR

... nur echt mit der grünen Webkante



## Unsere Großhändler:



Kloppenheimer Str. 10  
68239 Mannheim/Seckenheim  
Tel. (0621) 4838812, Fax (0621) 4838820  
reginald.bluemmel@t-online.de  
www.baerenstuebchen.de

Schauen Sie ins Internet oder rufen Sie  
uns an unter (0621) 4838812

Die große Stoffbörse im Internet- Nur bei uns!

In unserem neuen Online- Shop:

**www.baerenstuebchen.de**

Wöchentlich wechselnde Steiff-Schulte-Stoffe zu tagesaktuellen  
Preisen finden Sie in unserer Schnäppchenecke.



Industriegebiet „Am Berge“  
Heinrich-Hertz-Str. 9, 48599 Gronau  
Tel. (02562) 7013-0  
Fax (02562) 7013-33  
info@probaer.de  
www.probaer.de

Öffnungszeiten: Montags bis Freitags  
jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr



Reguläre Öffnungszeiten  
unseres Werksverkaufs:  
Mo.-Do. 9.00-15.00 Uhr  
Fr. 9.00-13.00 Uhr

Ständig wechselnde Sonder-  
artikel. Mindestabnahme-  
menge 1m/Artikel und Farbe!

Aktuelle Informationen  
zu Änderungen der  
Öffnungszeiten finden Sie  
auf unserer Internetseite  
www.steiff-schulte.de

## Steiff Schulte

Webmanufaktur

Weberei, Färberei, Ausrüstung  
Holteistraße 8, 47057 Duisburg  
Tel.: 02 03/99398-21 oder -19  
Fax: 02 03/99398-50  
www.steiff-schulte.de  
service@steiff-schulte.de

# ORIGINAL SCHULTE ALPACA





# Mohair Serie für Juni und Juli

Steiff-Schulte Mohair mit 15mm Flor

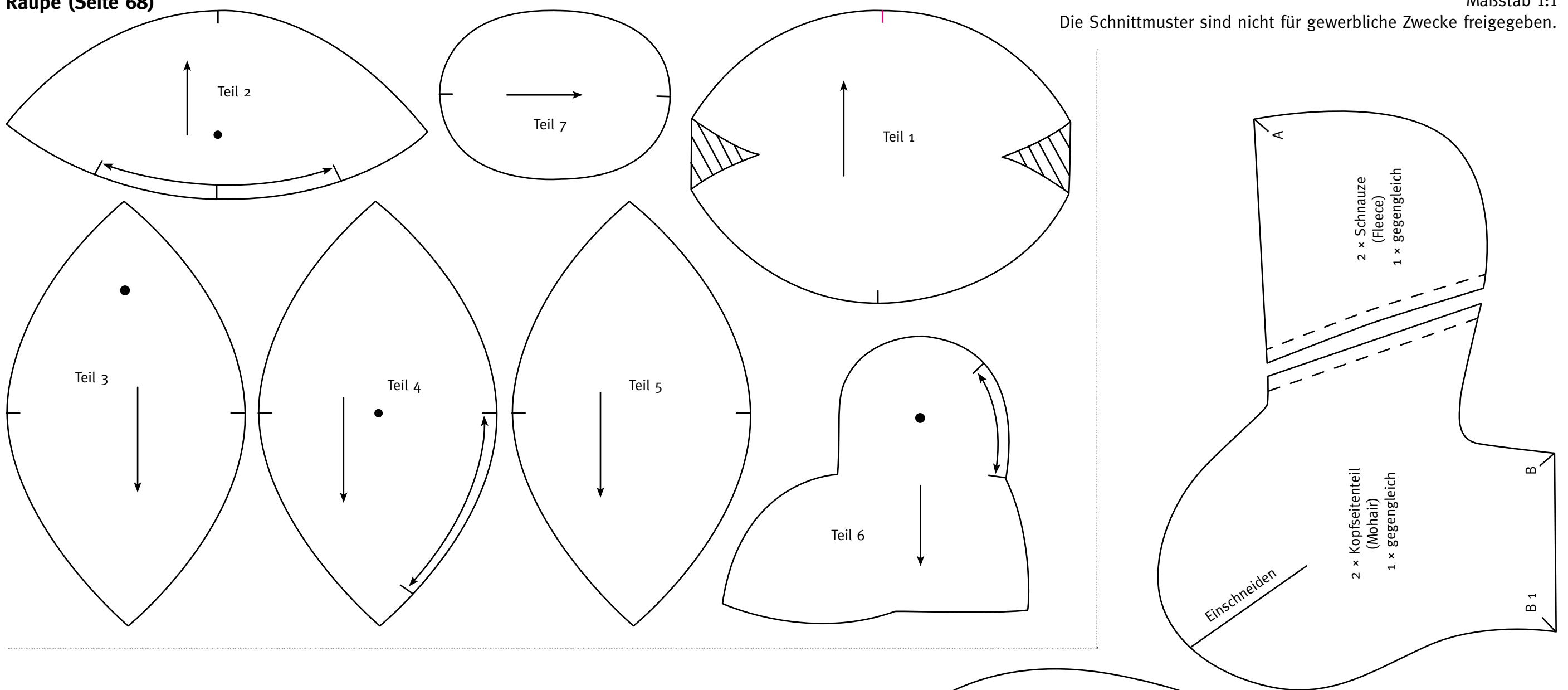


69,- € pro Meter

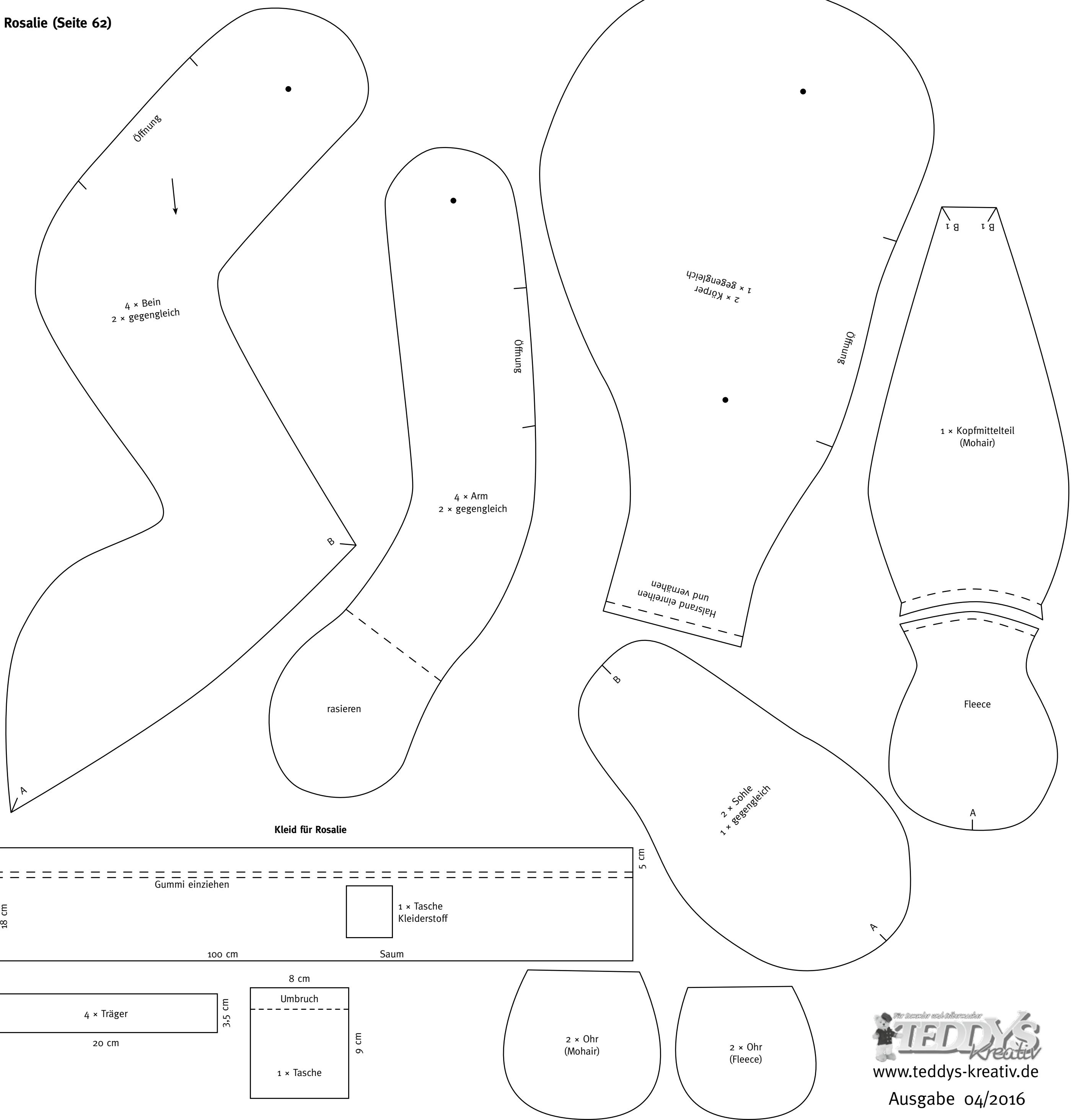
[www.probaer.de](http://www.probaer.de)





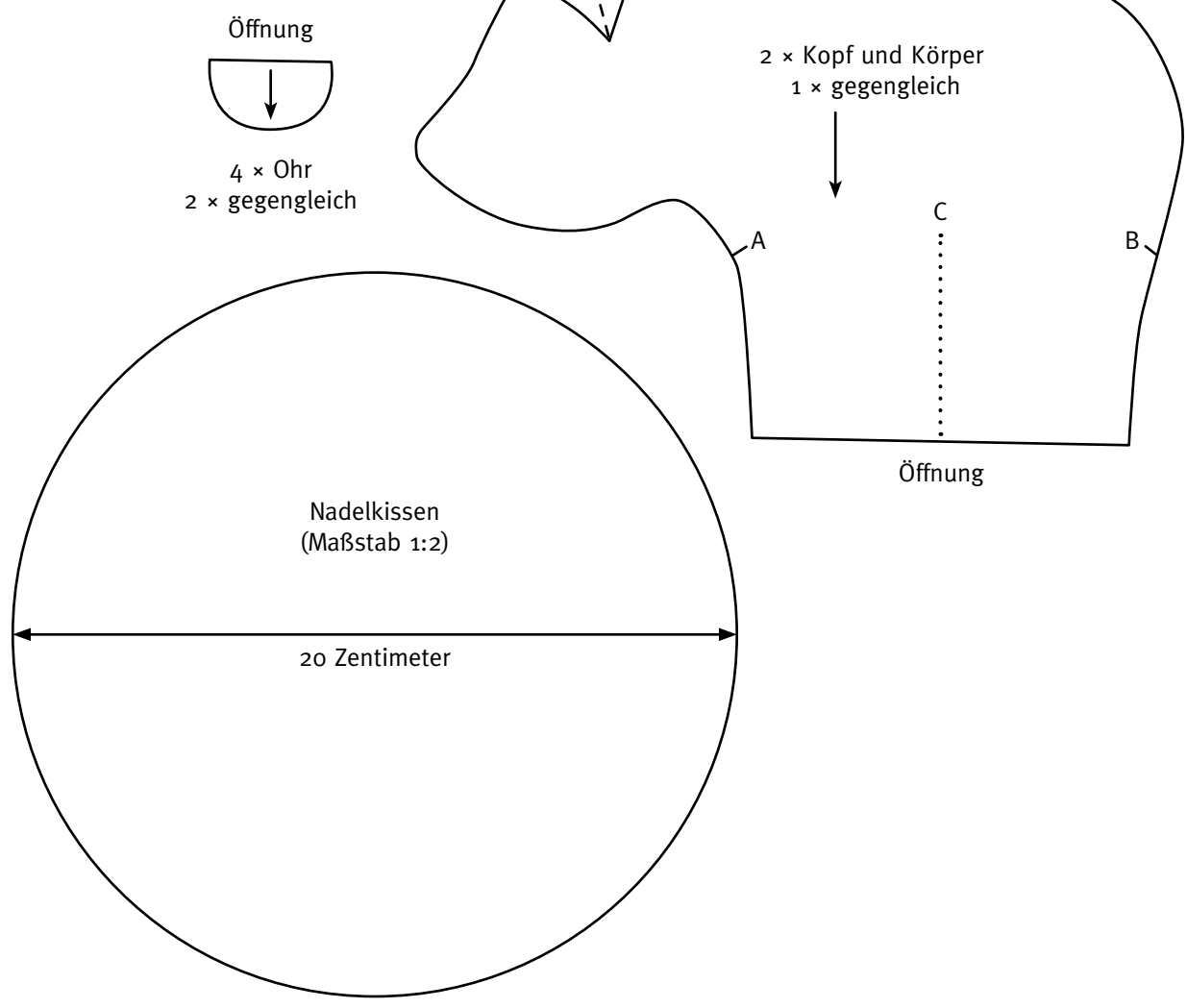


Rosalie (Seite 62)



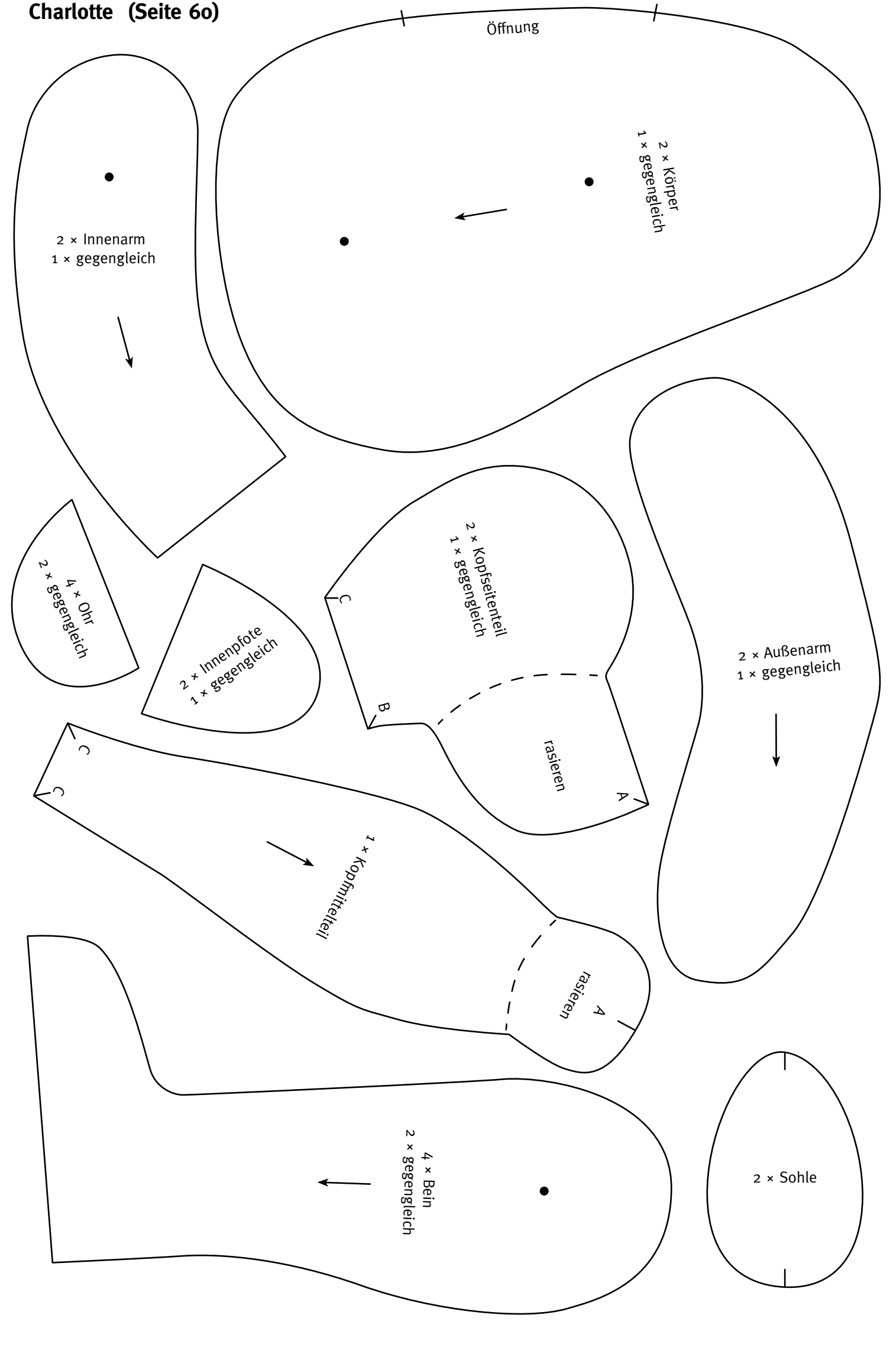


**Nadelkissen (Seite 56)**

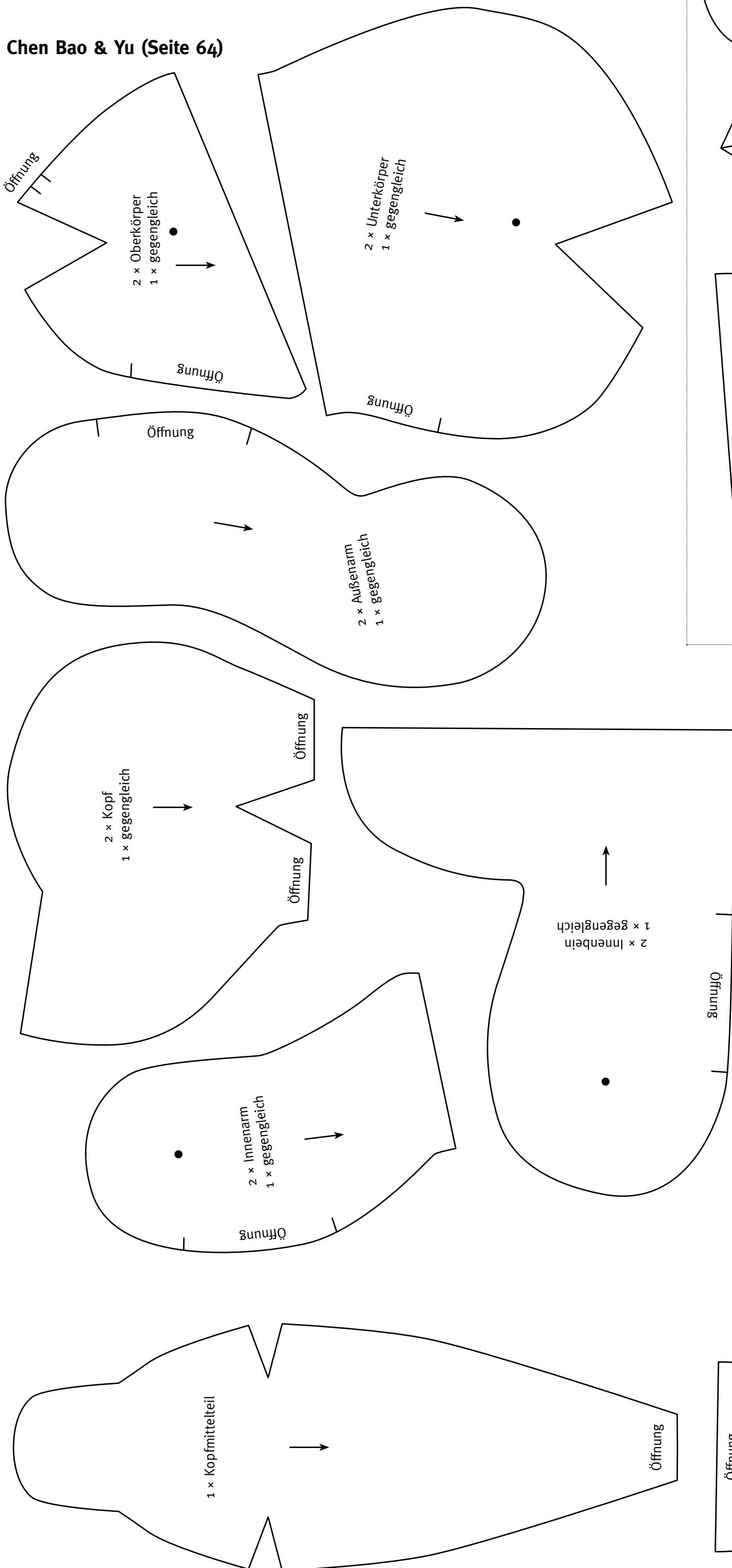


Die Schnittmuster sind nicht für gewerbliche Zwecke freigegeben.

**Charlotte (Seite 60)**



**Chen Bao & Yu (Seite 64)**



2 x aus weißem Minibärenstoff, bei x Lochen

